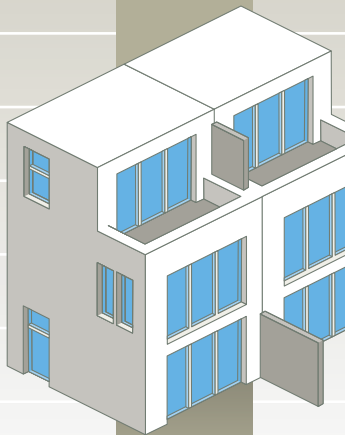
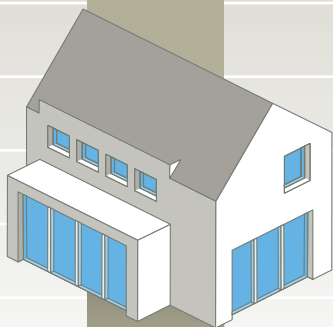


# 2016

## Markt für Wohnimmobilien

Daten  
Fakten  
Trends



**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**



**Verehrte Leserinnen und Leser,**

seit dem Jahr 2000 hat die von den Landesbausparkassen (LBS), ihren Immobiliengesellschaften und den Sparkassen herausgegebene Broschüre „Markt für Wohnimmobilien“ weit mehr als eine halbe Million Leser gefunden. Das Heft, das für den schnellen Zugriff die wichtigsten Daten und Fakten zu den Themen Bautätigkeit, Wohnungsbestand, Finanzierung und Wohneigentumsbildung enthält, wurde für die aktuelle Ausgabe erneut erweitert. Der Immobilienpreisspiegel enthält erstmals Daten für 925 Groß-, Mittel- und Kleinstädte in nahezu allen Landkreisen Deutschlands. Erstmals wurden für Städte ab 500.000 Einwohner auch die Immobilienpreise auf der Ebene der Stadtteile oder Bezirke erhoben. Schließlich ist die Broschüre unter [www.lbs-markt-fuer-wohnmobilien.de](http://www.lbs-markt-fuer-wohnmobilien.de) u. a. mit vielfältigen Recherchemöglichkeiten im Preisspiegel nun auch online verfügbar. Die Publikation, ebenso wie die Einschätzungen zu wichtigen Teilmärkten, entstand durch Befragung der Experten von LBS und Sparkasse vor Ort.

Wir würden uns freuen, wenn Heft und Online-Angebot auf breites Interesse stoßen.



**Axel Guthmann**

Verbandsdirektor

# INHALT

## ■ PREISE UND PROGNOSEN

Marktüberblick	8
Einfamilienhäuser	10
Reihenhäuser	11
Eigentumswohnungen	12
Wohnbauland	13

## ■ BAUTÄTIGKEIT

Baugenehmigungen	16
Neubau in Ballungsräumen	18
Fertigstellungen in Europa	19

## ■ BESTANDSZAHLEN

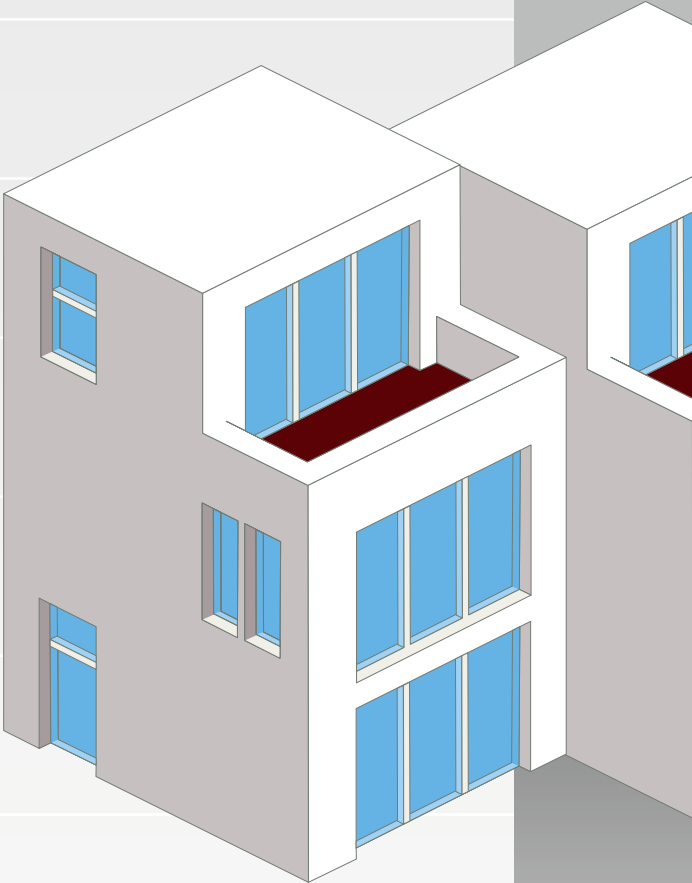
Vermögensstruktur	22
Wohnungsbestand	23
Wohneigentum auf der Etage	24
Wohnzufriedenheit	26
Altersbezogene Wohneigentumsquote I	27
Altersbezogene Wohneigentumsquote II	28
Wohneigentumsquote nach Haushaltstyp	29
Personenbezogene Wohneigentumsquote	30
Wohneigentumsquoten in Deutschland	32
Wohneigentumsquoten in Europa	33

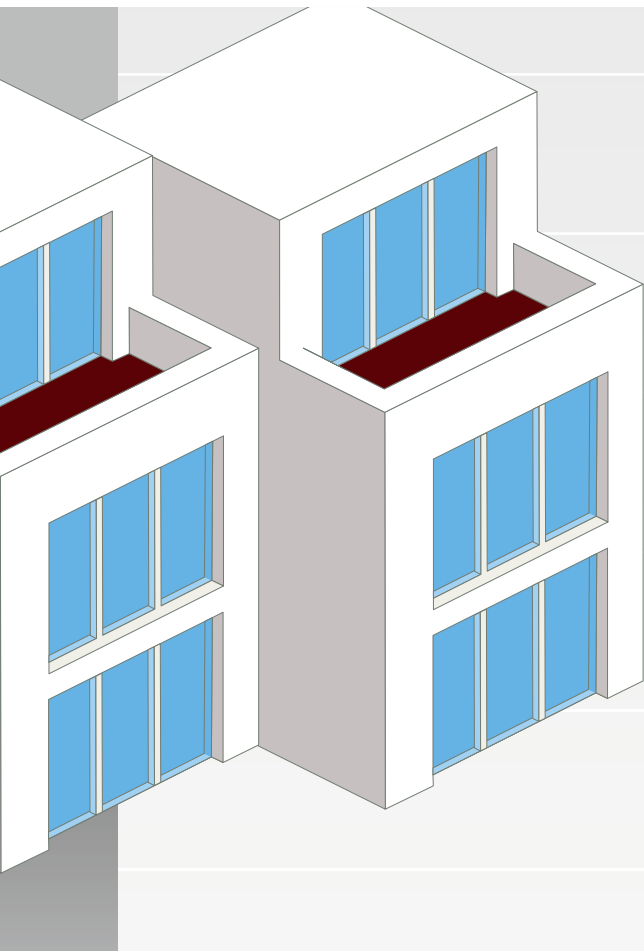
## ■ BAUFINANZIERUNG

Marktvolumen	36
Finanzierungsvolumen	37

<b>■ RAHMENBEDINGUNGEN</b>	
Hypothekenzinsen	40
Einkommen und Sparquote	41
Baupreise und Mieten	42
Wohnflächennachfrage	43
<b>■ EIGENTUMSBILDUNG</b>	
Wohneigentumsförderung	46
Wohnkostenvergleich	47
Wünsche nach Wohneigentum	48
Ansätze zur Kosteneinsparung	49
Kostengünstiges Bauen	50
Regionale Baukosten-Unterschiede	51
Regionale Finanzierungs-Schwellen	52
Regionale Wohneigentumsquoten	54
Hauspreise im Europa-Vergleich	55
<b>■ ANSCHRIFTEN</b>	58
<b>■ PREISSPIEGEL 2016</b>	62

# 1. PREISE UND PROGNOSEN





---

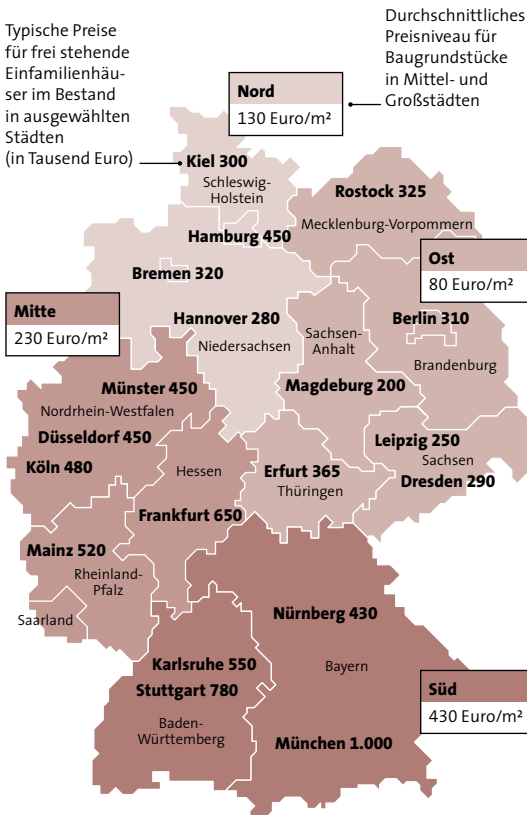
## Marktüberblick

Beim Erwerb einer Immobilie rät eine alte „Weisheit“, auf drei Dinge zu achten: Lage, Lage, Lage. Dass der Preis dabei nicht nur von einem schönen Standort, sondern auch von den ökonomischen Bedingungen in der Region abhängt, zeigt der „grobe“ Blick auf den deutschen Immobilienmarkt. Je höher Wirtschaftskraft und Einkommen sind, umso höher sind in der Regel auch die Immobilienpreise. Für die 16 Bundesländer ergibt sich folgendes Bild: Der Wert eines Hauses ist in Ostdeutschland am niedrigsten und steigt gegen den Uhrzeigersinn über den Norden und Westen bis in den „reichen Süden“ an. Eine weitere Faustformel lautet: In der Großstadt ist es in der Regel teurer als auf dem Land. Gleichzeitig gibt es Boomregionen mit enormer Anziehungskraft. Dort unterscheiden sich die Preise im unmittelbaren Umland vielfach kaum noch von denen in den Städten.

Was die weiteren Perspektiven auf dem Immobilienmarkt betrifft, setzt sich die positive Grundstimmung der Experten im sechsten Jahr in Folge fort. Im Bundesdurchschnitt wird unvermindert auf allen Teilmärkten mit einer weiter wachsenden Nachfrage gerechnet. Da das Angebot an Gebrauchtoobjekten immer knapper wird und der inzwischen „angesprungene“ Neubau erst perspektivisch Entlastung verspricht, wird mit weiteren Preissteigerungen gerechnet. Die zuletzt erwartete geringere Preisdynamik bestätigt sich nicht.



## Höherer Wohlstand – höhere Preise



Quelle: LBS Research

---

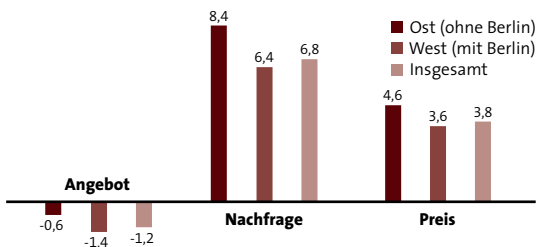
## Einfamilienhäuser

Das Eigenheim aus dem Bestand steht in der Gunst der Menschen unangefochten an vorderster Stelle. Die traditionell starke Nachfrage nach Gebrauchsgütern hält nach Einschätzung der Experten weiter an. Diesem großen Bedarf steht nach wie vor in vielen Regionen eine anhaltende Angebotsknappheit gegenüber. Deutschlandweit rechnen die Experten daher mit deutlich steigenden Preisen, in den neuen Bundesländern mit ihrem nach wie vor günstigen Preisniveau noch ausgeprägter als im Westen. Hier werden die höchsten Preisanstiege aller Teilmärkte und Regionen erwartet.

---

### Marktprognose Einfamilienhäuser

Marktprognose für frei stehende Einfamilienhäuser bis Jahresende\*



\* Umfrage unter 600 Immobilienvermittlern von LBS und Sparkasse.  
Angebot und Nachfrage sind durch Indizes zwischen +10 und -10 abgebildet,  
Preise durch Prozent

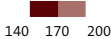
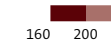
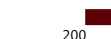
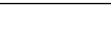
Quelle: LBS Research



## Reihenhäuser

Vom allgemeinen positiven Trend auf den Immobilienmärkten profitiert auch ungebrochen der Markt neuer Reihen-Eigenheime. So rechnen die Experten mit einem generellen Nachfraganstieg, insbesondere in Süddeutschland. Die Einschätzungen zur Neubautätigkeit sind regional unterschiedlich. In Ost- und Süddeutschland wird mit einem Rückgang gerechnet, in Norddeutschland hingegen mit einer Zunahme. Überall gehen die Experten – in Ostdeutschland etwas moderater – von deutlichen Preissteigerungen aus.

### Preisspannen für neue Reihenhäuser

Preise in Tausend Euro (Frühjahr 2016)  
häufigster Wert in Groß- und Mittelstädten

		Prognose**
Osten	 140 170 200	↗ +2 bis +3%
Norden	 160 200 240	↑ +3 bis +4%
Mitte*	 200 250 310	↑ +3 bis +4%
Süden	 320 390 460	↑ +3 bis +4%

von  bis 

\* NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; \*\* Prognose bis Jahresende  
Basis: Umfrage unter 600 Immobilienvermittlern von LBS und Sparkassen

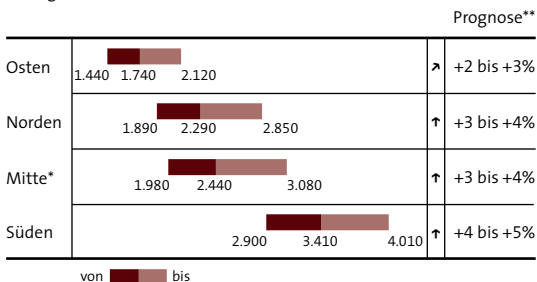
Quelle: LBS Research

## Eigentumswohnungen

Der Nachfrage-Boom im Bereich der Eigentumswohnungen hält unvermindert an. Gerade in den Zentren der Nachfrage sind sie in steigendem Maße eine attraktive Alternative für Wohneigentumsinteressenten. Das gilt im Prinzip in allen Regionen des Landes – insbesondere auch hier in Süddeutschland. Obwohl die Experten mit einer lebhaften Bautätigkeit rechnen, kann diese weitere Preissteigerungen nicht verhindern. Am deutlichsten werden diese in Süddeutschland erwartet, im Norden und der Mitte Deutschlands liegen sie nur geringfügig darunter. Lediglich in Ostdeutschland fallen sie etwas niedriger aus.

### Preisspannen für neue Eigentumswohnungen

Preise pro Quadratmeter Wohnfläche in Euro (Frühjahr 2016)  
häufigster Wert in Groß- und Mittelstädten



\* NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; \*\* Prognose bis Jahresende  
Basis: Umfrage unter 600 Immobilienvermittlern von LBS und Sparkassen


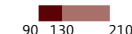


Quelle: LBS Research



## Wohnbauland

Der Blick auf die Entwicklungen beim Bauland gibt nicht nur Hinweise auf die Grundstückspreise, sondern ist insbesondere Gradmesser für den gesamten Wohnungsmarkt. Vor dem Hintergrund des aktuell großen Interesses an Immobilien sehen die Experten eine zunehmende Nachfrage nach Bauland. Zugleich gehen sie insgesamt weiterhin von einem rückläufigen bis gleichbleibenden Angebot aus. Bei einer so gegenläufigen Entwicklung rechnen die Marktbeobachter flächendeckend mit entsprechenden Preissteigerungen – zum Teil so stark wie nie zuvor.

### Preisspannen für Baugrundstücke

Preise pro Quadratmeter in Euro (Frühjahr 2016)  
häufigster Wert in Groß- und Mittelstädten

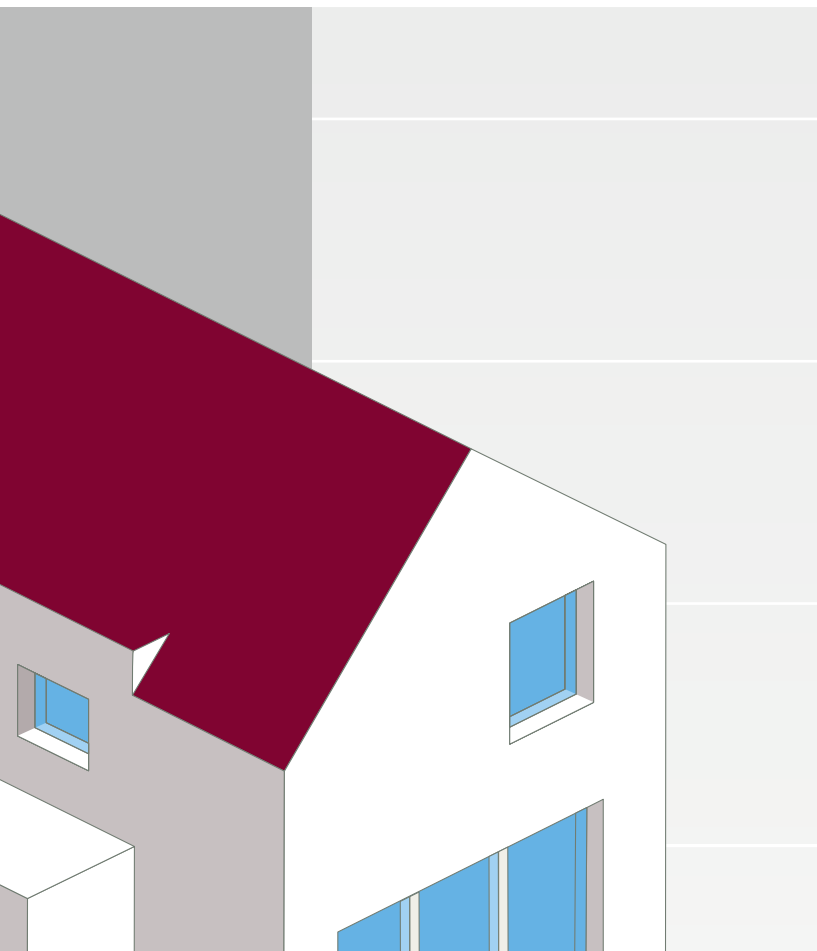
		Prognose**
Osten	 60 80 120	↑ +3 bis +4%
Norden	 90 130 210	↑ +3 bis +4%
Mitte*	 160 230 320	↑ +3 bis +4%
Süden	 300 430 570	↑ +3 bis +4%

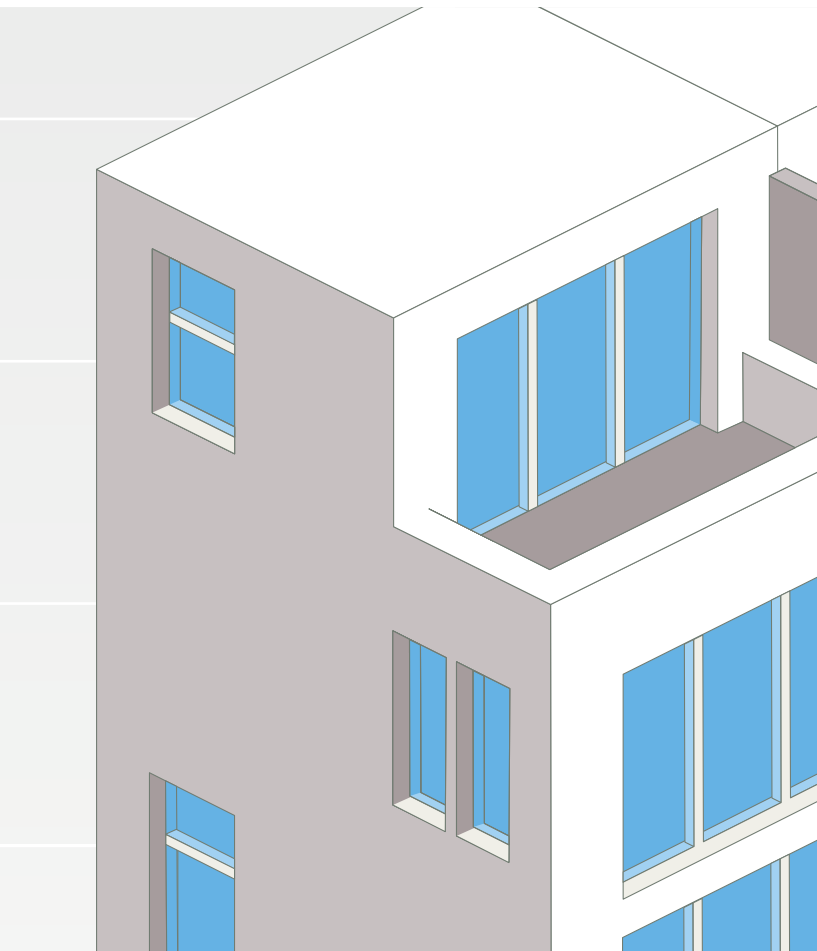
von  bis 

\* NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; \*\* Prognose bis Jahresende  
Basis: Umfrage unter 600 Immobilienvermittlern von LBS und Sparkassen

Quelle: LBS Research

## 2. BAUTÄTIGKEIT





---

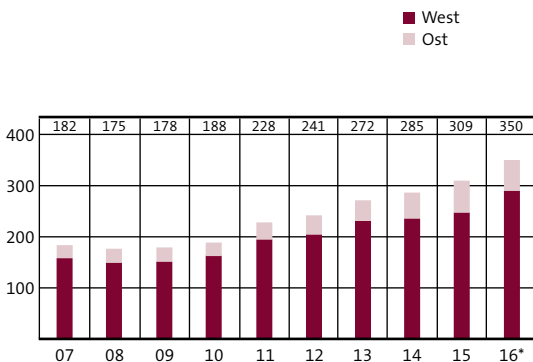
## Baugenehmigungen

Seit 2009 steigt die Zahl der Wohnungsbaugenehmigungen wieder. Diese Erholungstendenzen setzten sich auch 2015 fort: So kletterten die Baugenehmigungszahlen im zurückliegenden Jahr auf rund 309.000 Einheiten. Das entspricht einem Plus von rund 8 Prozent. Der tatsächliche Neubaubedarf liegt allerdings deutlich darüber. Ein jahrelang vernachlässigter Neubau, die derzeit günstigen ökonomischen Rahmenbedingungen (niedrige Kapitalmarktzinsen, gute Beschäftigungslage) und die deutliche Zuwanderung haben dazu geführt, dass es in Deutschland vielerorts zu Knappheiten und entsprechenden Preissteigerungen gekommen ist.

---

### Wohnungsbaugenehmigungen

(in Tausend)



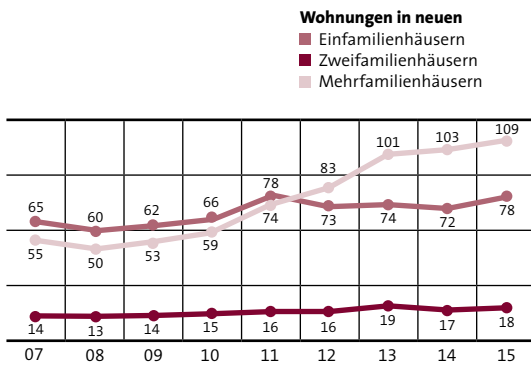
Quelle: Statistisches Bundesamt

\* Prognose LBS Research



## Baugenehmigungen in Westdeutschland

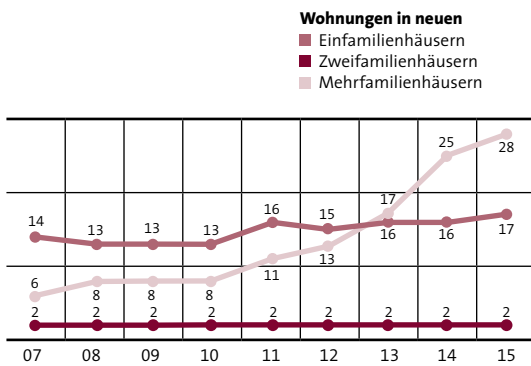
(in Tausend)



Quelle: Statistisches Bundesamt

## Baugenehmigungen in Ostdeutschland

(in Tausend)



Quelle: Statistisches Bundesamt

---

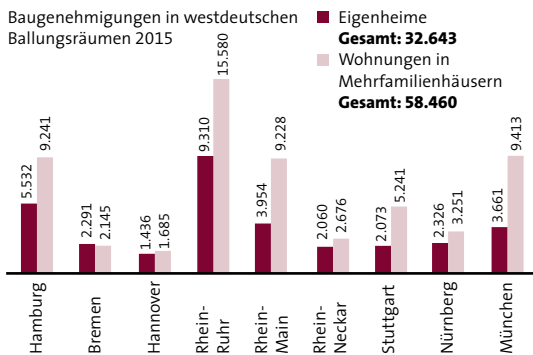
## Neubau in Ballungsräumen

Ballungsgebiete bieten die besten Entwicklungsperspektiven, und so sind sie die Regionen mit der größten Nachfrage nach Wohnraum. In den kostenintensiven, hoch verdichteten Räumen war das gestiegene Interesse an Immobilien in den zurückliegenden Jahren daher besonders stark zu spüren. Der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern legte nochmals um rund 5 Prozent zu, der Geschosswohnungsbau schwächte sich um 3 Prozent ab. Unverändert bleibt aber die Situation, dass der Eigenheimbau auch in Ballungsräumen ein entscheidender Faktor bei der Ausweitung des Wohnungsangebots ist.

---

## Wohnungsbaustruktur in Ballungsräumen

Baugenehmigungen in westdeutschen Ballungsräumen 2015

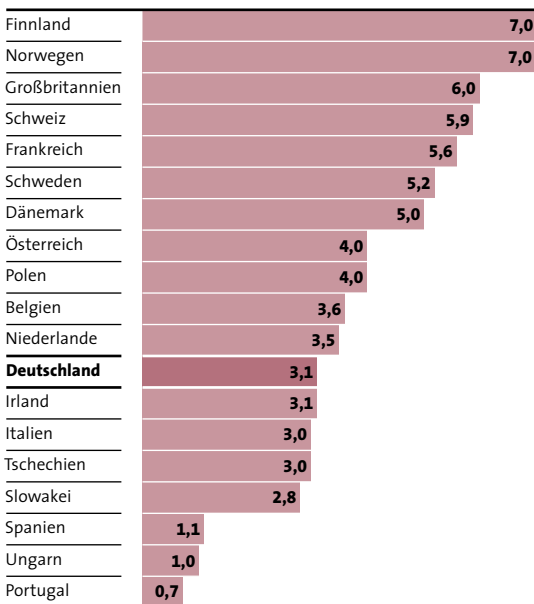


Quelle: Statistisches Bundesamt

## Fertigstellungen in Europa

### Wohnungsneubau in Europa 2016\*

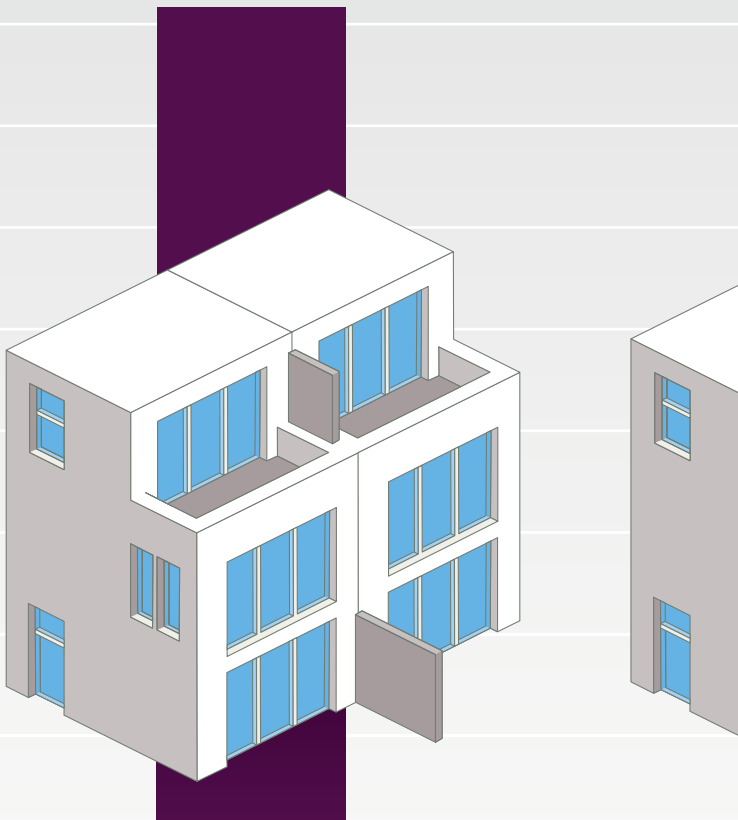
Fertiggestellte Wohnungen je 1.000 Einwohner



\* Prognose

Quelle: Euroconstruct/ifo

# 3. BESTANDSZAHLEN





---

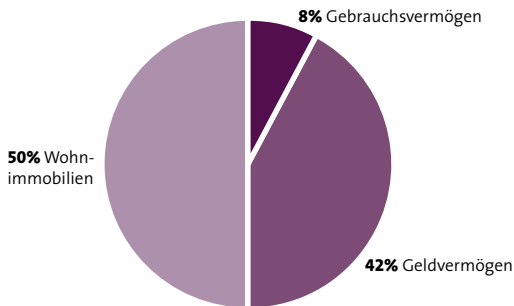
## Vermögensstruktur

In der politischen Diskussion um Vermögensbildung und Altersvorsorge stehen Immobilien stets im Mittelpunkt. Zu Recht, denn diese Vermögensform hat in Deutschland besondere Bedeutung. Die Hälfte des Privatvermögens besteht aus Wohngebäuden und Grundstücken. Etwas dahinter liegt das Geldvermögen, mit einem Anteil von 42 Prozent. Es umfasst sämtliche Vermögen bei Banken, Bausparkassen und Versicherungen sowie Wertpapieranlagen (Rentenwerte, Investmentzertifikate, Aktien). 8 Prozent entfallen schließlich auf das Gebrauchsvermögen.

---

### Vermögensbestände privater Haushalte\*

Gesamtvermögensbestand 2014: 12,3 Billionen Euro



\* ohne die Sachanlagen der Selbstständigen (einschließlich gewerblicher Grundstücke)

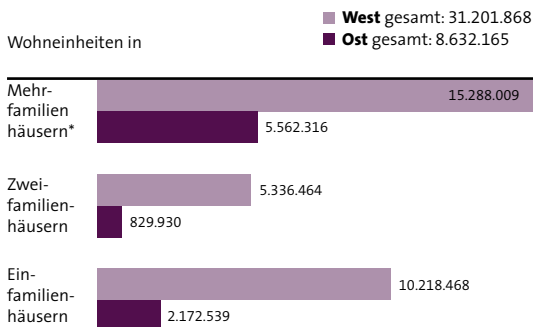
Quelle: Deutsche Bundesbank

---

## Wohnungsbestand

Die Bundesrepublik Deutschland weist qualitativ und quantitativ eine gute Wohnraumversorgung auf. Von den gut 40 Millionen Wohneinheiten befindet sich gut die Hälfte (20,9 Millionen) in den mehr als 3 Millionen Gebäuden mit drei oder mehr Wohnungen. Die Mehrheit wohnt demzufolge in Geschosswohnungen, von denen ein erheblicher Teil auf Eigentumswohnungen entfällt. In den überwiegend selbst genutzten Ein- und Zweifamilienhäusern befinden sich 18,6 Millionen Einheiten. Wohnungen im Eigentum weisen eine Pro-Kopf-Fläche von durchschnittlich rund 51 Quadratmetern auf und sind damit deutlich geräumiger als Mietwohnungen, die lediglich 40 Quadratmeter pro Person bieten.

### Zahl der Wohnungen 2014



\* mit 3 Wohnungen und mehr

Quelle: Statistisches Bundesamt

---

## Wohneigentum auf der Etage

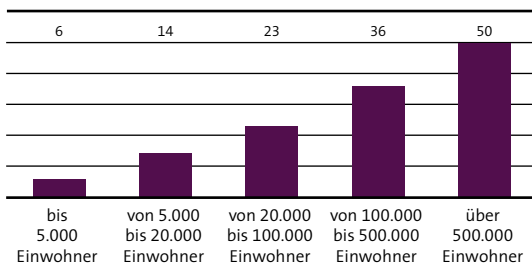
Eigentumswohnungen werden vor allem in den Städten als Alternative zum Eigenheim immer attraktiver. So ist der Anteil der Wohneigentümer auf der Etage an allen Selbstnutzern in den letzten 20 Jahren von 13 auf 21 Prozent gestiegen. Dabei gilt die Faustregel: Je größer die Stadt, desto größer die Bedeutung von Stockwerkeigentum. Eigentumswohnungen sind überall dort gefragt, wo Bauland für Ein- und Zweifamilienhäuser knapp bzw. teuer ist. Dabei ist der typische Wohneigentümer in der Eigentumswohnung mittlerweile jung, urban und Single.

---

### Wohneigentümer auf der Etage

(Angaben in Prozent)

Anteil der Selbstnutzer, die in Eigentumswohnungen leben (2013), nach Größe der Stadt bzw. Gemeinde



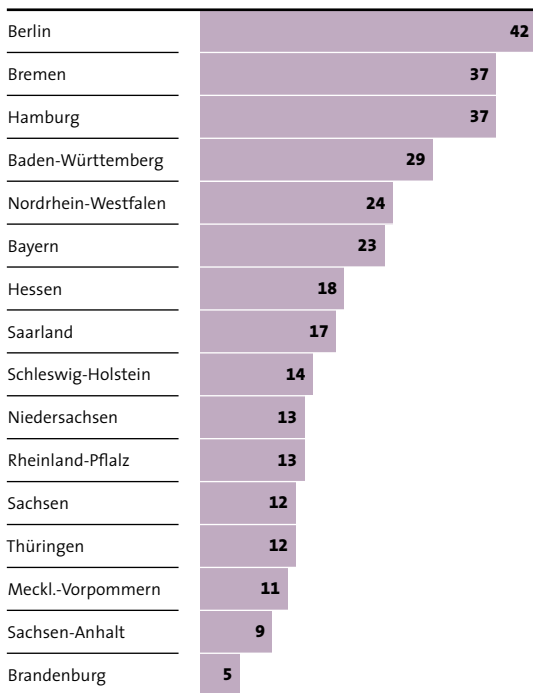
Quelle: empirica/LBS Research



## Wohneigentümer auf der Etage

(Angaben in Prozent)

Anteil der Selbstnutzer, die in Eigentumswohnungen leben (2013)



Quelle: empirica/LBS Research

---

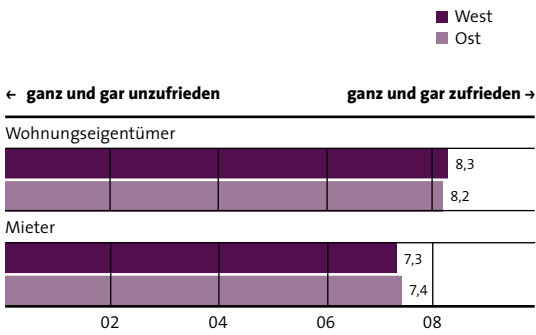
## Wohnzufriedenheit

Eine stetig wachsende Quote von selbstgenutztem Wohneigentum sowie der deutlich verbesserte Gebäudezustand im Mietwohnungsbau führen in Deutschland zu einer hohen Wohnzufriedenheit der Bürger. Auf einer Skala von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden) liegt die Wohnzufriedenheit der Selbstnutzer bei 8,3 (West) bzw. 8,2 (Ost). Gute Mietwohnungen – sei es, weil sie relativ neu und modern sind, sei es, weil sie ordentlich renoviert wurden – kommen im Westen (7,3) wie im Osten (7,4) im Urteil ihrer Bewohner gut weg. Im Durchschnitt liegt die Wohnzufriedenheit der Mieter in West und Ost damit mittlerweile auf gleichem Niveau.

---

### Wohnzufriedenheit

Beurteilung der Wohnsituation durch private Haushalte  
Angabe auf einer Skala von 0 bis 10



Quelle: DIW (2013)

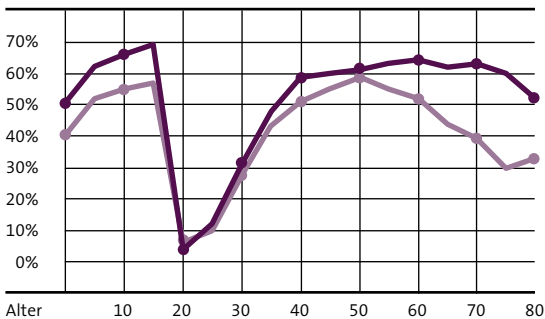
## Altersbezogene Wohneigentumsquote I

Zwei Drittel der 15- bis 19-Jährigen in Deutschland leben mit der Familie in den eigenen vier Wänden. Die hohe Wohneigentumsquote von Kindern beruht darauf, dass Familien häufiger Wohneigentümer sind als kinderlose Haushalte. Allerdings sind bei den Jüngsten nur etwa die Hälfte „kleine Eigentümer“, während die Quote danach deutlich ansteigt. Daraus wird deutlich, dass viele Eltern hierzulande erst dann Wohneigentümer werden, wenn die Kinder fast schon wieder daran denken, aus dem elterlichen Haushalt auszuziehen. Ein früherer Eigentumserwerb würde daher vor allem Familien und deren Kindern zugutekommen.

### Wohneigentum in Abhängigkeit vom Alter

Anteil der Personen mit eigenen vier Wänden (2013)

■ West  
■ Ost



Quelle: empirica/LBS Research

---

## Altersbezogene Wohneigentumsquote II

In der Gruppe der 30- bis 50-Jährigen, also der Gruppe, in der in Deutschland typischerweise Wohneigentum erworben wird, unterscheiden sich die Wohneigentumsquoten in Ost und West fast ein Vierteljahrhundert nach der Wiedervereinigung kaum noch. Die amtlich ausgewiesene niedrige Wohneigentumsquote von 36,4 Prozent für die neuen Länder (West: 46,3 Prozent) verschleiert damit die tatsächlich stattfindende Annäherung. Bei den 30- bis 39-Jährigen liegt der Abstand nur noch bei 4 Prozentpunkten; bei den zehn Jahre älteren bei 7 Prozentpunkten.

---

### Wohneigentum in Abhängigkeit vom Alter

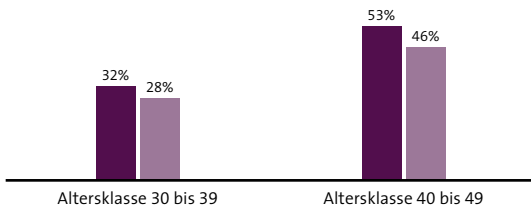
Anteil der Haushalte mit eigenen vier Wänden (2013)

■ West  
■ Ost

---

#### Wohneigentumsquote insgesamt

West: 46,3 %, Ost: 36,4 %



Quelle: empirica/LBS Research

## Wohneigentumsquote nach Haushaltstyp

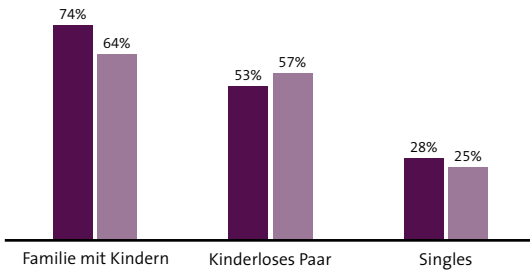
Eigene vier Wände werden in Deutschland typischerweise relativ spät im Leben erworben. Deshalb ist die Wohneigentumsquote in der Altersgruppe zwischen 40 und 50 Jahren besonders hoch. Bei genauem Hinsehen stellt man fest: Es sind – mit zunehmender Tendenz – die Familien mit Kindern, die für die hohe Wohneigentumsquote verantwortlich sind, gefolgt von den kinderlosen Paaren. Bei den Singles in dieser Altersgruppe hingegen dominieren die Mieterhaushalte – noch, denn auch in dieser Gruppe holen die Eigentümer auf.

### Wohneigentumsquote nach Haushaltstyp

Anteil der Haushalte mit eigenen vier Wänden (2013)

■ West  
■ Ost

#### 40- bis 49-jährige Haushalte



Quelle: empirica/LBS Research

---

## Personenbezogene Wohneigentumsquote

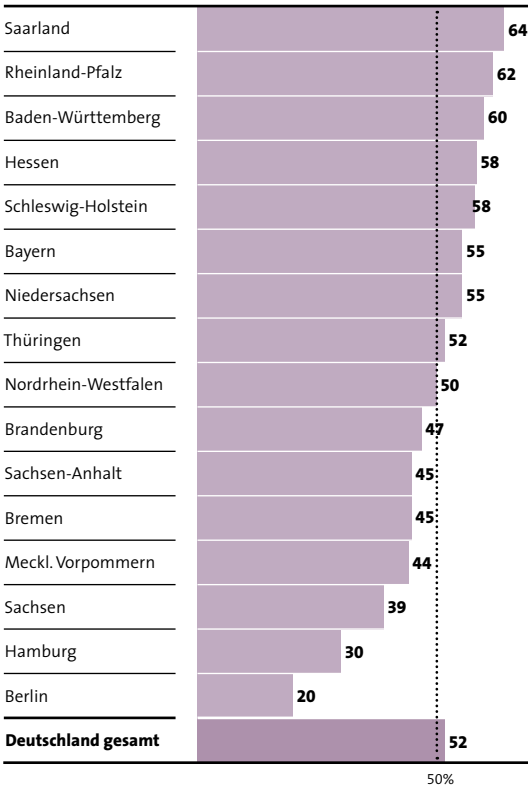
Deutschland gilt als Mieterland, doch dieses Vorurteil über die Wohnsituation der Bevölkerung ist seit Jahren überholt. Nach der Statistik wohnen bereits 52 Prozent der Menschen in Deutschland im eigenen Haus oder in der eigenen Wohnung. In absoluten Zahlen stellen mittlerweile 41 Millionen Selbstnutzer im Vergleich zu 38 Millionen Mietern die absolute Mehrheit. Dass die personenbezogene Wohneigentumsquote deutlich höher als die haushaltsbezogene Quote ist, liegt daran, dass die Eigentümerhaushalte größer sind als die Mieterhaushalte. Vor allem Familien mit Kindern wohnen seltener zur Miete.

Bereits in 9 der 16 Bundesländer lebt die Hälfte der Bevölkerung oder ein deutlich größerer Anteil in den eigenen vier Wänden. Im Saarland ist es sogar eine Zweidrittel-Mehrheit. Auch in Ostdeutschland gibt es mit Thüringen eine Region, in der die Wohneigentümer dominieren. Dieser rasche Aufholprozess in Sachen Wohneigentumsbildung verdient besondere Aufmerksamkeit. Wohnte unmittelbar nach der Wende in den neuen Ländern nur gut jeder vierte Haushalt im Wohneigentum, so sind es nun 36 Prozent der Haushalte, aber bereits 45 Prozent der Einwohner.

## Personenbezogene Wohneigentumsquote

(Angaben in Prozent)

Anteil der Bürger mit Wohneigentum (2013)



Quelle: empirica/LBS Research

---

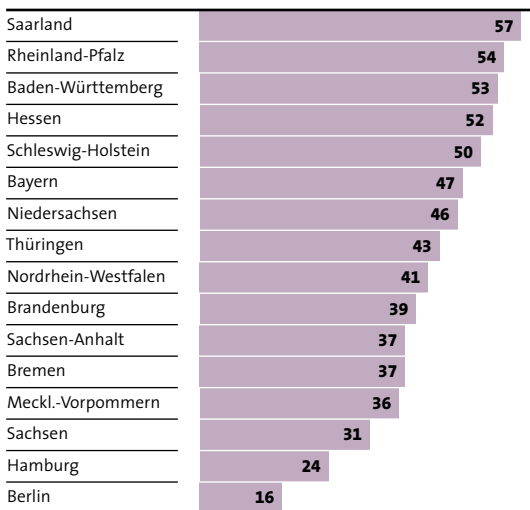
## Wohneigentumsquoten in Deutschland

---

### Selbstgenutztes Wohneigentum in den Bundesländern

(Angaben in Prozent)

Wohnungen, die von den Eigentümern selbst bewohnt werden (2013)



---

Quelle: Statistisches Bundesamt

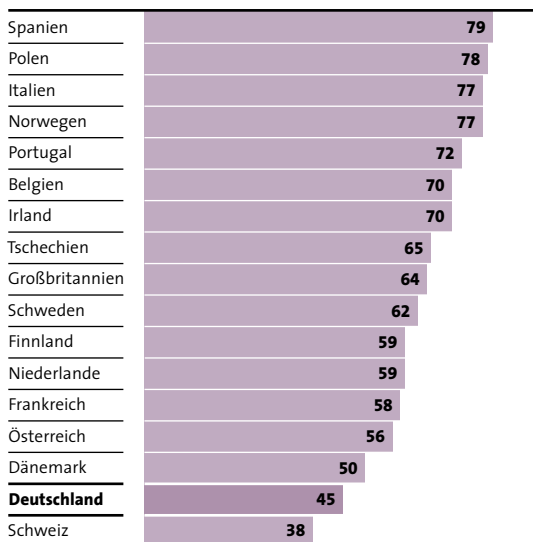


## Wohneigentumsquoten in Europa

### Selbstgenutztes Wohneigentum in Europa

(Angaben in Prozent)

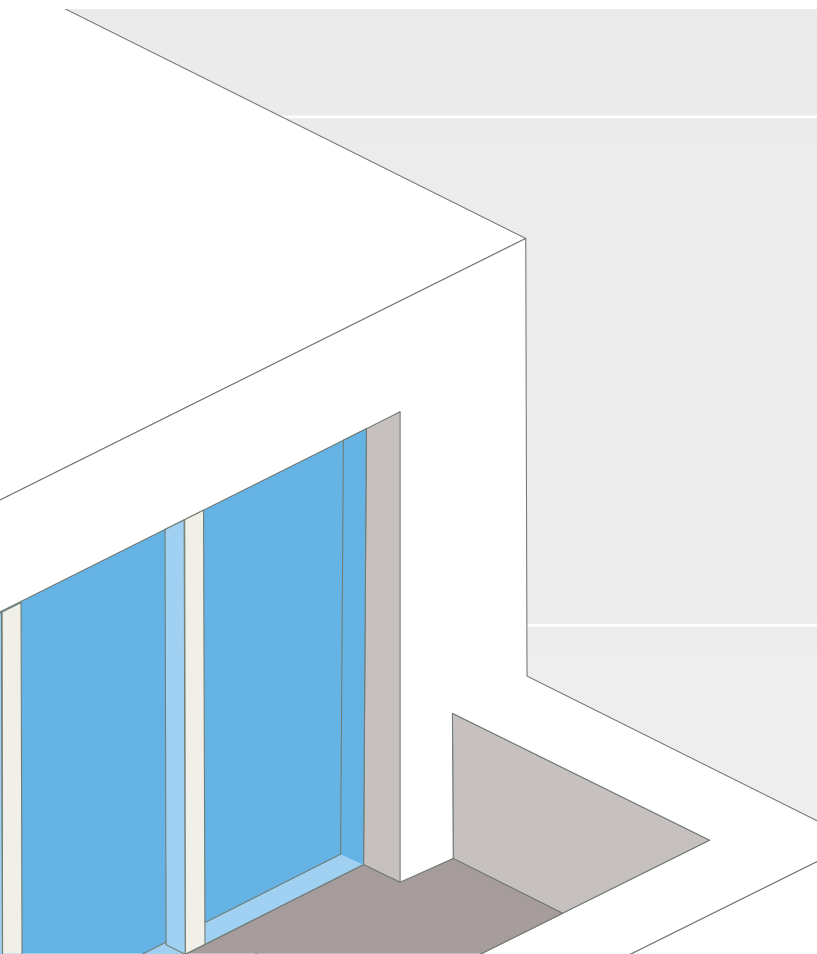
Wohnungen, die von den Eigentümern selbst bewohnt werden (2015)



Quelle: Euroconstruct/ifo

# 4. BAUFINANZIERUNG





---

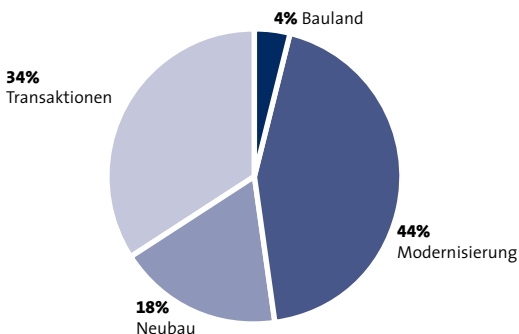
## Marktvolumen

Die eigene Immobilie ist für die meisten Menschen die größte Investition ihres Lebens, die über viele Jahre finanziert werden muss. Nach Schätzungen beliefen sich die Immobilieninvestitionen 2015 auf rund 302 Milliarden Euro. Verwendet wird das Geld zu fast 44 Prozent für Modernisierungen sowie zu einem Drittel für den Kauf von gebrauchten Häusern und Wohnungen. Das Gewicht des Neubaus ist mit 18 Prozent immer noch vergleichsweise gering. Weitere 4 Prozent der Investitionen sind schließlich für den Erwerb von Bauland bestimmt.

---

## Struktur des Immobilienmarktes 2015

Gesamtvolumen 2015: 301,9 Milliarden Euro



---

Quelle: GEWOS

---

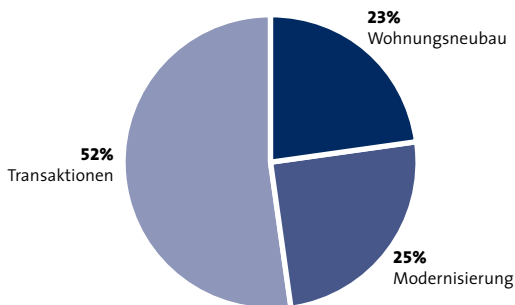
## Finanzierungsvolumen

Die Finanzierungsmittel der Kreditwirtschaft verteilen sich nicht in gleicher Weise auf die Verwendungsbereitschaft. Denn Immobilienbesitzer setzen bei der Instandhaltung und Modernisierung über 70 Prozent Eigenkapital ein. Bauherren und Käufer benötigen dagegen im Schnitt rund zwei Drittel Fremdkapital. Deshalb entfällt von allen neuen Krediten über die Hälfte des Volumens auf den Gebrauchterwerb, ein weiteres Viertel auf den Neubau. Sparkassen und Bausparkassen sind hierzulande seit Jahren die wichtigsten Finanzierer im privaten Wohnungsbau.

---

### Struktur der Immobilienfinanzierung 2015

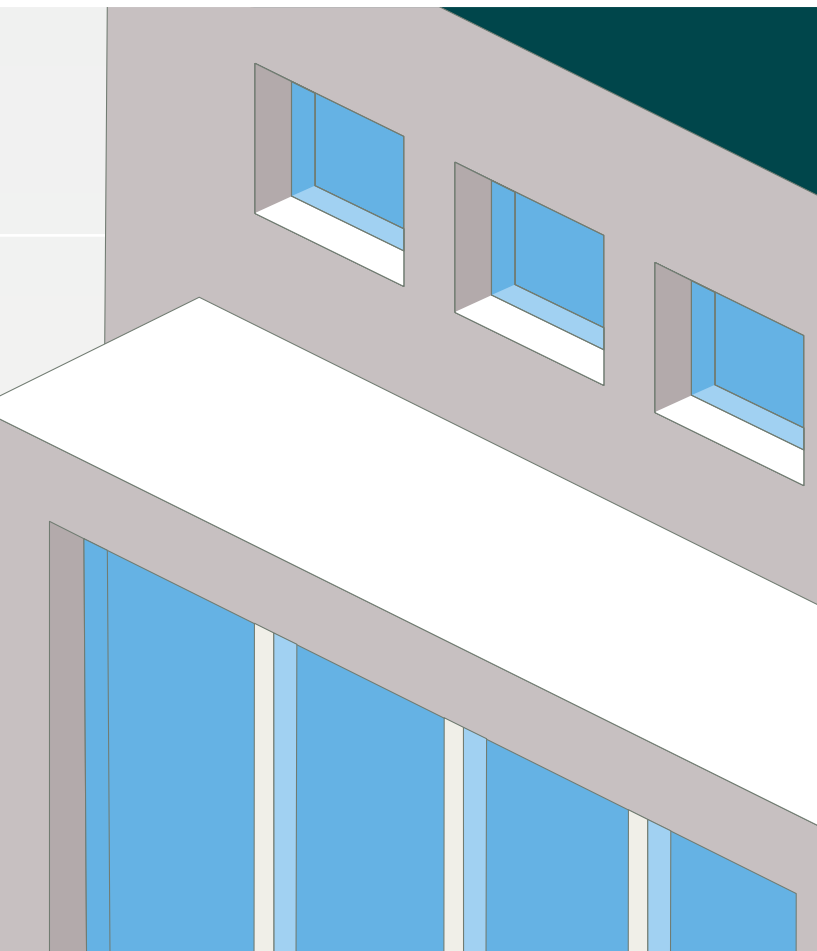
Gesamtvolumen 2015: 156,2 Milliarden Euro

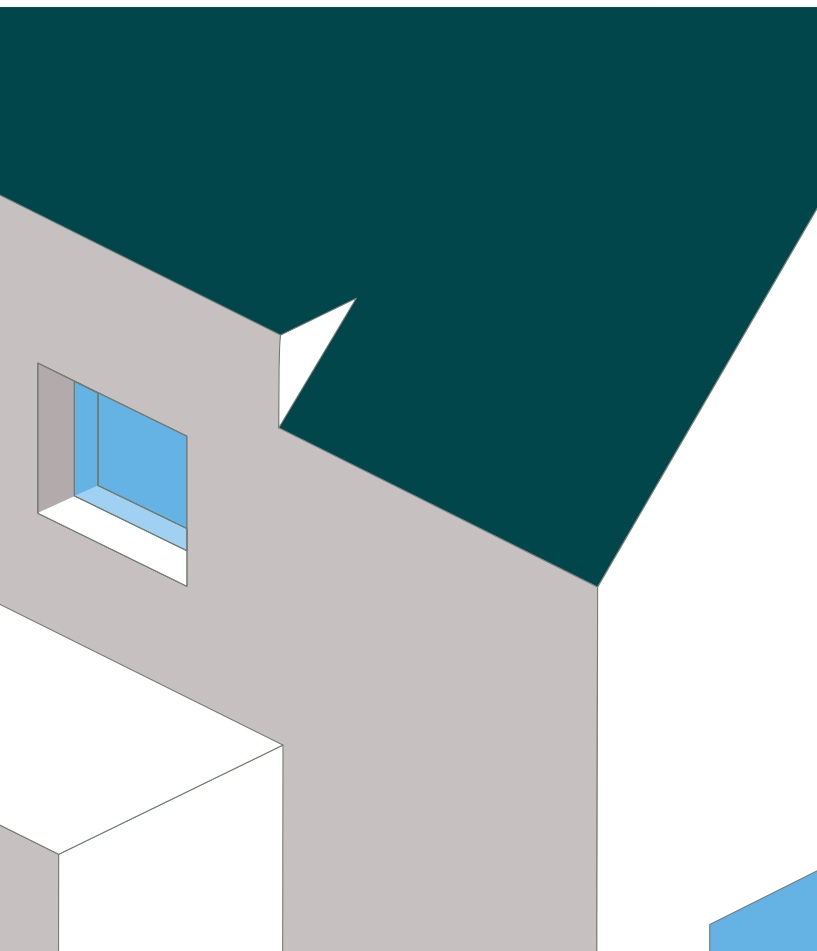


---

Quelle: GEWOS

# 5. RAHMENBEDINGUNGEN





---

## Hypothekenzinsen

Die Zinsen für längerfristige Hypotheken befinden sich auf ungewöhnlich niedrigem Niveau und liegen zu Beginn des Jahres 2016 deutlich unter der 2-Prozent-Marke. Gerade die Selbstnutzer von Wohneigentum profitieren von der mittlerweile schon länger andauernden Niedrigzinsphase: Inzwischen sind vielerorts aber auch die Immobilienpreise spürbar gestiegen, so dass Bauherren und Käufer nicht umhin kommen, ausreichend Eigenkapital einzubringen. Auch müssen die im Trend höheren Darlehen schneller getilgt werden, um im Alter schuldenfrei zu sein.

---

### Entwicklung der Hypothekenzinsen



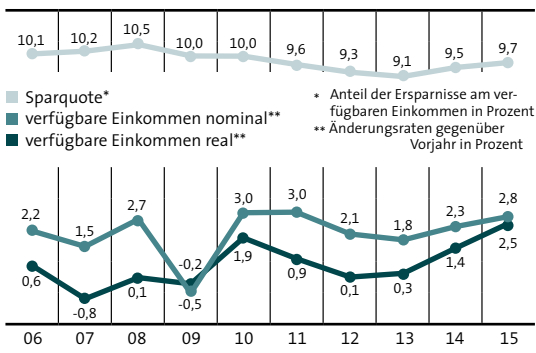
Quelle: Deutsche Bundesbank



## Einkommen und Sparquote

Üblicherweise regt die Zunahme der Realeinkommen die Wohnungsnachfrage an und führt in der Regel sogar zu überproportional steigenden Ausgaben für das Wohnen. In der Bundesrepublik waren die Einkommenszuwächse vor allem im abgelaufenen Jahrzehnt sehr verhalten, so dass der Markt von dieser Seite wenig Impulse erhielt. Dies hat sich inzwischen geändert. Die Sparquote ist nach vorläufigen Angaben der Deutschen Bundesbank im vergangenen Jahr gegenüber dem Vorjahr wieder auf 9,7 Prozent angestiegen, liegt aber noch unter den „Vor-Finanzkrise“-Werten.

## Einkommen und Sparquote



Quelle: Deutsche Bundesbank/Statistisches Bundesamt

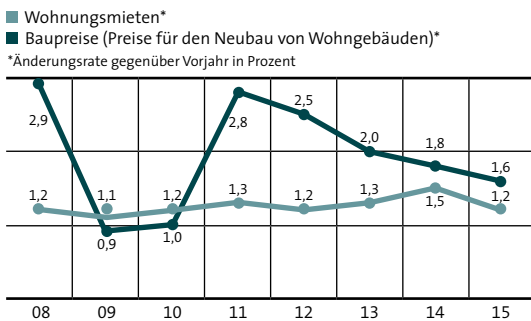
---

## Baupreise und Mieten

Entgegen der vielfach „gefühlten“ Entwicklung sind bei den Baupreisen laut Statistik keine besonderen Ausschläge zu beobachten. Im Gegenteil: Seit 2011 nehmen die Steigerungsraten sogar ab; 2015 wurde ein Plus von 1,6 Prozent registriert. Offenbar lässt der intensive Wettbewerb in der Bauwirtschaft nicht mehr zu. Die Mieterhöhungen lagen mit 1,2 Prozent über der allgemeinen Preissteigerungsrate von 0,3 Prozent. Dennoch ist davon auszugehen, dass die Mietbelastung (ohne Berücksichtigung der Heizkosten) für die meisten Haushalte zumindest im bundesweiten Durchschnitt moderat geblieben ist.

---

## Baupreise und Mieten



Quelle: Deutsche Bundesbank, Statistisches Bundesamt

## Wohnflächennachfrage

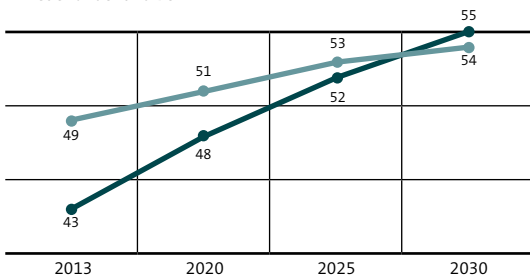
Wachsender materieller Wohlstand hat in der Geschichte der Bundesrepublik zu einem steten Anstieg der Pro-Kopf-Wohnfläche geführt. Dieser Trend hält weiter an. So wird die Wohnfläche pro Kopf in Westdeutschland von heute 49 Quadratmetern auf 54 Quadratmeter im Jahr 2030 wachsen. In den neuen Ländern ist die Zunahme wesentlich stärker; der bisherige Rückstand von sechs kehrt sich im gleichen Zeitraum zu einem Vorsprung von einem Quadratmeter um. Hauptfaktoren für das Wohnflächenwachstum sind der Trend zu kleineren Haushalten, mehr ältere Haushalte sowie steigende Wohnansprüche der Menschen.

### Mehr Raum zum Wohnen

Prognose der Wohnflächenentwicklung 2013 bis 2030

#### Quadratmeter pro Kopf

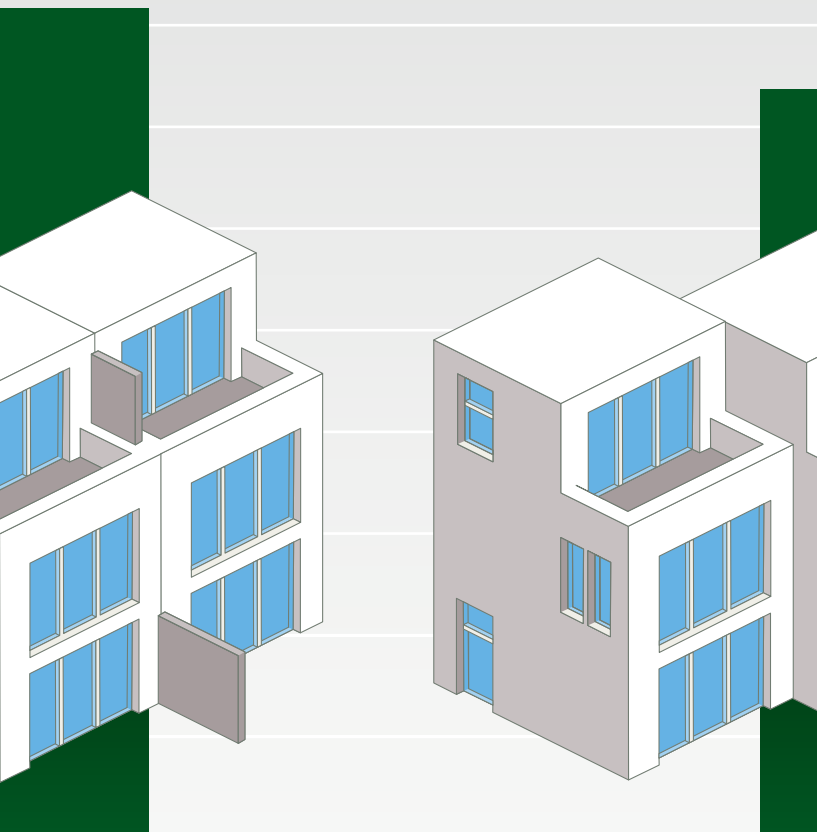
- Früheres Bundesgebiet
- Neue Länder und Berlin



Quelle: empirica/LBS Research

# 6. EIGENTUMSBILDUNG





---

## Wohneigentumsförderung

Der Staat unterstützt die Bildung von selbst genutztem Wohneigentum seit Ende 2008 in Form der Eigenheimrente – mit dem so genannten „Wohn-Riester“. Das Eigenheimrentengesetz bezieht die Finanzierung von Wohneigentum in die Regelungen zur Riester-Rente mit ein. Gefördert wird der Kauf oder Bau einer Immobilie, seit 2014 auch der altersgerechte Umbau; Einkommensgrenzen gibt es keine.

Dabei erhöhen die Zulagen und die mögliche Steuerersparnis das Eigenkapital in der Sparphase, in der Darlehensphase senken sie die finanzielle Belastung. Nach Berechnungen von Finanztest können die Förder Vorteile eine Größenordnung bis zu insgesamt 50.000 Euro erreichen.

---

### Wohn-Riester

		max. Zulage pro Jahr
Grundzulage	ledig	154 Euro
	verheiratet	308 Euro
Kinderzulage	vor 2008 geboren	185 Euro
	ab 2008 geboren	300 Euro
Starter Bonus	Sparer unter 25 Jahren	200 Euro (einmalig)

Inklusive steuerlicher Abzugsmöglichkeiten kann die Förderung für Ledige bis zu 1.000 Euro im Jahr betragen.

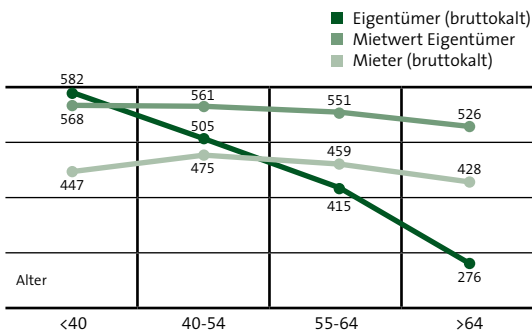
---

## Wohnkostenvergleich

Gerade in jungen Jahren scheint die Anschaffung der eigenen vier Wände schwer zu fallen – vor allem im Vergleich zur vermeintlich niedrigeren Mietbelastung. Dass sich frühe Sparanstrengungen auf lange Sicht lohnen, zeigt die Statistik. Danach schwindet der Vorteil der Mieter bei den laufenden Ausgaben mit jedem Jahr, in dem die Mieten steigen und die Eigentümer ihre Finanzierungslast allmählich abbauen. Ist der Eigentümer erst einmal schuldenfrei, werden die Vorteile des Eigentums immer größer: Im Alter sinkt der Posten „Wohnen“ im Haushaltsbudget spürbar, er beträgt nämlich nahezu nur noch die Hälfte der Kosten des Mieters.

### Drückende Mieten-Last ab 55

Monatliche Wohnkosten (ohne Heizung und Warmwasser) nach Altersklassen in Euro bei Haushaltseinkommen von 2.000-3.000 Euro



Quelle: empirica/LBS Research

---

## Wünsche nach Wohneigentum

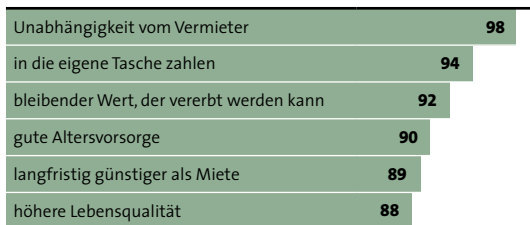
Während bereits 52 Prozent der Menschen in Deutschland in den eigenen vier Wänden wohnen, sagt die Mieterquote von 48 Prozent nichts darüber aus, ob es sich um überzeugte Mieter handelt oder nur um solche auf Zeit. Tatsächlich würden 57 Prozent (West: 59 Prozent; Ost: 48 Prozent) der Mieter lieber in der eigenen Immobilie statt zur Miete wohnen. Nach den Gründen für den Wunsch nach eigenen vier Wänden gefragt, gaben 90 Prozent der nach Wohneigentum strebenden Mieter die Altersvorsorge an. Dies ist einmal mehr ein Indiz dafür, welch enorme Bedeutung die eigene Immobilie als wichtigste Form der privaten Altersvorsorge hat.

---

## Argumente für Wohneigentum

(Angaben in Prozent)

Warum Mieter zu Wohneigentümern werden wollen



---

Quelle: TNS Emnid/LBS Research (2013)

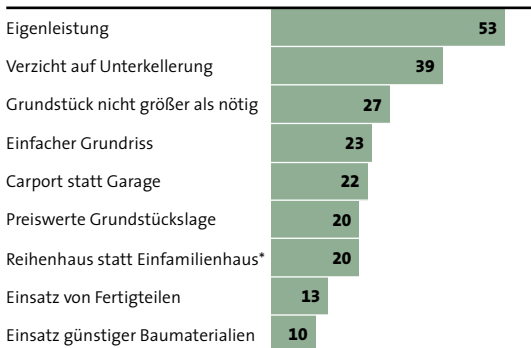


## Ansätze zur Kosteneinsparung

Auch bei der eigenen Immobilie werden die Menschen immer kostenbewusster. Während die Niedrigzinssituation sowie seit Jahren stabile oder nur moderat steigende Bau- und Grundstückspreise die eigenen vier Wände bereits generell erschwinglicher werden lassen, senken die Bauherren die Kosten ihrerseits durch verschiedene Maßnahmen. Mehr als die Hälfte packen beispielsweise selbst mit an. Der Verzicht auf Unterkellerung sowie auf die Garage, an deren Stelle der Carport rückt, gewinnen an Bedeutung. Preisgünstigere Lagen, kleinere Grundstücke oder ein einfacher Grundriss tun ein Übriges.

### Die häufigsten Maßnahmen zur Kostensenkung

Angaben in Prozent (Mehrfachnennungen waren möglich)



\* frei stehend

Quelle: TNS Infratest/LBS Research (2012)

---

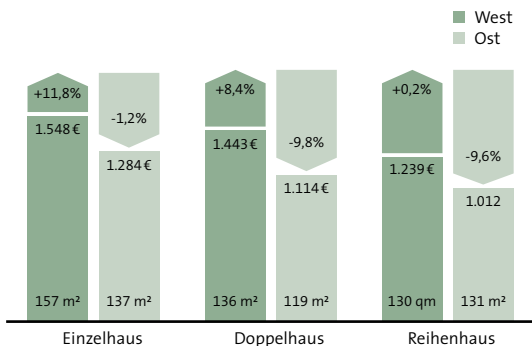
## Kostengünstiges Bauen

Die eigenen vier Wände sind in der Regel die größte Investition im Leben der Menschen. Umso wichtiger ist, dass die Bauherren schon seit über einem Jahrzehnt große Erfolge beim kostengünstigen Bauen erzielen. Vor allem in den neuen Ländern ist der Kostenvorsprung im Vergleich zum Jahr 1995 zum Teil deutlich. Hier sanken nach einer Analyse der Daten der Baugenehmigungsstatistik die Kosten für den Quadratmeter Wohnfläche bis 2014 um mehr als 7 Prozent. Reihenhäuser sind deutschlandweit mit Abstand am günstigsten.

---

### Reihenhäuser am günstigsten

Baukosten für Einfamilienhäuser pro Quadratmeter Wohnfläche – Veränderungen zwischen 1995 und 2014



---

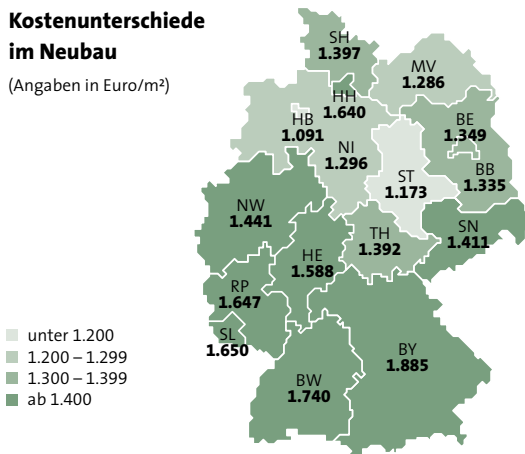
Quelle: Statistisches Bundesamt (2014)

## Regionale Baukosten-Unterschiede

Dass die Immobilienpreise vom Standort abhängen, ist eine Binsenweisheit. Dafür sind aber nicht nur die lagebedingten Unterschiede bei den Bodenwerten verantwortlich, vielmehr gibt es ein deutliches Süd-Nord-Gefälle bei den Bauwerkskosten. Dabei gelten die typischen Stadt-Umland-Unterschiede bei den Baulandpreisen nicht ohne weiteres auch für die veranschlagten Baukosten. Offenbar setzt intensiver Wettbewerb gerade in den Großstädten enge Grenzen für die Baupreise. Mittlerweile bewegt sich die Preisspanne zwischen 1.091 und 1.885 Euro.

### Kostenunterschiede im Neubau

(Angaben in Euro/m<sup>2</sup>)



Quelle: Statistisches Bundesamt/LBS Research (2015)

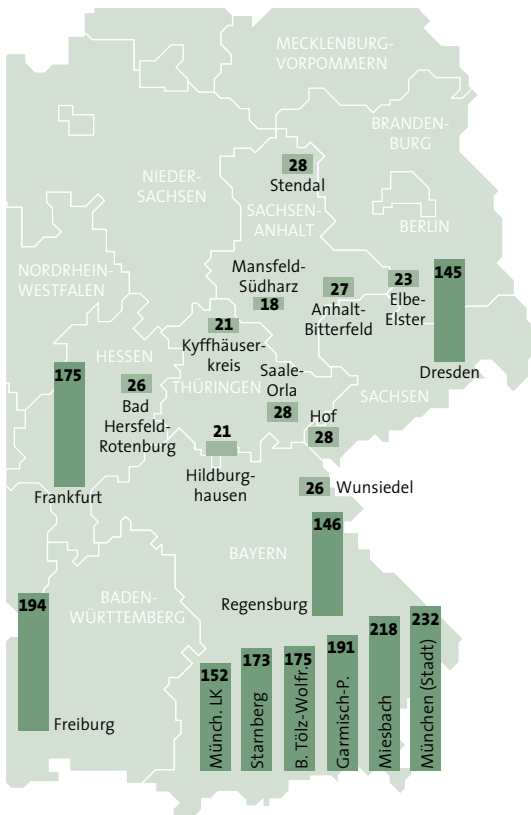
---

## Regionale Finanzierungs-Schwellen

Eigene vier Wände sind hierzulande zurzeit leichter finanzierbar denn je. Doch es gibt deutliche regionale Unterschiede. Während in München und im Landkreis Miesbach mehr als das doppelte Durchschnittseinkommen für eine typische Wohneigentumsfinanzierung erforderlich ist, reichen mittlerweile in 2 von 3 kreisfreien Städten in Deutschland durchschnittliche Einkommen bereits aus. Von den über 300 Landkreisen wird nur noch in 18 mehr als das Durchschnittseinkommen verlangt, wenn es um die Finanzierung ortsüblicher Objekte geht. In den meisten anderen Kreisen dagegen liegt die Schwelle mehr oder weniger deutlich darunter. Zu den – bezogen auf das regionale Einkommen – zehn günstigsten Kaufstandorten zählen Landkreise aus den neuen Ländern, gefolgt von den Landkreisen Hof (in Nordbayern) sowie Hersfeld-Rotenburg (in Nordhessen). Allerdings gibt es auch in den neuen Bundesländern relativ teure Standorte. An der Spitze liegt Dresden, wo fast das anderthalbfache Durchschnittseinkommen benötigt wird, um ein ortsübliches gebrauchtes Einfamilienhaus zu erwerben. Aber auch in Potsdam, Jena, Erfurt, Leipzig oder Rostock reichen Durchschnittseinkommen nicht aus. Dasselbe gilt für viele Städte an der Rheinschiene in Nordrhein-Westfalen sowie für süd- und südwestdeutsche Zentren und Urlaubsregionen.

## Bezahlbarkeit von Wohneigentum

Nötiger Anteil am regionalen Durchschnittseinkommen für den  
(in Prozent)



Quelle: empirica/LBS Research (2013)

---

## Regionale Wohneigentumsquoten

Einkommen, Hauspreise und Finanzierungsbedingungen erlauben in 13 der 16 Bundesländer eine Wohneigentumsquote von 50 Prozent oder weitaus mehr. Dass die Potenziale für die eigenen vier Wände nun schon seit längerem so gut sind, liegt an den seit Mitte der 90er Jahre in Deutschland stark gesunkenen Zinsen, während die Hauspreise bisher nur moderat gestiegen sind und die Einkommen insgesamt zulegen konnten. Auf Dauer werden sich diese flächendeckend günstigen Bedingungen auch auf die weitere Entwicklung der Wohneigentumsquoten auswirken.

---

### Potenziale bei den Wohneigentumsquoten

(Angaben in Prozent)

■ Wohneigentumspotenziale  
■ Wohneigentumsquoten

Sachsen-Anhalt	38	92
Thüringen	44	88
Saarland	57	85
Bremen	38	84
Niedersachsen	46	81
Brandenburg	38	80
Meckl.-Vorp.	35	77
Rheinland-Pfalz	54	76
Sachsen	32	75
Schleswig-Holstein	49	74
Nordrhein-Westfalen	41	69
Baden-Württemberg	53	60
Hessen	50	60
Hamburg	21	45
Bayern	45	47
Berlin	15	34

Quelle: empirica/Statistisches Bundesamt/LBS Research (2014)

## Hauspreise im Europa-Vergleich

Noch in den Neunziger Jahren waren die Preise für ein Eigenheim in Deutschland im europäischen Vergleich rekordverdächtig hoch. Zwischenzeitlich kosteten sie in nahezu allen anderen europäischen Ländern mehr als hierzulande. Mittlerweile fanden in etlichen Ländern Preiskorrekturen statt, während es in Deutschland zu moderaten Preissteigerungen gekommen ist. Der Blick auf die Preise in den Nachbarländern bestätigt, dass bei uns nach wie vor gute Kaufbedingungen herrschen und man von der Gefahr einer Preisblase weit entfernt ist.

### Hauspreise in Europa

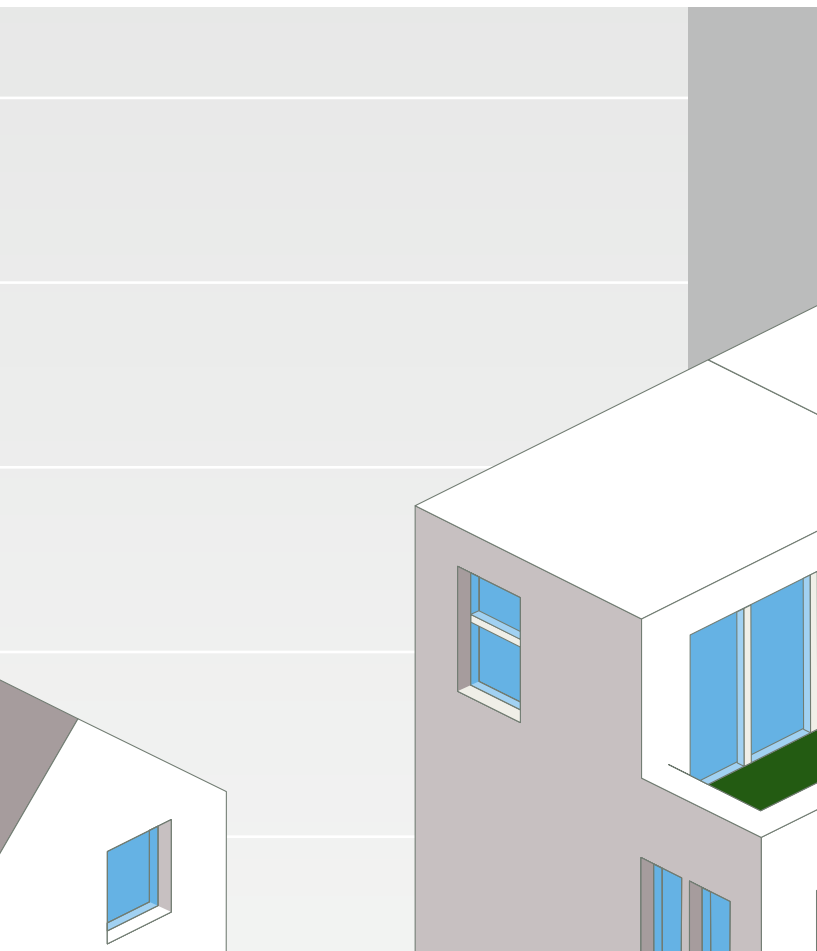
Angaben in 1.000 Euro, 2015 (alle Gebäudeformen)

Luxemburg	648
Großbritannien	348
Belgien <sup>1) 4)</sup>	334
<b>Deutschland</b>	<b>286</b>
Dänemark	278
Irland <sup>3)</sup>	277
Frankreich <sup>3)</sup>	249
Niederlande <sup>2)</sup>	229

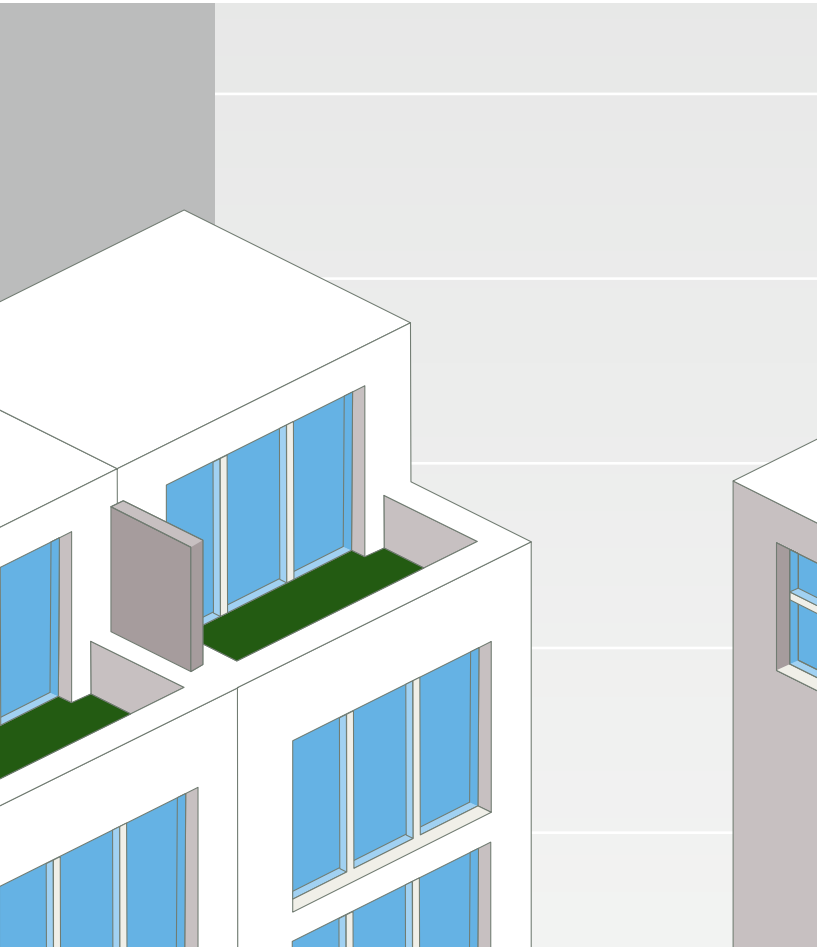
<sup>1)</sup>nur frei stehende Häuser    <sup>2)</sup>nur Gebrauchtobjekte    <sup>3)</sup>nur Neubau    <sup>4)</sup>2014

Quelle: LBS Research

# 7. ANSCHRIFTEN







---

## Anschriften der LBS

**LBS Norddeutsche  
Landesbausparkasse  
Berlin – Hannover**  
Kattenbrookstrift 33  
30539 **Hannover**  
Tel. 0511 9 26-0  
service@lbs-nord.de  
www.lbs-nord.de

**LBS Bausparkasse  
Schleswig-Holstein-Hamburg AG**  
Wellseedamm 14  
24145 **Kiel**  
Tel. 0431 2 00 00-0  
info@lbs-shh.de  
www.lbs.de

**LBS Landesbausparkasse  
Rheinland-Pfalz**  
Vordere Synagogenstraße 2  
55116 **Mainz**  
Tel. 06131 13-44  
info@lbs-rlp.de  
www.lbs-rlp.de

**LBS Bayerische  
Landesbausparkasse**  
Arnulfstraße 50  
80335 **München**  
Tel. 089 21 71-02  
info@lbs-bayern.de  
www.lbs-bayern.de

**LBS Westdeutsche  
Landesbausparkasse**  
Himmelreichallee 40  
48149 **Münster**  
Tel. 0251 4 12-02  
info@lbswest.de  
www.lbswest.de

**Landesbausparkasse  
Hessen-Thüringen**  
Strahlenbergerstraße 13  
63067 **Offenbach**  
Tel. 069 91 32-02  
info@lbs-ht.de  
www.lbs-ht.de

**LBS Ostdeutsche  
Landesbausparkasse AG**  
Am Luftschiffhafen 1  
14471 **Potsdam**  
Tel. 0331 9 69-00  
info@lbs-ost.de  
www.lbsost.de

**LBS Landesbausparkasse  
Saar**  
Beethovenstraße 35-39  
66111 **Saarbrücken**  
Tel. 0681 3 83-290  
service@lbs-saar.de  
www.lbs-saar.de

**LBS Landesbausparkasse  
Baden-Württemberg**  
Jägerstraße 36  
70174 **Stuttgart**  
Tel. 0711 1 83 34 56  
info@lbs-bw.de  
www.lbs-bw.de

---

## Anschriften der LBS-Immobilien-gesellschaften

**LBS Immobilien GmbH**

Neue Mainzer Straße 52-58  
60311 **Frankfurt**  
Tel. 069 60 50 92-0  
info@lbs-immobilien.de  
www.lbs-immobilien.de

**LBS Immobilien GmbH**

Siegfried-Kühn-Straße 4  
76135 **Karlsruhe**  
Tel. 0721 8 22-37 29  
info@lbs-immobw.de  
www.lbs-immobw.de

**LBS Immobilien GmbH**

Wellseedamm 14  
24145 **Kiel**  
Tel. 0431 20 00 0575  
info@lbs-immo-sh.de  
www.lbs-immoschleswigholstein.de

**LBS Immobilien GmbH**

Vordere Synagogenstraße 2  
55116 **Mainz**  
Tel. 06131 13-40 43  
immo@lbs-rlp.de  
www.lbs-immo-rlp.de

**Sparkassen-Immobilien-Vermittlung-GmbH**

Karolinenplatz 1  
80333 **München**  
Tel. 089 7 46 48-0  
info@sparkassen-immo.de  
www.sparkassen-immo.de

**LBS Immobilien GmbH NordWest**

Himmelreichallee 40  
48149 **Münster**  
Tel. 0251 4 12-75  
info@lbsi-NW.de  
www.lbsi-NW.de

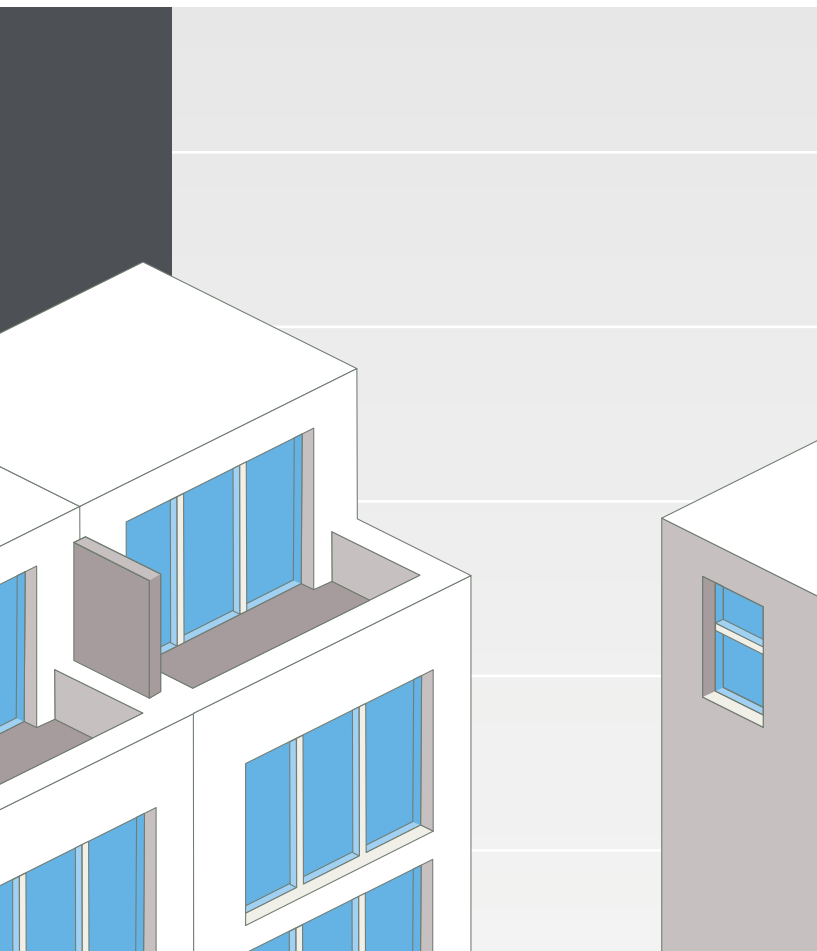
**LBS Immobilien GmbH**

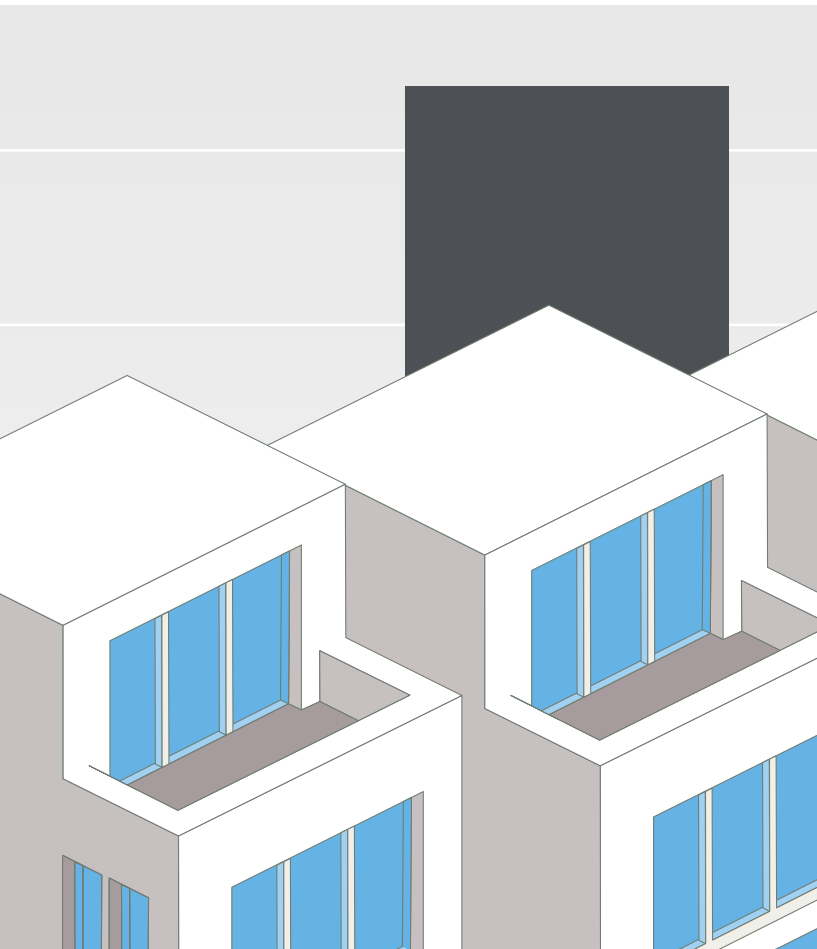
Am Luftschiffhafen 1  
14471 **Potsdam**  
Tel. 0331 96 87-0  
info@lbsi-ost.de  
www.lbsi-ost.de

**LBS Immobilien GmbH**

Beethovenstraße 35-39  
66111 **Saarbrücken**  
Tel. 0681 3 83-23 23  
immo@lbsi-saar.de  
www.lbsi-saar.de

## 8. PREISSPIEGEL





---

## Erläuterungen zum Preisspiegel

Der Immobilien-Preisspiegel basiert auf einer Umfrage unter den Immobilienvermittlern von LBS und Sparkasse und gibt einen Überblick über die Marktlage im Neubau und Bestand. Er umfasst 925 Städte, darunter 13 Großstädte mit mehr als 500.000 Einwohnern sowie 63 Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern, außerdem Einpendlerorte mit mehr als 10.000 Einwohnern. Erstmals wurden für Städte ab 500.000 Einwohner die Immobilienpreise auf der Ebene der Stadtteile oder Bezirke erhoben. Zu allen Kategorien (Grundstücke, frei stehende Eigenheime, Reiheneigenheime und Eigentumswohnungen) sind jeweils Preisspannen sowie der aktuell am häufigsten anzutreffende Wert angegeben. Dabei wurden folgende Kriterien berücksichtigt:



---

### **Baugrundstücke für Eigenheime** (in €/m<sup>2</sup>)

Baureife Grundstücke, mittlere bis gute Wohnlage,  
300 bis 800 Quadratmeter



---

### **Frei stehende Eigenheime** (in 1.000 €)

Mittlere bis gute Wohnlage, Wohnfläche  
ca. 120 Quadratmeter,  
inkl. Garage und ortsüblichem Grundstück



---

### **Reiheneigenheime** (in 1.000 €)

Mittlere bis gute Wohnlage, Wohnfläche  
ca. 100 Quadratmeter,  
ohne Garage, ortsübliches Grundstück



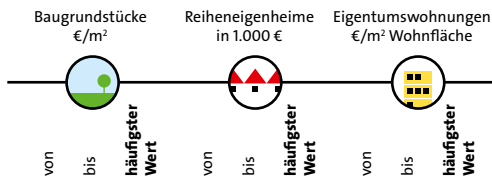
---

### **Eigentumswohnungen** (€/m<sup>2</sup> Wohnfläche)

Mittlere bis gute Wohnlage, 3 Zimmer,  
Wohnfläche ca. 80 Quadratmeter,  
ohne Garage/Stellplatz, keine Steuermodelle

Ortsübliche Abweichungen sind im Einzelfall möglich.  
Erhebungszeitraum: April 2016

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016



## Großstädte über 500.000 Einwohner

Berlin	110	385	<b>220</b>	240	390	<b>280</b>	2.700	5.200	<b>3.500</b>
Bremen	160	500	<b>250</b>	180	320	<b>250</b>	3.000	4.300	<b>3.600</b>
Dortmund	145	540	<b>285</b>	165	310	<b>215</b>	2.115	4.100	<b>2.300</b>
Dresden	110	275	<b>165</b>	205	305	<b>255</b>	2.405	4.180	<b>2.925</b>
Düsseldorf	250	1.200	<b>500</b>	280	750	<b>380</b>	2.600	9.000	<b>3.900</b>
Essen	140	990	<b>420</b>	185	545	<b>280</b>	1.325	6.110	<b>3.055</b>
Frankfurt am Main	450	1.900	<b>600</b>	450	700	<b>650</b>	3.200	11.000	<b>4.600</b>
Hamburg	155	3.660	<b>560</b>	265	730	<b>420</b>	2.600	11.100	<b>4.350</b>
Hannover	125	520	<b>270</b>	210	370	<b>330</b>	2.000	4.990	<b>2.705</b>
Köln	200	1.410	<b>390</b>	250	700	<b>360</b>	2.500	9.100	<b>3.380</b>
Leipzig	80	350	<b>120</b>	220	330	<b>275</b>	2.500	3.900	<b>3.000</b>
München	940	2.300	<b>1.550</b>	550	820	<b>670</b>	5.000	9.550	<b>6.500</b>
Stuttgart	590	1.600	<b>900</b>	400	800	<b>580</b>	3.200	10.000	<b>4.600</b>

## Großstädte mit 100.000 bis unter 500.000 Einwohner

Aachen	220	550	<b>440</b>	250	450	<b>290</b>	2.800	4.200	<b>2.850</b>
Augsburg	280	540	<b>410</b>	360	490	<b>420</b>	3.450	4.550	<b>4.200</b>
Bergisch Gladbach	190	425	<b>240</b>	200	405	<b>355</b>	2.345	4.055	<b>3.360</b>
Bielefeld	170	360	<b>235</b>	180	300	<b>260</b>	2.200	3.200	<b>2.700</b>
Bochum	160	400	<b>250</b>	260	450	<b>325</b>	1.950	4.200	<b>2.900</b>
Bonn	240	800	<b>425</b>	180	810	<b>320</b>	2.950	5.000	<b>3.250</b>
Bottrop	150	440	<b>285</b>	175	325	<b>250</b>	2.000	2.970	<b>2.400</b>
Braunschweig	105	845	<b>170</b>	180	340	<b>245</b>	2.090	4.620	<b>3.245</b>
Bremerhaven	70	160	<b>90</b>	180	240	<b>200</b>	2.000	5.000	<b>3.000</b>
Chemnitz	70	130	<b>90</b>	160	240	<b>190</b>	1.650	2.250	<b>2.000</b>
Darmstadt	400	800	<b>450</b>	300	600	<b>400</b>	2.885	4.120	<b>3.295</b>
Duisburg	105	535	<b>245</b>	125	260	<b>205</b>	800	2.905	<b>1.805</b>
Erfurt	165	330	<b>230</b>	205	360	<b>270</b>	2.420	3.960	<b>2.750</b>
Erlangen	220	680	<b>450</b>	380	650	<b>550</b>	3.000	4.600	<b>3.900</b>
Freiburg/Breisgau	460	830	<b>570</b>	320	580	<b>430</b>	4.200	8.000	<b>4.600</b>
Fürth	280	480	<b>350</b>	300	450	<b>380</b>	2.700	3.800	<b>3.300</b>
Gelsenkirchen	120	325	<b>160</b>	200	300	<b>220</b>	1.300	3.000	<b>1.750</b>
Göttingen	170	310	<b>285</b>	195	295	<b>270</b>	1.850	3.010	<b>2.580</b>
Hagen	95	285	<b>220</b>	180	230	<b>200</b>	1.735	2.960	<b>2.655</b>
Halle/Saale	80	120	<b>100</b>	160	190	<b>170</b>	1.505	1.805	<b>1.655</b>
Hamm	125	290	<b>180</b>	190	280	<b>235</b>	1.800	3.100	<b>2.450</b>
Heidelberg	340	1.100	<b>580</b>	340	700	<b>500</b>	3.000	7.000	<b>3.800</b>
Heilbronn	350	700	<b>500</b>	300	420	<b>360</b>	2.600	4.000	<b>3.500</b>
Herne	145	340	<b>200</b>	155	235	<b>180</b>	1.600	2.650	<b>2.100</b>
Ingolstadt	450	1.000	<b>730</b>	400	600	<b>520</b>	3.400	4.500	<b>4.000</b>
Jena	195	450	<b>295</b>	-	-	-	2.800	3.300	<b>3.000</b>
Karlsruhe	350	650	<b>400</b>	330	500	<b>380</b>	3.000	5.500	<b>3.500</b>
Kassel	125	290	<b>155</b>	220	290	<b>240</b>	2.040	3.065	<b>2.555</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Kiel	170	320	<b>250</b>	280	460	<b>350</b>	2.900	5.000	<b>3.700</b>
Koblenz	210	400	<b>300</b>	225	430	<b>310</b>	2.400	4.000	<b>3.000</b>
Krefeld	200	585	<b>250</b>	160	300	<b>230</b>	2.200	5.000	<b>2.500</b>
Leverkusen	200	450	<b>300</b>	280	380	<b>350</b>	3.000	3.500	<b>3.300</b>
Lübeck	145	500	<b>300</b>	210	380	<b>280</b>	2.400	6.500	<b>3.200</b>
Ludwigshafen am Rhein	270	480	<b>370</b>	200	285	<b>250</b>	2.300	4.500	<b>2.600</b>
Magdeburg	85	200	<b>125</b>	180	235	<b>200</b>	2.200	3.000	<b>2.500</b>
Mainz	470	600	<b>540</b>	340	460	<b>390</b>	3.500	5.800	<b>4.100</b>
Mannheim	350	720	<b>450</b>	310	400	<b>360</b>	2.300	4.500	<b>3.200</b>
Moers	150	380	<b>270</b>	145	230	<b>190</b>	1.800	3.300	<b>2.600</b>
Mönchengladbach	140	400	<b>220</b>	205	360	<b>280</b>	2.400	3.800	<b>2.650</b>
Mülheim an der Ruhr	200	580	<b>330</b>	230	515	<b>350</b>	2.000	4.200	<b>2.500</b>
Münster	240	935	<b>480</b>	250	450	<b>310</b>	2.995	6.530	<b>4.500</b>
Neuss	230	610	<b>320</b>	200	400	<b>310</b>	2.110	3.900	<b>2.700</b>
Nürnberg	290	990	<b>620</b>	320	650	<b>475</b>	3.250	4.650	<b>4.000</b>
Oberhausen	125	380	<b>220</b>	180	250	<b>230</b>	1.900	2.850	<b>2.300</b>
Offenbach am Main	350	550	<b>440</b>	280	400	<b>360</b>	2.800	4.500	<b>3.200</b>
Oldenburg/Oldenburg	155	310	<b>200</b>	140	240	<b>180</b>	2.255	3.190	<b>2.585</b>
Osnabrück	200	500	<b>260</b>	220	350	<b>280</b>	2.300	4.800	<b>2.850</b>
Paderborn	200	475	<b>250</b>	220	290	<b>250</b>	2.300	3.500	<b>2.800</b>
Pforzheim	300	400	<b>350</b>	230	320	<b>280</b>	2.600	3.400	<b>2.900</b>
Potsdam	145	415	<b>235</b>	265	375	<b>310</b>	2.900	4.450	<b>3.100</b>
Recklinghausen	120	435	<b>220</b>	160	280	<b>230</b>	1.600	2.400	<b>1.800</b>
Regensburg	300	1.300	<b>770</b>	385	750	<b>630</b>	3.700	5.400	<b>4.600</b>
Remscheid	120	280	<b>190</b>	170	260	<b>225</b>	1.800	3.000	<b>2.200</b>
Reutlingen	280	450	<b>380</b>	280	350	<b>330</b>	2.800	4.000	<b>3.300</b>
Rostock	180	300	<b>200</b>	200	285	<b>250</b>	2.100	3.800	<b>3.000</b>
Saarbrücken	150	300	<b>250</b>	250	370	<b>300</b>	2.400	3.300	<b>2.600</b>
Solingen	190	320	<b>260</b>	230	310	<b>250</b>	1.700	2.740	<b>2.370</b>
Trier	220	360	<b>340</b>	340	390	<b>380</b>	2.800	3.800	<b>3.350</b>
Ulm	200	510	<b>320</b>	360	500	<b>420</b>	2.900	6.500	<b>4.000</b>
Wiesbaden	600	1.500	<b>900</b>	360	420	<b>380</b>	3.100	4.500	<b>3.300</b>
Wolfsburg	85	200	<b>130</b>	200	350	<b>280</b>	2.200	3.200	<b>2.500</b>
Wuppertal	120	450	<b>240</b>	160	300	<b>240</b>	2.500	5.000	<b>3.750</b>
Würzburg	200	500	<b>380</b>	300	500	<b>400</b>	2.900	4.100	<b>3.500</b>

## Klein- und Mittelstädte – Städte mit 20.000 bis unter 100.000 Einwohner

Aalen	180	300	<b>220</b>	200	250	<b>240</b>	2.900	3.800	<b>3.300</b>
Achern	200	300	<b>240</b>	310	330	<b>320</b>	2.700	3.000	<b>2.800</b>
Achim	165	275	<b>220</b>	140	180	<b>160</b>	1.800	2.225	<b>2.200</b>
Ahaus	95	200	<b>140</b>	180	230	<b>195</b>	1.850	2.400	<b>1.950</b>
Ahlen	90	250	<b>120</b>	125	185	<b>165</b>	1.850	2.650	<b>2.250</b>
Ahrensburg	250	450	<b>280</b>	265	365	<b>300</b>	2.500	4.000	<b>3.600</b>
Aichach	150	400	<b>275</b>	295	410	<b>350</b>	2.900	3.600	<b>3.200</b>
Albstadt	60	140	<b>100</b>	220	280	<b>240</b>	2.200	2.800	<b>2.400</b>



# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Alfeld/Leine	25	185	<b>45</b>	150	180	<b>180</b>	1.800	2.300	<b>2.000</b>
Alfter	180	250	<b>230</b>	200	350	<b>285</b>	–	–	–
Alsdorf	135	190	<b>175</b>	150	260	<b>200</b>	1.300	1.800	<b>1.600</b>
Altenburg	50	70	<b>60</b>	140	200	<b>180</b>	1.000	1.500	<b>1.200</b>
Amberg	100	320	<b>210</b>	230	400	<b>270</b>	2.200	3.400	<b>2.700</b>
Andernach	100	275	<b>210</b>	200	250	<b>210</b>	2.200	3.250	<b>2.500</b>
Annaberg-Buchholz	30	60	<b>45</b>	130	170	<b>150</b>	1.100	1.500	<b>1.300</b>
Ansbach	65	220	<b>150</b>	210	320	<b>260</b>	2.300	3.200	<b>2.900</b>
Arnsberg	50	150	<b>90</b>	120	220	<b>170</b>	1.870	2.700	<b>2.100</b>
Arnstadt	65	120	<b>100</b>	120	210	<b>160</b>	1.500	2.100	<b>1.750</b>
Aschaffenburg	180	690	<b>420</b>	285	420	<b>340</b>	2.500	3.900	<b>3.150</b>
Aschersleben	55	75	<b>60</b>	140	170	<b>145</b>	750	1.200	<b>850</b>
Attendorf	115	170	<b>140</b>	185	235	<b>200</b>	1.800	3.100	<b>2.300</b>
Auerbach/Vogtland	25	90	<b>50</b>	–	–	–	–	–	–
Aurich	80	155	<b>110</b>	170	190	<b>175</b>	2.100	2.790	<b>2.300</b>
Backnang	300	450	<b>370</b>	280	380	<b>340</b>	2.700	3.100	<b>2.900</b>
Bad Berleburg	20	100	<b>90</b>	120	205	<b>155</b>	1.900	2.600	<b>2.400</b>
Bad Hersfeld	20	90	<b>70</b>	–	–	–	2.000	2.700	<b>2.300</b>
Bad Homburg v. d. Höhe	600	1.300	<b>750</b>	500	600	<b>550</b>	3.800	6.000	<b>5.000</b>
Bad Honnef	185	415	<b>300</b>	190	355	<b>285</b>	1.645	3.870	<b>2.775</b>
Bad Kissingen	55	190	<b>130</b>	220	350	<b>260</b>	2.100	3.400	<b>2.750</b>
Bad Kreuznach	180	300	<b>250</b>	200	250	<b>225</b>	2.500	3.700	<b>2.800</b>
Bad Mergentheim	100	200	<b>130</b>	220	250	<b>230</b>	2.000	2.300	<b>2.100</b>
Bad Nauheim	400	600	<b>450</b>	350	500	<b>450</b>	2.800	4.000	<b>3.500</b>
Bad Neuenahr-Ahrweiler	250	600	<b>350</b>	250	350	<b>295</b>	2.800	3.500	<b>2.900</b>
Bad Oeynhausen	60	200	<b>100</b>	110	200	<b>160</b>	1.500	3.000	<b>2.500</b>
Bad Oldesloe	150	200	<b>180</b>	180	290	<b>240</b>	2.200	2.900	<b>2.500</b>
Bad Pyrmont	75	115	<b>95</b>	165	220	<b>200</b>	2.200	3.000	<b>2.700</b>
Bad Rappenau	200	300	<b>270</b>	200	320	<b>280</b>	1.900	3.200	<b>2.700</b>
Bad Salzuflen	55	280	<b>145</b>	105	200	<b>150</b>	1.300	3.500	<b>2.250</b>
Bad Soden am Taunus	500	1.000	<b>700</b>	450	650	<b>550</b>	2.500	4.500	<b>3.500</b>
Bad Vibel	450	800	<b>550</b>	350	550	<b>450</b>	3.145	3.985	<b>3.565</b>
Bad Zwischenahn	75	140	<b>95</b>	120	190	<b>155</b>	1.790	2.385	<b>2.215</b>
Baden-Baden	190	580	<b>380</b>	290	410	<b>360</b>	2.300	3.900	<b>3.200</b>
Baesweiler	110	190	<b>160</b>	150	235	<b>180</b>	1.200	2.300	<b>1.600</b>
Balingen	120	160	<b>130</b>	300	360	<b>320</b>	2.900	3.500	<b>3.200</b>
Bamberg	100	400	<b>240</b>	230	385	<b>300</b>	2.850	4.000	<b>3.450</b>
Barsinghausen	85	135	<b>105</b>	180	260	<b>255</b>	2.040	3.060	<b>2.345</b>
Bautzen	45	90	<b>65</b>	80	150	<b>110</b>	400	1.100	<b>800</b>
Bayreuth	140	300	<b>220</b>	240	340	<b>280</b>	2.800	3.900	<b>3.400</b>
Beckum	50	195	<b>135</b>	195	230	<b>210</b>	2.000	2.600	<b>2.475</b>
Bedburg	120	165	<b>145</b>	160	285	<b>235</b>	–	–	–
Bensheim	350	600	<b>450</b>	250	300	<b>280</b>	2.500	3.000	<b>2.900</b>
Bergheim	130	240	<b>150</b>	190	345	<b>245</b>	1.500	2.500	<b>1.800</b>
Bergkamen	115	210	<b>160</b>	145	230	<b>185</b>	1.400	2.500	<b>1.725</b>
Bergneustadt	45	130	<b>85</b>	155	240	<b>190</b>	1.800	2.500	<b>1.950</b>
Bernau bei Berlin	40	105	<b>70</b>	140	190	<b>170</b>	1.475	1.800	<b>1.675</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bernburg/Saale	55	75	<b>65</b>	90	135	<b>100</b>	-	-	-
Biberach/Riß	100	400	<b>210</b>	250	350	<b>300</b>	2.200	3.700	<b>2.900</b>
Bietigheim-Bissingen	350	900	<b>500</b>	390	550	<b>400</b>	3.500	4.700	<b>4.100</b>
Bingen/Rhein	200	310	<b>250</b>	210	270	<b>240</b>	2.200	3.300	<b>2.600</b>
Bitterfeld-Wolfen	40	60	<b>50</b>	60	110	<b>90</b>	1.400	2.000	<b>1.600</b>
Blankenfelde-Mahlow	65	145	<b>90</b>	-	-	-	-	-	-
Blieskastel	60	140	<b>95</b>	200	250	<b>240</b>	1.900	2.300	<b>2.100</b>
Böblingen	430	770	<b>610</b>	350	510	<b>410</b>	3.100	4.300	<b>3.700</b>
Bocholt	100	400	<b>200</b>	190	350	<b>225</b>	1.775	3.500	<b>2.500</b>
Borken	130	320	<b>150</b>	165	220	<b>195</b>	1.600	2.500	<b>2.200</b>
Borna	50	85	<b>55</b>	160	220	<b>185</b>	1.500	2.000	<b>1.800</b>
Bornheim	220	350	<b>300</b>	220	380	<b>300</b>	2.200	3.500	<b>2.500</b>
Bramsche	65	160	<b>110</b>	190	210	<b>190</b>	1.500	2.400	<b>1.850</b>
Brandenburg/Havel	60	125	<b>85</b>	130	230	<b>170</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Bretten	260	360	<b>290</b>	250	320	<b>280</b>	2.500	3.000	<b>2.600</b>
Brilon	35	125	<b>95</b>	170	260	<b>195</b>	1.800	2.400	<b>2.100</b>
Bruchköbel	200	340	<b>260</b>	240	300	<b>280</b>	1.800	2.800	<b>2.200</b>
Bruchsal	300	450	<b>400</b>	300	380	<b>360</b>	2.500	3.400	<b>2.900</b>
Brühl/Rheinland	240	440	<b>300</b>	200	380	<b>290</b>	2.400	3.800	<b>2.800</b>
Buchholz/Nordheide	140	200	<b>160</b>	150	200	<b>170</b>	2.400	3.100	<b>2.900</b>
Bückerburg	85	150	<b>100</b>	-	-	-	1.600	2.500	<b>2.100</b>
Bünde	60	130	<b>100</b>	155	200	<b>170</b>	1.800	2.600	<b>2.200</b>
Büren	45	135	<b>100</b>	90	160	<b>125</b>	800	2.000	<b>1.500</b>
Burg	45	75	<b>55</b>	130	170	<b>150</b>	-	-	-
Burgdorf	160	210	<b>170</b>	200	280	<b>220</b>	2.500	3.500	<b>3.000</b>
Burgwedel	180	300	<b>200</b>	210	300	<b>260</b>	2.800	4.000	<b>3.000</b>
Butzbach	200	300	<b>250</b>	-	-	-	-	-	-
Buxtehude	-	-	-	-	-	-	2.700	3.200	<b>3.000</b>
Calw	130	340	<b>230</b>	200	280	<b>210</b>	2.600	3.000	<b>2.800</b>
Castrop-Rauxel	170	295	<b>210</b>	135	235	<b>205</b>	1.550	3.010	<b>2.250</b>
Celle	120	200	<b>145</b>	160	210	<b>180</b>	2.190	3.085	<b>2.685</b>
Cloppenburg	80	150	<b>135</b>	140	190	<b>160</b>	1.620	2.330	<b>2.125</b>
Coburg	70	270	<b>170</b>	220	310	<b>270</b>	2.300	3.300	<b>2.800</b>
Coesfeld	140	310	<b>200</b>	180	230	<b>200</b>	1.510	3.780	<b>2.380</b>
Coswig	85	130	<b>105</b>	150	220	<b>190</b>	1.400	2.000	<b>1.800</b>
Cottbus	40	100	<b>65</b>	125	175	<b>135</b>	1.250	2.300	<b>1.800</b>
Craillsheim	120	250	<b>170</b>	240	300	<b>270</b>	2.200	3.100	<b>2.600</b>
Crimmitschau	30	65	<b>35</b>	100	180	<b>150</b>	600	1.200	<b>900</b>
Cuxhaven	40	160	<b>75</b>	180	200	<b>190</b>	2.000	4.565	<b>3.100</b>
Dachau	820	1.100	<b>920</b>	500	750	<b>670</b>	4.400	5.400	<b>4.800</b>
Datteln	165	275	<b>195</b>	140	210	<b>180</b>	1.220	2.700	<b>2.035</b>
Deggendorf	140	330	<b>230</b>	220	330	<b>260</b>	2.500	3.500	<b>2.800</b>
Delbrück	75	280	<b>220</b>	150	260	<b>210</b>	1.900	2.600	<b>2.300</b>
Delitzsch	45	70	<b>50</b>	110	140	<b>130</b>	1.100	1.800	<b>1.300</b>
Delmenhorst	100	140	<b>120</b>	125	180	<b>145</b>	1.290	2.100	<b>1.750</b>
Dessau-Roßlau	35	130	<b>75</b>	100	150	<b>130</b>	1.000	1.400	<b>1.200</b>
Detmold	75	275	<b>170</b>	170	260	<b>220</b>	2.290	3.055	<b>2.780</b>

# NEUBAUMARKT

## PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Dietzenbach	300	440	<b>380</b>	280	340	<b>300</b>	2.100	3.900	<b>2.600</b>
Dillenburg	80	120	<b>90</b>	–	–	–	2.250	3.000	<b>2.500</b>
Dillingen/Saar	90	150	<b>110</b>	130	220	<b>210</b>	1.600	2.200	<b>1.900</b>
Dinslaken	130	355	<b>200</b>	150	385	<b>250</b>	1.850	2.860	<b>2.350</b>
Ditzingen	360	700	<b>490</b>	360	550	<b>450</b>	2.500	4.200	<b>3.500</b>
Döbeln	65	85	<b>75</b>	160	230	<b>170</b>	1.350	1.800	<b>1.600</b>
Donaueschingen	170	280	<b>220</b>	210	260	<b>220</b>	2.300	3.000	<b>2.600</b>
Dormagen	220	380	<b>300</b>	210	350	<b>260</b>	2.400	3.500	<b>2.800</b>
Dorsten	155	345	<b>190</b>	180	310	<b>240</b>	1.460	2.490	<b>2.200</b>
Dreieich	450	650	<b>550</b>	390	450	<b>420</b>	3.000	3.400	<b>3.200</b>
Duderstadt	50	80	<b>60</b>	130	160	<b>150</b>	1.200	1.600	<b>1.500</b>
Dülmen	150	260	<b>210</b>	180	230	<b>200</b>	1.380	2.760	<b>2.030</b>
Düren	150	250	<b>210</b>	190	270	<b>220</b>	2.000	2.600	<b>2.400</b>
Eberswalde	45	90	<b>55</b>	75	175	<b>100</b>	–	–	–
Eckernförde	125	200	<b>175</b>	225	270	<b>250</b>	3.500	5.500	<b>4.500</b>
Edeweicht	100	210	<b>125</b>	140	190	<b>160</b>	1.590	2.385	<b>1.910</b>
Einbeck	80	150	<b>100</b>	130	160	<b>150</b>	1.200	1.600	<b>1.500</b>
Eisenach	50	200	<b>120</b>	–	–	–	1.900	2.900	<b>2.400</b>
Eisenhüttenstadt	30	60	<b>50</b>	100	150	<b>135</b>	1.000	1.375	<b>1.125</b>
Eisleben	10	25	<b>15</b>	80	120	<b>100</b>	–	–	–
Eisingen/Fils	190	350	<b>240</b>	290	340	<b>310</b>	2.800	3.100	<b>2.900</b>
Ellwangen/Jagst	130	200	<b>150</b>	220	320	<b>250</b>	2.600	3.500	<b>2.800</b>
Elmshorn	160	290	<b>180</b>	180	225	<b>200</b>	1.600	2.000	<b>1.800</b>
Elsdorf	105	145	<b>120</b>	125	300	<b>200</b>	–	–	–
Emden	80	180	<b>120</b>	150	220	<b>160</b>	1.850	2.800	<b>2.500</b>
Emmendingen	280	460	<b>370</b>	240	420	<b>310</b>	2.800	3.900	<b>3.400</b>
Emmerich am Rhein	90	160	<b>135</b>	140	200	<b>160</b>	1.660	2.595	<b>2.025</b>
Emsdetten	140	260	<b>190</b>	175	230	<b>210</b>	1.950	2.655	<b>2.350</b>
Engelskirchen	70	150	<b>95</b>	170	250	<b>190</b>	2.250	2.750	<b>2.550</b>
Enger	75	130	<b>105</b>	130	200	<b>160</b>	1.250	2.200	<b>1.650</b>
Ennepetal	165	220	<b>200</b>	220	280	<b>260</b>	2.200	2.700	<b>2.500</b>
Ennigerloh	65	150	<b>120</b>	185	230	<b>210</b>	2.000	2.500	<b>2.365</b>
Eppingen	90	150	<b>120</b>	–	–	–	2.330	2.485	<b>2.400</b>
Erding	480	1.000	<b>700</b>	460	680	<b>550</b>	3.800	4.700	<b>4.300</b>
Erfstadt	100	270	<b>190</b>	180	350	<b>235</b>	2.045	3.400	<b>2.800</b>
Erkelenz	120	170	<b>150</b>	150	190	<b>170</b>	1.300	1.900	<b>1.600</b>
Erkrath	260	380	<b>290</b>	250	335	<b>290</b>	1.800	3.000	<b>2.550</b>
Eschborn	400	800	<b>650</b>	400	700	<b>490</b>	3.000	4.000	<b>3.200</b>
Eschwege	30	80	<b>55</b>	120	165	<b>130</b>	1.400	1.800	<b>1.600</b>
Eschweiler	130	240	<b>150</b>	200	280	<b>220</b>	1.970	2.515	<b>2.080</b>
Espelkamp	40	190	<b>80</b>	130	200	<b>155</b>	1.000	2.400	<b>1.500</b>
Esslingen/Neckar	400	750	<b>510</b>	340	510	<b>400</b>	2.800	4.600	<b>3.600</b>
Ettlingen	450	850	<b>650</b>	350	480	<b>400</b>	3.500	5.300	<b>4.300</b>
Euskirchen	80	210	<b>125</b>	170	225	<b>195</b>	1.600	2.600	<b>2.200</b>
Falkensee	120	230	<b>155</b>	230	300	<b>250</b>	2.000	3.000	<b>2.800</b>
Fellbach	570	800	<b>700</b>	400	500	<b>480</b>	3.500	4.200	<b>3.900</b>
Filderstadt	450	680	<b>500</b>	380	500	<b>430</b>	2.800	3.800	<b>3.500</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Flensburg	100	190	<b>125</b>	130	230	<b>195</b>	1.800	2.900	<b>2.500</b>
Flörsheim am Main	350	500	<b>400</b>	300	400	<b>320</b>	2.700	3.500	<b>2.900</b>
Forchheim	200	330	<b>260</b>	280	400	<b>330</b>	2.800	3.800	<b>3.350</b>
Forst/Lausitz	10	40	<b>25</b>	90	120	<b>100</b>	850	1.250	<b>1.000</b>
Frankenthal/Pfalz	280	380	<b>330</b>	200	290	<b>260</b>	2.500	3.300	<b>3.000</b>
Frankfurt/Oder	35	75	<b>60</b>	110	160	<b>140</b>	1.125	1.500	<b>1.250</b>
Frechen	240	500	<b>310</b>	220	465	<b>285</b>	1.980	3.850	<b>2.450</b>
Freiberg	80	120	<b>90</b>	150	200	<b>175</b>	1.400	2.200	<b>1.800</b>
Freising	320	1.000	<b>600</b>	390	690	<b>525</b>	3.800	4.750	<b>4.350</b>
Freital	50	200	<b>100</b>	200	300	<b>250</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Freudenstadt	140	250	<b>200</b>	250	290	<b>270</b>	2.500	3.000	<b>2.500</b>
Friedberg	130	480	<b>295</b>	270	470	<b>360</b>	3.000	4.700	<b>3.700</b>
Friedberg/Hessen	320	420	<b>360</b>	290	360	<b>325</b>	2.000	3.350	<b>2.500</b>
Friedrichsdorf	500	800	<b>600</b>	400	550	<b>500</b>	3.200	4.500	<b>3.600</b>
Friedrichshafen	350	500	<b>400</b>	360	450	<b>380</b>	3.000	5.300	<b>3.300</b>
Friesoythe	60	105	<b>85</b>	125	175	<b>150</b>	1.375	2.065	<b>1.720</b>
Fröndenberg/Ruhr	95	190	<b>145</b>	130	220	<b>160</b>	1.300	2.400	<b>1.900</b>
Fulda	130	380	<b>190</b>	240	300	<b>270</b>	2.400	3.900	<b>2.950</b>
Fürstenfeldbruck	500	850	<b>600</b>	420	690	<b>545</b>	3.300	4.800	<b>3.900</b>
Fürstenwalde/Spree	35	70	<b>50</b>	100	150	<b>125</b>	1.000	1.400	<b>1.100</b>
Gaggenau	240	360	<b>330</b>	–	–	–	2.450	3.370	<b>2.960</b>
Ganderkesee	100	140	<b>120</b>	125	195	<b>160</b>	1.300	2.000	<b>1.700</b>
Garbsen	180	230	<b>200</b>	180	290	<b>210</b>	2.500	3.500	<b>3.000</b>
Gardelegen	25	40	<b>30</b>	–	–	–	–	–	–
Garmisch-Partenkirchen	260	900	<b>540</b>	415	750	<b>600</b>	3.600	5.600	<b>4.600</b>
Gauting	780	1.500	<b>1.150</b>	650	950	<b>780</b>	4.700	7.000	<b>5.800</b>
Geesthacht	135	180	<b>150</b>	165	190	<b>180</b>	2.500	2.800	<b>2.600</b>
Geilenkirchen	120	220	<b>150</b>	140	170	<b>150</b>	1.300	1.700	<b>1.500</b>
Geislingen/Steige	100	250	<b>150</b>	260	300	<b>280</b>	2.700	3.000	<b>2.800</b>
Geldern	80	300	<b>160</b>	150	250	<b>190</b>	1.200	3.500	<b>2.565</b>
Gelnhausen	195	305	<b>220</b>	180	240	<b>220</b>	2.165	2.645	<b>2.405</b>
Georgsmarienhütte	90	190	<b>155</b>	165	220	<b>200</b>	1.600	2.800	<b>2.100</b>
Gera	35	125	<b>70</b>	150	190	<b>170</b>	–	–	–
Geretsried	420	1.000	<b>700</b>	470	770	<b>620</b>	3.800	4.900	<b>4.400</b>
Germering	600	1.000	<b>780</b>	440	720	<b>585</b>	4.200	5.500	<b>4.600</b>
Germersheim	270	310	<b>290</b>	260	300	<b>280</b>	2.400	3.000	<b>2.600</b>
Gersthofen	180	480	<b>300</b>	300	450	<b>370</b>	3.100	4.800	<b>3.950</b>
Geseke	60	125	<b>85</b>	130	240	<b>195</b>	1.400	2.000	<b>1.800</b>
Gevelsberg	180	285	<b>230</b>	220	280	<b>260</b>	1.970	2.800	<b>2.600</b>
Giessen	190	300	<b>250</b>	220	290	<b>250</b>	2.580	3.270	<b>2.875</b>
Gifhorn	70	170	<b>110</b>	210	310	<b>280</b>	1.900	3.100	<b>2.180</b>
Gladbeck	100	330	<b>210</b>	155	310	<b>235</b>	1.650	2.500	<b>2.100</b>
Glauchau	30	75	<b>50</b>	–	–	–	–	–	–
Goch	105	180	<b>180</b>	195	250	<b>210</b>	1.900	2.900	<b>2.500</b>
Göppingen	150	410	<b>300</b>	290	340	<b>310</b>	2.900	3.300	<b>3.100</b>
Görlitz	35	100	<b>60</b>	–	–	–	1.000	1.800	<b>1.200</b>
Goslar	45	140	<b>60</b>	–	–	–	1.700	2.400	<b>2.100</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Gotha	60	140	<b>90</b>	150	250	<b>200</b>	1.800	2.500	<b>2.000</b>
Greifswald	100	200	<b>150</b>	150	200	<b>170</b>	1.710	2.355	<b>2.140</b>
Greven	100	260	<b>185</b>	165	220	<b>200</b>	2.145	2.755	<b>2.400</b>
Grevenbroich	120	370	<b>250</b>	190	330	<b>270</b>	2.400	3.800	<b>2.700</b>
Griesheim	380	450	<b>400</b>	300	450	<b>360</b>	3.000	4.000	<b>3.500</b>
Grimma	20	70	<b>50</b>	160	220	<b>200</b>	1.500	2.000	<b>1.800</b>
Gronau/Westfalen	145	200	<b>155</b>	85	250	<b>180</b>	1.900	2.400	<b>2.050</b>
Groß-Umstadt	280	340	<b>300</b>	260	370	<b>320</b>	2.375	4.000	<b>3.250</b>
Guben	10	40	<b>25</b>	90	120	<b>100</b>	850	1.250	<b>1.000</b>
Gummersbach	65	260	<b>130</b>	170	250	<b>195</b>	1.700	3.100	<b>2.250</b>
Güstrow	55	85	<b>65</b>	155	185	<b>165</b>	1.650	2.000	<b>1.800</b>
Gütersloh	180	340	<b>220</b>	230	270	<b>245</b>	1.120	2.900	<b>2.180</b>
Haan	245	450	<b>280</b>	250	350	<b>310</b>	2.820	3.255	<b>3.125</b>
Halberstadt	40	90	<b>50</b>	–	–	–	–	–	–
Halle/Westfalen	85	180	<b>140</b>	185	240	<b>195</b>	1.790	2.420	<b>2.250</b>
Haltern am See	175	300	<b>220</b>	190	300	<b>240</b>	2.200	3.000	<b>2.500</b>
Hameln	75	115	<b>100</b>	200	350	<b>250</b>	2.200	2.800	<b>2.500</b>
Hamminkeln	100	250	<b>160</b>	185	270	<b>225</b>	1.600	2.600	<b>2.300</b>
Hanau	180	350	<b>250</b>	240	380	<b>310</b>	2.400	3.500	<b>2.500</b>
Hannoversch Münden	25	85	<b>65</b>	120	175	<b>160</b>	1.100	1.600	<b>1.300</b>
Haren/Ems	65	200	<b>100</b>	110	175	<b>150</b>	2.100	2.350	<b>2.200</b>
Harsewinkel	95	150	<b>125</b>	210	230	<b>215</b>	1.000	2.000	<b>1.000</b>
Hattersheim am Main	350	500	<b>400</b>	300	600	<b>450</b>	2.900	4.000	<b>3.500</b>
Hattingen	160	295	<b>245</b>	190	230	<b>230</b>	1.600	2.300	<b>1.800</b>
Heidenheim/Brenz	160	230	<b>200</b>	250	300	<b>280</b>	2.500	3.000	<b>2.800</b>
Heiligenhaus	210	400	<b>300</b>	220	300	<b>260</b>	1.800	2.600	<b>2.200</b>
Heinsberg	110	180	<b>120</b>	160	220	<b>180</b>	1.700	2.700	<b>1.800</b>
Helmstedt	60	95	<b>80</b>	–	–	–	–	–	–
Hemer	50	160	<b>140</b>	155	210	<b>175</b>	1.450	1.980	<b>1.750</b>
Hennef/Sieg	115	320	<b>210</b>	180	365	<b>280</b>	1.700	3.400	<b>2.850</b>
Hennigsdorf	60	130	<b>100</b>	110	200	<b>150</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Henstedt-Ulzburg	150	220	<b>180</b>	250	360	<b>310</b>	2.400	3.400	<b>2.800</b>
Heppenheim/Bergstraße	320	400	<b>320</b>	230	330	<b>280</b>	2.400	2.800	<b>2.650</b>
Herborn	100	130	<b>120</b>	–	–	–	2.700	3.400	<b>2.900</b>
Herdecke	195	525	<b>285</b>	235	395	<b>320</b>	2.445	4.235	<b>3.465</b>
Herford	90	230	<b>140</b>	130	210	<b>185</b>	1.700	3.100	<b>2.400</b>
Herrenberg	380	700	<b>550</b>	340	510	<b>370</b>	2.600	3.800	<b>3.000</b>
Herten	150	260	<b>220</b>	150	240	<b>195</b>	1.390	1.955	<b>1.445</b>
Herzogenaurach	100	400	<b>200</b>	250	400	<b>300</b>	2.500	3.300	<b>2.900</b>
Herzogenrath	140	220	<b>200</b>	180	290	<b>220</b>	1.600	2.300	<b>2.100</b>
Hiddenhausen	85	135	<b>120</b>	150	180	<b>175</b>	1.550	2.300	<b>1.700</b>
Hilden	250	500	<b>390</b>	280	370	<b>300</b>	2.230	3.820	<b>2.865</b>
Hildesheim	155	335	<b>200</b>	190	250	<b>200</b>	1.915	3.340	<b>2.160</b>
Hockenheim	280	360	<b>330</b>	250	330	<b>280</b>	2.300	3.100	<b>2.800</b>
Hof	50	135	<b>85</b>	170	240	<b>210</b>	2.200	3.000	<b>2.600</b>
Hofheim am Taunus	500	1.200	<b>700</b>	400	700	<b>450</b>	4.100	7.000	<b>4.500</b>
Hohen Neuendorf	130	200	<b>165</b>	–	–	–	–	–	–

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Holzminden	65	110	<b>90</b>	–	–	–	1.300	2.000	<b>1.500</b>
Homburg	75	190	<b>120</b>	220	265	<b>250</b>	1.950	2.500	<b>2.250</b>
Höxter	40	160	<b>110</b>	185	235	<b>200</b>	2.050	2.350	<b>2.200</b>
Hoyerswerda	40	60	<b>50</b>	130	170	<b>160</b>	–	–	–
Hückelhoven	120	150	<b>120</b>	160	195	<b>180</b>	1.500	1.900	<b>1.600</b>
Hürth	170	500	<b>350</b>	210	395	<b>285</b>	1.800	4.100	<b>2.900</b>
Husum	–	–	–	–	–	–	2.590	2.955	<b>2.795</b>
Ibbenbüren	60	240	<b>140</b>	145	230	<b>185</b>	1.800	2.800	<b>2.450</b>
Idstein	300	350	<b>330</b>	290	360	<b>330</b>	2.900	3.700	<b>3.300</b>
Ilmenau	65	130	<b>95</b>	140	230	<b>180</b>	2.000	2.800	<b>2.300</b>
Ingelheim/Rhein	300	450	<b>350</b>	350	395	<b>380</b>	2.500	3.300	<b>2.900</b>
Iserlohn	130	260	<b>165</b>	155	220	<b>190</b>	1.550	2.050	<b>1.850</b>
Isernhagen	200	350	<b>250</b>	250	350	<b>280</b>	3.200	6.000	<b>4.500</b>
Itzehoe	65	155	<b>70</b>	150	230	<b>170</b>	1.500	1.800	<b>1.650</b>
Jüchen	115	200	<b>170</b>	200	270	<b>220</b>	1.800	2.800	<b>2.000</b>
Jülich	90	220	<b>200</b>	180	250	<b>220</b>	2.000	2.600	<b>2.500</b>
Kaarst	270	500	<b>375</b>	240	500	<b>325</b>	1.700	4.510	<b>2.700</b>
Kaiserslautern	200	310	<b>235</b>	220	270	<b>240</b>	1.700	2.900	<b>2.300</b>
Kaltenkirchen	150	195	<b>165</b>	220	300	<b>260</b>	2.200	3.100	<b>2.700</b>
Kamen	130	220	<b>165</b>	140	250	<b>195</b>	1.190	2.380	<b>1.635</b>
Kamp-Lintfort	110	215	<b>185</b>	180	210	<b>200</b>	1.345	2.430	<b>1.705</b>
Kaufbeuren	160	270	<b>220</b>	300	385	<b>340</b>	2.500	3.750	<b>3.000</b>
Kehl	220	480	<b>250</b>	270	300	<b>280</b>	2.900	3.500	<b>3.200</b>
Kelkheim/Taunus	400	1.000	<b>550</b>	400	600	<b>400</b>	3.500	5.100	<b>3.800</b>
Kempen	155	480	<b>285</b>	145	340	<b>235</b>	2.060	4.125	<b>2.910</b>
Kempten/Allgäu	280	550	<b>400</b>	310	395	<b>350</b>	2.400	3.900	<b>3.300</b>
Kerpen	115	275	<b>200</b>	180	320	<b>220</b>	1.500	2.500	<b>1.950</b>
Kevelaer	125	190	<b>185</b>	195	250	<b>210</b>	1.800	2.900	<b>2.800</b>
Kirchheim/Teck	370	560	<b>480</b>	350	480	<b>400</b>	3.000	4.300	<b>3.600</b>
Kitzingen	80	220	<b>150</b>	180	320	<b>245</b>	2.200	2.900	<b>2.500</b>
Kleinmachnow	230	420	<b>330</b>	260	415	<b>360</b>	2.000	3.750	<b>3.100</b>
Kleve	100	250	<b>150</b>	165	230	<b>190</b>	1.600	3.250	<b>2.600</b>
Königs Wusterhausen	65	110	<b>80</b>	–	–	–	900	1.300	<b>1.000</b>
Königsbrunn	175	500	<b>300</b>	300	460	<b>400</b>	3.200	4.900	<b>4.000</b>
Königswinter	90	350	<b>220</b>	180	300	<b>235</b>	1.600	4.225	<b>2.700</b>
Konstanz	480	990	<b>690</b>	510	700	<b>610</b>	4.000	7.000	<b>4.900</b>
Korbach	70	120	<b>90</b>	–	–	–	2.000	2.500	<b>2.250</b>
Kornwestheim	390	660	<b>550</b>	410	550	<b>460</b>	3.000	4.300	<b>3.500</b>
Korschenbroich	180	370	<b>270</b>	220	330	<b>275</b>	1.900	3.000	<b>2.500</b>
Köthen/Anhalt	50	75	<b>65</b>	135	165	<b>140</b>	–	–	–
Kreuztal	80	150	<b>110</b>	110	225	<b>180</b>	2.000	2.600	<b>2.400</b>
Kulmbach	70	180	<b>120</b>	220	260	<b>230</b>	2.600	2.900	<b>2.750</b>
Laatzen	130	255	<b>215</b>	185	260	<b>210</b>	2.060	3.400	<b>2.265</b>
Lage	85	135	<b>100</b>	135	225	<b>180</b>	1.550	2.100	<b>2.050</b>
Lahr/Schwarzwald	240	310	<b>260</b>	260	310	<b>280</b>	2.200	3.100	<b>2.600</b>
Landau/Pfalz	200	400	<b>280</b>	260	320	<b>280</b>	2.600	3.400	<b>2.800</b>
Landsberg am Lech	320	680	<b>490</b>	390	670	<b>520</b>	2.600	4.300	<b>3.550</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Landshut	200	500	<b>330</b>	280	450	<b>350</b>	2.400	4.000	<b>3.100</b>
Langen/Hessen	400	550	<b>475</b>	–	–	–	2.700	3.400	<b>3.050</b>
Langenfeld/Rheinland	220	460	<b>300</b>	280	460	<b>350</b>	3.300	3.700	<b>3.500</b>
Langenhagen	200	380	<b>270</b>	200	320	<b>280</b>	2.500	4.000	<b>3.200</b>
Lauf an der Pregnitz	170	440	<b>290</b>	240	400	<b>330</b>	2.800	4.300	<b>3.900</b>
Lebach	60	120	<b>80</b>	150	200	<b>180</b>	1.700	2.100	<b>1.800</b>
Leer/Ostfriesland	140	215	<b>160</b>	85	170	<b>135</b>	1.100	1.700	<b>1.500</b>
Lehrte	120	250	<b>180</b>	180	270	<b>200</b>	1.600	2.700	<b>1.800</b>
Leichlingen/Rheinland	180	365	<b>270</b>	220	380	<b>295</b>	1.800	3.200	<b>2.625</b>
Leimen	370	580	<b>440</b>	280	360	<b>320</b>	2.600	3.400	<b>2.900</b>
Leinfelden-Echterdingen	450	700	<b>580</b>	370	540	<b>450</b>	3.000	4.200	<b>3.800</b>
Lemgo	80	220	<b>135</b>	170	250	<b>220</b>	2.050	2.975	<b>2.410</b>
Lengerich	65	180	<b>135</b>	150	230	<b>185</b>	2.000	2.300	<b>2.100</b>
Lennestadt	50	110	<b>75</b>	160	200	<b>180</b>	1.700	2.100	<b>1.800</b>
Leonberg	410	770	<b>620</b>	350	510	<b>400</b>	3.200	4.500	<b>3.800</b>
Leutkirch im Allgäu	160	230	<b>180</b>	230	310	<b>280</b>	2.600	3.200	<b>2.800</b>
Lichtenfels/Oberfranken	70	180	<b>130</b>	210	300	<b>250</b>	2.300	3.200	<b>2.800</b>
Limbach-Oberfrohna	40	55	<b>50</b>	–	–	–	–	–	–
Limburg an der Lahn	200	350	<b>260</b>	260	350	<b>300</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Lindau/Bodensee	410	700	<b>530</b>	350	580	<b>450</b>	3.200	5.200	<b>4.100</b>
Lindlar	60	170	<b>90</b>	165	225	<b>210</b>	2.275	2.650	<b>2.440</b>
Lingen/Ems	115	270	<b>170</b>	130	220	<b>175</b>	2.200	2.700	<b>2.400</b>
Lippstadt	150	220	<b>180</b>	180	220	<b>200</b>	2.100	2.500	<b>2.300</b>
Lohmar	90	245	<b>165</b>	180	300	<b>245</b>	1.600	2.500	<b>2.125</b>
Löhne	45	200	<b>85</b>	105	230	<b>180</b>	1.500	2.700	<b>2.100</b>
Löhne/Oldenburg	80	250	<b>120</b>	150	220	<b>190</b>	1.950	2.700	<b>2.400</b>
Lörrach	380	600	<b>450</b>	360	450	<b>400</b>	3.200	4.500	<b>3.500</b>
Lübbecke	40	225	<b>110</b>	130	220	<b>155</b>	1.200	2.400	<b>1.700</b>
Luckenwalde	30	50	<b>40</b>	120	160	<b>150</b>	1.000	1.500	<b>1.125</b>
Lüdenscheid	85	250	<b>170</b>	140	250	<b>200</b>	1.400	3.000	<b>2.225</b>
Lüdinghausen	150	225	<b>200</b>	170	250	<b>215</b>	1.400	2.600	<b>1.900</b>
Ludwigsburg	530	940	<b>680</b>	480	700	<b>550</b>	3.400	5.000	<b>4.200</b>
Ludwigsfelde	100	130	<b>110</b>	120	200	<b>160</b>	1.100	1.250	<b>1.200</b>
Lüneburg	175	385	<b>265</b>	240	320	<b>265</b>	2.900	5.500	<b>3.700</b>
Lünen	150	300	<b>180</b>	150	250	<b>200</b>	1.500	2.700	<b>2.000</b>
Maintal	300	500	<b>340</b>	270	340	<b>320</b>	2.500	3.000	<b>2.800</b>
Marburg	140	350	<b>225</b>	250	350	<b>295</b>	2.950	3.600	<b>3.300</b>
Markkleeberg	180	350	<b>300</b>	200	400	<b>350</b>	2.200	2.800	<b>2.700</b>
Marl	135	290	<b>190</b>	150	240	<b>195</b>	1.975	2.855	<b>2.320</b>
Marsberg	40	120	<b>80</b>	120	180	<b>160</b>	850	1.800	<b>1.400</b>
Mayen	90	230	<b>195</b>	185	240	<b>200</b>	1.850	2.500	<b>2.100</b>
Meckenheim	100	250	<b>195</b>	190	300	<b>240</b>	1.250	3.145	<b>2.295</b>
Meerbusch	285	1.100	<b>475</b>	250	520	<b>335</b>	2.300	5.000	<b>3.400</b>
Meinerzhagen	55	145	<b>95</b>	140	190	<b>170</b>	1.050	1.750	<b>1.450</b>
Meiningen	15	75	<b>55</b>	–	–	–	1.500	2.000	<b>1.700</b>
Meißen	60	155	<b>95</b>	150	220	<b>190</b>	1.400	2.000	<b>1.800</b>
Melle	90	130	<b>110</b>	150	195	<b>180</b>	1.900	2.400	<b>2.300</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Memmingen	150	520	<b>330</b>	240	400	<b>330</b>	2.300	3.700	<b>2.900</b>
Menden/Sauerland	100	220	<b>165</b>	170	240	<b>195</b>	1.500	2.600	<b>2.000</b>
Meppen/Ems	55	195	<b>110</b>	125	200	<b>170</b>	1.900	2.335	<b>2.100</b>
Merseburg	40	75	<b>60</b>	120	180	<b>150</b>	1.200	2.400	<b>1.500</b>
Merzig	80	140	<b>110</b>	190	210	<b>200</b>	2.000	2.400	<b>2.300</b>
Meschede	45	150	<b>85</b>	190	250	<b>215</b>	1.800	2.600	<b>2.150</b>
Mettmann	260	500	<b>340</b>	265	385	<b>315</b>	2.200	3.850	<b>2.775</b>
Metzingen	320	450	<b>360</b>	300	380	<b>340</b>	2.600	3.200	<b>3.100</b>
Minden	55	130	<b>70</b>	100	150	<b>125</b>	1.500	2.500	<b>1.625</b>
Monheim/Rhein	250	470	<b>300</b>	230	280	<b>240</b>	2.200	2.750	<b>2.310</b>
Moormerland	25	115	<b>65</b>	65	130	<b>105</b>	800	1.200	<b>1.100</b>
Mosbach	90	190	<b>100</b>	240	300	<b>260</b>	2.100	2.800	<b>2.300</b>
Mühlacker	220	300	<b>280</b>	240	320	<b>280</b>	2.400	3.000	<b>2.700</b>
Mühlhausen/Thüringen	45	75	<b>65</b>	150	180	<b>180</b>	1.400	2.100	<b>1.900</b>
Mühlheim am Main	250	380	<b>350</b>	300	450	<b>350</b>	2.305	2.745	<b>2.525</b>
Nagold	160	260	<b>210</b>	220	350	<b>310</b>	2.500	3.200	<b>2.800</b>
Naumburg/Saale	35	65	<b>50</b>	–	–	–	–	–	–
Neckarsulm	300	400	<b>350</b>	280	380	<b>310</b>	2.600	3.200	<b>2.800</b>
Netphen	50	180	<b>120</b>	135	260	<b>200</b>	2.000	2.700	<b>2.400</b>
Nettetal	120	220	<b>160</b>	165	240	<b>210</b>	1.400	2.900	<b>2.100</b>
Neubrandenburg	60	80	<b>70</b>	180	250	<b>220</b>	1.500	2.500	<b>2.200</b>
Neuburg an der Donau	190	350	<b>270</b>	280	400	<b>350</b>	2.600	3.000	<b>2.800</b>
Neu-Isenburg	–	–	–	400	840	<b>600</b>	3.000	3.500	<b>3.200</b>
Neukirchen-Vluyn	120	280	<b>220</b>	170	250	<b>200</b>	1.700	3.000	<b>2.400</b>
Neumarkt i. d. Oberpfalz	160	300	<b>230</b>	240	380	<b>300</b>	2.900	3.700	<b>3.300</b>
Neumünster	80	150	<b>100</b>	–	–	–	2.000	2.900	<b>2.400</b>
Neunkirchen/Saar	50	100	<b>65</b>	–	–	–	1.900	2.400	<b>2.200</b>
Neunkirchen-Seelscheid	100	165	<b>135</b>	145	255	<b>175</b>	1.690	2.500	<b>2.200</b>
Neuruppin	100	190	<b>120</b>	130	160	<b>140</b>	1.950	4.000	<b>2.390</b>
Neusäß	170	500	<b>310</b>	300	470	<b>360</b>	3.000	4.800	<b>3.950</b>
Neustadt am Rübenberge	80	200	<b>120</b>	170	260	<b>200</b>	1.800	2.800	<b>2.000</b>
Neustadt/Weinstraße	200	500	<b>350</b>	230	290	<b>275</b>	2.500	3.300	<b>2.900</b>
Neustrelitz	50	95	<b>90</b>	150	200	<b>180</b>	1.800	2.300	<b>2.000</b>
Neu-Ulm	250	850	<b>530</b>	310	490	<b>400</b>	2.600	5.200	<b>3.900</b>
Neuwied	140	210	<b>175</b>	160	250	<b>220</b>	1.900	2.700	<b>2.300</b>
Niederkassel	190	320	<b>260</b>	200	370	<b>285</b>	2.300	3.500	<b>2.800</b>
Nienburg/Weser	30	120	<b>55</b>	140	175	<b>140</b>	1.500	2.000	<b>1.750</b>
Norden	65	120	<b>80</b>	120	170	<b>145</b>	1.800	2.500	<b>2.150</b>
Nordenham	65	100	<b>85</b>	120	170	<b>145</b>	1.100	1.700	<b>1.450</b>
Norderstedt	250	350	<b>290</b>	265	360	<b>300</b>	3.000	3.600	<b>3.200</b>
Nordhorn	90	180	<b>120</b>	–	–	–	2.090	2.500	<b>2.200</b>
Northeim	80	110	<b>100</b>	130	180	<b>160</b>	1.300	1.600	<b>1.500</b>
Nürtingen	350	550	<b>450</b>	320	400	<b>370</b>	2.800	3.500	<b>3.100</b>
Oberkirch	200	500	<b>350</b>	280	350	<b>310</b>	2.800	3.300	<b>3.000</b>
Obertshausen	350	430	<b>400</b>	360	520	<b>390</b>	2.640	3.300	<b>2.860</b>
Oberursel/Taunus	650	1.200	<b>750</b>	400	600	<b>550</b>	3.500	6.500	<b>4.200</b>
Oelde	85	200	<b>160</b>	200	225	<b>205</b>	1.950	2.650	<b>2.500</b>



# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Oer-Erkenschwick	165	245	<b>210</b>	190	240	<b>220</b>	1.500	2.200	<b>1.600</b>
Offenburg	220	440	<b>280</b>	280	380	<b>310</b>	2.900	4.500	<b>3.100</b>
Öhringen	160	300	<b>230</b>	250	350	<b>290</b>	2.500	3.000	<b>2.700</b>
Olchingen	450	750	<b>580</b>	490	750	<b>560</b>	4.000	5.300	<b>4.700</b>
Olpe	60	230	<b>165</b>	170	300	<b>235</b>	1.600	3.100	<b>2.435</b>
Oranienburg	65	110	<b>90</b>	130	200	<b>160</b>	900	1.250	<b>1.000</b>
Oschersleben/Bode	50	65	<b>55</b>	–	–	–	1.000	1.500	<b>1.200</b>
Osterholz-Scharmbeck	55	110	<b>85</b>	140	225	<b>165</b>	1.200	1.600	<b>1.600</b>
Osterode am Harz	55	90	<b>65</b>	130	160	<b>150</b>	1.200	1.600	<b>1.500</b>
Ostfildern	400	680	<b>510</b>	340	460	<b>400</b>	2.600	3.600	<b>3.100</b>
Ottobrunn	1.000	1.600	<b>1.350</b>	560	800	<b>680</b>	4.500	6.000	<b>5.300</b>
Overath	120	270	<b>175</b>	220	315	<b>260</b>	2.300	3.000	<b>2.675</b>
Papenburg/Ems	50	250	<b>90</b>	145	175	<b>160</b>	2.000	2.600	<b>2.100</b>
Passau	90	200	<b>150</b>	200	300	<b>250</b>	2.200	3.300	<b>2.500</b>
Peine	55	220	<b>90</b>	140	180	<b>170</b>	1.530	2.445	<b>2.200</b>
Petershagen	25	80	<b>65</b>	100	140	<b>120</b>	1.000	1.600	<b>1.200</b>
Pfaffenhofen an der Ilm	270	570	<b>390</b>	310	490	<b>400</b>	3.400	4.500	<b>3.900</b>
Pfungstadt	315	340	<b>340</b>	315	340	<b>340</b>	2.205	3.150	<b>2.785</b>
Pinneberg	210	300	<b>250</b>	250	320	<b>295</b>	3.000	3.500	<b>3.200</b>
Pirmasens	40	110	<b>70</b>	140	200	<b>140</b>	–	–	–
Pirna	60	80	<b>65</b>	–	–	–	–	–	–
Plauen	45	60	<b>55</b>	–	–	–	2.100	2.200	<b>2.150</b>
Plettenberg	50	170	<b>95</b>	210	240	<b>225</b>	1.500	1.800	<b>1.600</b>
Porta Westfalica	40	135	<b>85</b>	125	150	<b>135</b>	1.100	1.900	<b>1.550</b>
Prenzlau	45	90	<b>70</b>	115	140	<b>125</b>	1.100	1.600	<b>1.300</b>
Pulheim	250	525	<b>390</b>	240	480	<b>320</b>	2.000	3.500	<b>2.600</b>
Quedlinburg	70	90	<b>75</b>	100	140	<b>120</b>	1.000	1.400	<b>1.200</b>
Quickborn	195	240	<b>215</b>	230	310	<b>275</b>	3.000	3.400	<b>3.100</b>
Radebeul	115	335	<b>190</b>	220	300	<b>260</b>	2.200	4.400	<b>3.850</b>
Radevormwald	160	200	<b>180</b>	235	270	<b>240</b>	2.200	2.600	<b>2.300</b>
Radolfzell/Bodensee	280	600	<b>450</b>	380	500	<b>460</b>	3.300	4.800	<b>3.500</b>
Rastatt	300	360	<b>330</b>	310	360	<b>340</b>	2.500	3.600	<b>3.100</b>
Rastede	65	195	<b>140</b>	155	180	<b>165</b>	1.660	2.490	<b>2.100</b>
Rathenow	30	40	<b>35</b>	120	150	<b>130</b>	1.000	1.500	<b>1.250</b>
Ratingen	230	600	<b>415</b>	270	415	<b>345</b>	2.200	4.000	<b>3.100</b>
Ravensburg	300	550	<b>370</b>	350	450	<b>380</b>	3.200	4.500	<b>3.600</b>
Rees	90	140	<b>115</b>	120	180	<b>145</b>	1.500	2.400	<b>1.900</b>
Reichenbach/Vogtland	20	35	<b>30</b>	–	–	–	1.750	1.850	<b>1.800</b>
Reichshof	50	120	<b>75</b>	145	190	<b>170</b>	1.200	1.900	<b>1.600</b>
Reinbek	210	450	<b>280</b>	265	365	<b>300</b>	2.800	4.100	<b>3.700</b>
Remseck/Neckar	360	650	<b>480</b>	360	530	<b>440</b>	2.700	3.800	<b>3.200</b>
Rendsburg	85	160	<b>110</b>	170	210	<b>190</b>	1.350	2.150	<b>2.000</b>
Rheda-Wiedenbrück	130	280	<b>210</b>	245	260	<b>245</b>	2.200	2.500	<b>2.450</b>
Rheinbach	200	420	<b>290</b>	220	420	<b>265</b>	1.820	3.220	<b>2.370</b>
Rheinberg	70	230	<b>170</b>	170	250	<b>200</b>	1.500	2.900	<b>2.100</b>
Rheine	90	250	<b>180</b>	130	195	<b>175</b>	1.675	2.600	<b>2.185</b>
Rheinfelden/Baden	290	410	<b>350</b>	330	390	<b>350</b>	2.900	3.900	<b>3.200</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Rheinstetten	300	450	<b>350</b>	250	400	<b>300</b>	2.600	3.500	<b>2.800</b>
Riesa	45	55	<b>50</b>	–	–	–	1.490	1.515	<b>1.505</b>
Rietberg	110	230	<b>170</b>	215	250	<b>245</b>	2.150	2.750	<b>2.450</b>
Rinteln	50	100	<b>65</b>	–	–	–	2.000	2.500	<b>2.200</b>
Rödermark	330	450	<b>360</b>	270	350	<b>300</b>	2.500	3.000	<b>2.750</b>
Rodgau	300	450	<b>350</b>	270	350	<b>300</b>	2.500	3.000	<b>2.750</b>
Ronnenberg	100	205	<b>155</b>	165	225	<b>205</b>	2.040	3.060	<b>2.245</b>
Rosenheim	350	700	<b>520</b>	390	550	<b>465</b>	3.500	4.600	<b>3.950</b>
Rösrath	190	400	<b>265</b>	220	400	<b>310</b>	2.200	3.500	<b>2.675</b>
Rotenburg/Wümme	60	150	<b>110</b>	110	230	<b>170</b>	1.200	2.545	<b>2.000</b>
Roth	150	290	<b>215</b>	250	340	<b>290</b>	2.450	3.400	<b>2.800</b>
Rottenburg/Neckar	250	380	<b>300</b>	240	320	<b>280</b>	2.500	3.200	<b>2.900</b>
Rottweil	180	250	<b>220</b>	240	300	<b>270</b>	2.200	2.700	<b>2.500</b>
Rudolstadt	60	100	<b>80</b>	–	–	–	1.915	2.235	<b>2.025</b>
Rüsselsheim	285	380	<b>315</b>	265	370	<b>295</b>	1.095	2.495	<b>1.695</b>
Saalfeld/Saale	60	100	<b>80</b>	–	–	–	1.400	1.900	<b>1.700</b>
Saarlouis	170	400	<b>280</b>	220	280	<b>250</b>	2.050	3.600	<b>2.500</b>
Salzgitter	35	140	<b>70</b>	140	190	<b>160</b>	1.200	2.000	<b>1.300</b>
Salzkotten	100	210	<b>170</b>	140	250	<b>215</b>	1.200	1.900	<b>1.700</b>
Salzwedel	30	45	<b>40</b>	–	–	–	–	–	–
Sangerhausen	50	90	<b>55</b>	100	150	<b>125</b>	950	1.050	<b>1.000</b>
Sankt Augustin	195	360	<b>260</b>	220	360	<b>310</b>	2.400	3.300	<b>2.700</b>
Schleswig	60	80	<b>65</b>	150	220	<b>165</b>	–	–	–
Schloß Holte-Stukenbrock	110	160	<b>135</b>	185	230	<b>210</b>	2.020	2.615	<b>2.320</b>
Schmalkalden	15	50	<b>25</b>	–	–	–	2.200	2.500	<b>2.500</b>
Schmallenberg	30	90	<b>70</b>	215	280	<b>240</b>	1.800	2.000	<b>1.900</b>
Schönebeck/Elbe	40	70	<b>60</b>	75	110	<b>95</b>	800	1.200	<b>1.050</b>
Schorndorf	380	600	<b>500</b>	280	400	<b>330</b>	3.100	4.000	<b>3.700</b>
Schortens	55	100	<b>75</b>	120	180	<b>160</b>	1.200	2.000	<b>1.700</b>
Schramberg	80	130	<b>100</b>	–	–	–	1.700	2.400	<b>2.200</b>
Schwabach	250	400	<b>320</b>	290	440	<b>350</b>	2.900	3.800	<b>3.200</b>
Schwäbisch Gmünd	170	240	<b>220</b>	280	320	<b>300</b>	2.700	3.500	<b>2.900</b>
Schwäbisch Hall	130	260	<b>180</b>	250	320	<b>280</b>	2.300	3.200	<b>2.700</b>
Schwandorf	85	150	<b>110</b>	220	295	<b>250</b>	2.000	2.900	<b>2.400</b>
Schwedt/Oder	50	65	<b>60</b>	150	190	<b>165</b>	950	1.500	<b>1.100</b>
Schweinfurt	105	240	<b>170</b>	275	340	<b>295</b>	2.150	3.500	<b>2.750</b>
Schwelm	200	300	<b>230</b>	220	300	<b>290</b>	2.400	3.000	<b>2.800</b>
Schwerin	110	200	<b>130</b>	210	380	<b>250</b>	2.100	3.800	<b>2.600</b>
Schwerte	135	290	<b>175</b>	160	280	<b>215</b>	1.500	3.000	<b>2.375</b>
Schwetzingen	350	600	<b>500</b>	350	450	<b>400</b>	3.000	3.800	<b>3.500</b>
Seelze	120	205	<b>145</b>	180	255	<b>205</b>	2.040	3.060	<b>2.245</b>
Seesen	30	50	<b>30</b>	130	160	<b>150</b>	1.200	1.600	<b>1.500</b>
Seevetal	135	210	<b>170</b>	–	–	–	2.600	3.085	<b>2.850</b>
Sehnde	90	170	<b>155</b>	180	250	<b>200</b>	2.100	3.100	<b>2.350</b>
Seligenstadt	360	480	<b>420</b>	330	400	<b>360</b>	3.000	3.400	<b>3.100</b>
Selm	140	200	<b>150</b>	140	220	<b>170</b>	1.100	2.100	<b>1.500</b>
Senden	150	225	<b>180</b>	180	250	<b>215</b>	1.400	2.600	<b>1.975</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Senftenberg	30	80	<b>55</b>	80	180	<b>130</b>	1.000	1.625	<b>1.375</b>
Siegburg	190	1.540	<b>870</b>	190	370	<b>255</b>	1.470	5.005	<b>2.940</b>
Siegen	70	230	<b>150</b>	160	300	<b>210</b>	1.970	3.600	<b>2.500</b>
Sindelfingen	430	780	<b>620</b>	350	500	<b>420</b>	3.100	4.300	<b>3.700</b>
Singen/Hohentwiel	210	380	<b>290</b>	290	380	<b>330</b>	2.800	3.600	<b>3.200</b>
Sinsheim	190	280	<b>240</b>	230	330	<b>280</b>	1.900	3.200	<b>2.800</b>
Soest	150	330	<b>190</b>	125	170	<b>150</b>	2.750	3.200	<b>3.000</b>
Soltau	65	110	<b>85</b>	150	200	<b>160</b>	2.000	3.000	<b>2.300</b>
Sondershausen	40	85	<b>55</b>	-	-	-	-	-	-
Sonthofen	220	700	<b>440</b>	280	420	<b>350</b>	3.200	3.750	<b>3.450</b>
Speyer	350	500	<b>400</b>	260	320	<b>280</b>	2.400	5.000	<b>2.800</b>
Spremberg	10	50	<b>30</b>	100	125	<b>105</b>	850	1.250	<b>1.000</b>
Springe	75	155	<b>100</b>	185	255	<b>205</b>	2.040	3.060	<b>2.245</b>
Sprockhövel	220	385	<b>280</b>	210	320	<b>255</b>	2.000	3.200	<b>2.500</b>
St. Ingbert	95	190	<b>130</b>	220	260	<b>245</b>	2.000	2.450	<b>2.200</b>
St. Wendel	150	200	<b>180</b>	-	-	-	2.100	3.000	<b>2.600</b>
Stade	50	115	<b>65</b>	-	-	-	2.500	2.950	<b>2.800</b>
Stadtallendorf	90	120	<b>100</b>	165	245	<b>195</b>	1.000	1.900	<b>1.600</b>
Stadthagen	70	105	<b>80</b>	-	-	-	1.900	2.500	<b>2.200</b>
Stadtlohn	60	150	<b>90</b>	190	240	<b>200</b>	1.900	2.400	<b>2.000</b>
Starnberg	750	1.500	<b>1.100</b>	450	900	<b>670</b>	4.000	7.500	<b>5.250</b>
Staßfurt	40	60	<b>50</b>	90	130	<b>100</b>	800	1.200	<b>1.000</b>
Steinfurt	100	190	<b>120</b>	160	230	<b>190</b>	1.520	2.935	<b>2.120</b>
Stendal	50	70	<b>60</b>	100	130	<b>120</b>	1.500	2.000	<b>1.750</b>
Stolberg/Rheinland	100	200	<b>130</b>	180	250	<b>210</b>	1.460	3.045	<b>1.950</b>
Stralsund	70	200	<b>85</b>	145	170	<b>160</b>	1.500	2.750	<b>2.000</b>
Straubing	120	310	<b>215</b>	240	340	<b>280</b>	2.600	3.500	<b>2.950</b>
Strausberg	90	110	<b>100</b>	120	160	<b>140</b>	2.000	2.400	<b>2.300</b>
Stuhr	75	210	<b>160</b>	140	200	<b>175</b>	1.700	2.500	<b>2.000</b>
Stutensee	200	600	<b>360</b>	210	400	<b>330</b>	2.000	2.700	<b>2.200</b>
Suhl	40	90	<b>80</b>	-	-	-	2.000	2.500	<b>2.100</b>
Sulzbach-Rosenberg	100	300	<b>200</b>	225	340	<b>265</b>	1.900	3.500	<b>2.750</b>
Sundern/Sauerland	30	135	<b>70</b>	130	220	<b>170</b>	1.400	2.300	<b>1.800</b>
Syke	80	115	<b>90</b>	130	180	<b>150</b>	1.410	2.585	<b>2.115</b>
Taunusstein	260	330	<b>290</b>	270	340	<b>310</b>	2.700	3.400	<b>2.900</b>
Teltow	100	285	<b>180</b>	190	320	<b>260</b>	1.705	3.015	<b>1.860</b>
Tönisvorst	140	325	<b>250</b>	140	305	<b>220</b>	1.100	2.900	<b>2.300</b>
Torgau	30	70	<b>60</b>	140	200	<b>160</b>	-	-	-
Traunreut	160	500	<b>340</b>	340	470	<b>400</b>	2.800	4.400	<b>3.700</b>
Troisdorf	200	340	<b>280</b>	220	350	<b>295</b>	2.400	3.400	<b>3.000</b>
Tübingen	300	670	<b>540</b>	300	530	<b>460</b>	3.800	5.100	<b>4.200</b>
Tuttlingen	150	270	<b>210</b>	220	270	<b>240</b>	2.300	2.900	<b>2.500</b>
Übach-Palenberg	120	180	<b>120</b>	160	220	<b>185</b>	1.250	1.800	<b>1.400</b>
Überlingen	300	900	<b>450</b>	350	540	<b>400</b>	2.700	5.000	<b>3.600</b>
Uelzen	60	110	<b>80</b>	90	130	<b>110</b>	1.800	2.300	<b>2.000</b>
Unna	150	290	<b>200</b>	135	250	<b>205</b>	1.760	2.830	<b>2.320</b>
Unterhaching	800	1.450	<b>1.200</b>	575	820	<b>660</b>	4.150	6.000	<b>5.150</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Unterschleißheim	680	1.150	<b>920</b>	490	780	<b>630</b>	3.900	5.800	<b>4.850</b>
Vaihingen an der Enz	250	450	<b>380</b>	320	450	<b>390</b>	2.700	3.500	<b>3.000</b>
Varel	55	90	<b>75</b>	120	170	<b>150</b>	1.320	2.420	<b>1.705</b>
Vaterstetten	620	1.200	<b>850</b>	480	800	<b>640</b>	3.700	5.400	<b>4.750</b>
Vechta	115	270	<b>140</b>	150	220	<b>190</b>	1.950	2.700	<b>2.400</b>
Velbert	175	300	<b>250</b>	185	250	<b>240</b>	1.600	2.600	<b>2.300</b>
Verden/Aller	100	245	<b>160</b>	120	180	<b>160</b>	1.600	2.495	<b>2.000</b>
Verl	165	275	<b>220</b>	230	280	<b>255</b>	2.500	3.300	<b>2.900</b>
Versmold	110	200	<b>150</b>	190	260	<b>220</b>	1.750	2.500	<b>2.200</b>
Viersen	120	300	<b>210</b>	180	280	<b>225</b>	2.100	3.300	<b>2.600</b>
Villingen-Schwenningen	160	350	<b>250</b>	230	330	<b>260</b>	2.300	3.400	<b>2.700</b>
Vlotho	35	110	<b>90</b>	95	190	<b>155</b>	1.300	2.100	<b>1.650</b>
Voerde	80	220	<b>170</b>	170	370	<b>225</b>	1.750	2.230	<b>1.900</b>
Völklingen	65	90	<b>75</b>	-	-	-	-	-	-
Vreden	60	150	<b>90</b>	190	240	<b>200</b>	1.900	2.400	<b>2.000</b>
Waghäusel	190	230	<b>220</b>	240	310	<b>270</b>	1.800	2.400	<b>2.100</b>
Waiblingen	600	1.000	<b>710</b>	450	550	<b>500</b>	3.700	4.500	<b>3.900</b>
Waldkirch	280	580	<b>460</b>	300	390	<b>350</b>	2.800	3.800	<b>3.300</b>
Waldkraiburg	180	210	<b>195</b>	275	385	<b>315</b>	3.000	3.700	<b>3.350</b>
Waldshut-Tiengen	100	310	<b>250</b>	280	400	<b>350</b>	2.300	2.800	<b>2.500</b>
Wallenhorst	125	230	<b>180</b>	200	270	<b>220</b>	2.100	3.150	<b>2.650</b>
Walsrode	60	120	<b>80</b>	150	200	<b>160</b>	1.700	3.000	<b>2.050</b>
Waltrop	195	335	<b>250</b>	195	225	<b>210</b>	1.590	2.950	<b>2.185</b>
Wandlitz	45	165	<b>55</b>	-	-	-	840	2.675	<b>1.985</b>
Wangen im Allgäu	150	500	<b>300</b>	280	400	<b>350</b>	3.000	4.200	<b>3.200</b>
Warburg	50	95	<b>70</b>	125	200	<b>175</b>	1.550	2.350	<b>1.900</b>
Waren/Müritz	70	140	<b>85</b>	110	160	<b>125</b>	1.750	2.400	<b>2.000</b>
Warendorf	140	250	<b>220</b>	200	250	<b>220</b>	1.600	2.450	<b>2.000</b>
Warstein	30	100	<b>50</b>	120	160	<b>140</b>	1.300	1.800	<b>1.600</b>
Wedel	280	400	<b>320</b>	330	460	<b>360</b>	2.600	3.800	<b>2.900</b>
Wedemark	90	200	<b>140</b>	180	290	<b>280</b>	2.000	3.200	<b>2.400</b>
Wegberg	130	185	<b>140</b>	160	200	<b>170</b>	1.300	1.900	<b>1.500</b>
Weiden in der Oberpfalz	140	270	<b>195</b>	295	350	<b>320</b>	2.400	2.750	<b>2.500</b>
Weil/Rhein	250	400	<b>350</b>	280	400	<b>350</b>	3.000	4.000	<b>3.800</b>
Weilheim/Oberbayern	390	550	<b>450</b>	410	550	<b>475</b>	2.750	3.600	<b>3.100</b>
Weimar	140	250	<b>185</b>	200	375	<b>250</b>	2.200	3.300	<b>2.750</b>
Weingarten	300	390	<b>330</b>	280	320	<b>300</b>	3.000	3.600	<b>3.300</b>
Weinheim	300	660	<b>450</b>	320	460	<b>400</b>	2.300	4.000	<b>3.300</b>
Weinstadt	410	580	<b>500</b>	350	530	<b>400</b>	3.000	4.000	<b>3.800</b>
Weißenfels	45	65	<b>55</b>	100	130	<b>110</b>	700	900	<b>800</b>
Weißwasser/Oberlausitz	30	50	<b>40</b>	80	120	<b>100</b>	-	-	-
Weiterstadt	220	380	<b>300</b>	320	415	<b>350</b>	2.700	3.200	<b>2.900</b>
Wenden	55	110	<b>95</b>	150	280	<b>210</b>	1.350	2.250	<b>1.900</b>
Werdau	35	65	<b>45</b>	100	150	<b>120</b>	600	1.300	<b>1.000</b>
Werder/Havel	55	160	<b>90</b>	200	250	<b>230</b>	2.005	3.210	<b>2.205</b>
Werl	75	160	<b>120</b>	165	235	<b>195</b>	1.925	2.425	<b>2.125</b>
Wermelskirchen	145	235	<b>195</b>	210	260	<b>230</b>	2.500	2.800	<b>2.600</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Werne	240	310	<b>280</b>	210	300	<b>250</b>	1.750	2.850	<b>2.350</b>
Wernigerode	60	100	<b>70</b>	120	150	<b>130</b>	1.500	1.800	<b>1.700</b>
Wertheim	140	200	<b>180</b>	190	220	<b>210</b>	1.900	2.300	<b>2.200</b>
Wesel	90	240	<b>210</b>	195	280	<b>235</b>	1.600	2.700	<b>2.400</b>
Wesseling	180	300	<b>220</b>	110	350	<b>230</b>	1.150	2.750	<b>2.100</b>
Westerstede	65	180	<b>125</b>	140	210	<b>175</b>	1.600	2.400	<b>2.075</b>
Wetter/Ruhr	115	260	<b>225</b>	190	260	<b>245</b>	1.870	2.700	<b>2.335</b>
Wetzlar	120	250	<b>190</b>	200	240	<b>210</b>	2.800	3.350	<b>3.000</b>
Weyhe	100	230	<b>160</b>	140	200	<b>170</b>	1.605	2.205	<b>2.005</b>
Wiehl	50	160	<b>115</b>	160	250	<b>180</b>	1.500	2.800	<b>2.300</b>
Wiesloch	400	530	<b>460</b>	310	420	<b>340</b>	2.600	3.900	<b>3.400</b>
Wilhelmshaven	75	160	<b>100</b>	160	190	<b>170</b>	1.500	2.500	<b>1.900</b>
Willich	160	385	<b>265</b>	140	300	<b>235</b>	1.300	3.100	<b>2.200</b>
Wilnsdorf	60	250	<b>150</b>	160	260	<b>205</b>	1.810	3.620	<b>2.500</b>
Windeck	25	110	<b>55</b>	140	210	<b>160</b>	1.000	1.400	<b>1.200</b>
Winnenden	310	520	<b>450</b>	350	500	<b>460</b>	3.200	3.800	<b>3.500</b>
Winsen/Luhe	125	185	<b>160</b>	–	–	–	2.600	3.600	<b>3.200</b>
Wipperfürth	65	240	<b>130</b>	160	250	<b>205</b>	1.600	3.000	<b>2.390</b>
Wismar	60	100	<b>80</b>	130	160	<b>140</b>	1.250	1.750	<b>1.500</b>
Witten	180	270	<b>230</b>	200	280	<b>240</b>	1.800	2.600	<b>2.100</b>
Wittenberg	45	75	<b>50</b>	95	140	<b>110</b>	950	1.100	<b>1.000</b>
Wittmund	35	80	<b>60</b>	90	185	<b>145</b>	1.600	3.400	<b>2.000</b>
Wolfenbüttel	50	180	<b>120</b>	150	240	<b>170</b>	1.565	2.300	<b>1.880</b>
Worms	230	430	<b>330</b>	210	280	<b>250</b>	1.900	3.300	<b>2.500</b>
Wülfrath	210	320	<b>275</b>	240	335	<b>290</b>	1.800	2.900	<b>2.390</b>
Wunstorf	180	270	<b>220</b>	180	280	<b>220</b>	2.200	3.400	<b>2.400</b>
Würselen	215	300	<b>260</b>	190	290	<b>220</b>	1.650	2.900	<b>2.110</b>
Xanten	100	345	<b>195</b>	140	250	<b>195</b>	1.595	3.290	<b>2.340</b>
Zeit	25	45	<b>35</b>	–	–	–	–	–	–
Zerbst/Anhalt	30	50	<b>35</b>	–	–	–	–	–	–
Zirndorf	340	490	<b>460</b>	300	500	<b>400</b>	3.100	3.700	<b>3.300</b>
Zittau	20	30	<b>25</b>	75	120	<b>95</b>	560	1.100	<b>940</b>
Zweibrücken	70	130	<b>90</b>	–	–	–	1.800	2.200	<b>1.800</b>
Zwickau	65	165	<b>105</b>	100	140	<b>130</b>	1.500	2.800	<b>2.500</b>

## Gemeinden und Landkreise im Umland der Großstädte

Altdorf bei Nürnberg	85	280	<b>120</b>	–	–	–	2.700	3.100	<b>2.800</b>
Altenberge	130	240	<b>185</b>	190	240	<b>220</b>	1.800	2.700	<b>2.000</b>
Altstadt	100	220	<b>200</b>	290	320	<b>300</b>	2.150	3.300	<b>3.000</b>
Alzey	165	205	<b>185</b>	240	315	<b>275</b>	1.850	2.600	<b>2.350</b>
Ammerbuch	250	400	<b>350</b>	300	380	<b>330</b>	–	–	–
Ascheberg	130	170	<b>150</b>	130	220	<b>190</b>	1.100	2.200	<b>1.650</b>
Asperg	480	600	<b>550</b>	430	500	<b>470</b>	3.100	4.000	<b>3.700</b>
Bad Abbach	110	280	<b>190</b>	210	350	<b>275</b>	2.500	3.300	<b>2.850</b>
Bad Camberg	240	280	<b>260</b>	250	310	<b>280</b>	2.500	3.100	<b>2.800</b>

# NEUBAUMARKT

## PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bad Doberan	90	125	<b>100</b>	160	180	<b>170</b>	2.150	2.600	<b>2.450</b>
Bad Dürkheim	260	335	<b>320</b>	230	260	<b>245</b>	2.500	3.200	<b>2.705</b>
Bad Dürkheim	170	230	<b>190</b>	200	270	<b>230</b>	2.200	2.800	<b>2.400</b>
Bad Lippspringe	110	250	<b>190</b>	190	270	<b>230</b>	1.700	2.900	<b>2.400</b>
Bad Nenndorf	110	125	<b>120</b>	200	250	<b>200</b>	2.200	2.600	<b>2.300</b>
Bad Schwalbach	260	330	<b>290</b>	270	340	<b>310</b>	2.700	3.400	<b>2.900</b>
Bad Schwartau	180	280	<b>220</b>	150	220	<b>200</b>	2.300	2.900	<b>2.600</b>
Bad Wünnenberg	45	120	<b>95</b>	110	190	<b>160</b>	850	1.800	<b>1.400</b>
Bannewitz	60	110	<b>90</b>	150	200	<b>170</b>	1.600	2.200	<b>2.000</b>
Bassum	65	115	<b>85</b>	130	180	<b>145</b>	1.600	1.800	<b>1.700</b>
Belm	90	160	<b>115</b>	185	230	<b>185</b>	1.650	2.200	<b>2.000</b>
Bendorf	110	170	<b>150</b>	-	-	-	1.800	2.400	<b>2.000</b>
Billerbeck	90	165	<b>130</b>	170	210	<b>185</b>	1.245	2.210	<b>1.865</b>
Birkenfeld	200	300	<b>250</b>	180	280	<b>270</b>	2.200	3.000	<b>2.700</b>
Bissendorf	80	130	<b>115</b>	180	200	<b>190</b>	1.910	2.440	<b>2.250</b>
Blaubeuren	140	200	<b>180</b>	300	380	<b>340</b>	3.000	3.600	<b>3.300</b>
Blaustein	180	280	<b>240</b>	310	440	<b>380</b>	3.000	3.800	<b>3.400</b>
Böhl-Iggelheim	250	300	<b>280</b>	-	-	-	-	-	-
Bohmte	65	130	<b>75</b>	150	200	<b>190</b>	1.800	2.100	<b>2.000</b>
Borchen	55	160	<b>140</b>	140	220	<b>170</b>	1.300	2.000	<b>1.700</b>
Bovenden	10	155	<b>90</b>	120	360	<b>225</b>	1.910	2.600	<b>2.315</b>
Brieselang	50	95	<b>70</b>	175	225	<b>195</b>	-	-	-
Brühl	370	450	<b>430</b>	300	380	<b>340</b>	2.800	3.400	<b>3.100</b>
Burgstädt	20	55	<b>35</b>	90	170	<b>120</b>	600	1.200	<b>800</b>
Burscheid	115	260	<b>200</b>	190	290	<b>245</b>	1.500	2.800	<b>2.200</b>
Denkendorf	400	650	<b>480</b>	350	480	<b>420</b>	2.500	3.600	<b>3.100</b>
Denzlingen	320	460	<b>400</b>	330	410	<b>360</b>	3.100	4.000	<b>3.700</b>
Dieburg	300	350	<b>330</b>	270	330	<b>300</b>	2.500	3.000	<b>2.750</b>
Dippoldiswalde	50	120	<b>80</b>	200	300	<b>250</b>	1.800	2.500	<b>2.000</b>
Dossenheim	350	590	<b>570</b>	350	480	<b>390</b>	2.900	3.600	<b>3.200</b>
Drensteinfurt	110	170	<b>145</b>	175	245	<b>210</b>	2.000	2.800	<b>2.250</b>
Ebersberg	650	950	<b>820</b>	475	780	<b>615</b>	3.400	4.950	<b>4.200</b>
Eckental	220	675	<b>450</b>	360	720	<b>550</b>	2.800	3.600	<b>3.300</b>
Edingen-Neckarhausen	220	400	<b>300</b>	320	420	<b>390</b>	2.300	3.900	<b>3.100</b>
Egelsbach	-	-	-	390	460	<b>440</b>	2.600	3.300	<b>2.900</b>
Eggenstein-Leopoldshafen	370	420	<b>400</b>	320	360	<b>340</b>	2.900	3.500	<b>3.200</b>
Eilenburg	40	85	<b>65</b>	100	160	<b>140</b>	700	1.300	<b>950</b>
Eltville am Rhein	400	600	<b>500</b>	350	440	<b>380</b>	3.000	5.000	<b>3.500</b>
Eningen unter Achalm	230	450	<b>350</b>	220	290	<b>250</b>	2.800	3.800	<b>3.300</b>
Eppelborn	40	70	<b>55</b>	-	-	-	-	-	-
Eppelheim	400	480	<b>450</b>	340	420	<b>360</b>	2.900	3.500	<b>3.300</b>
Eppstein	400	600	<b>500</b>	350	400	<b>380</b>	3.000	4.100	<b>3.700</b>
Erbach	150	300	<b>240</b>	300	380	<b>340</b>	3.000	3.600	<b>3.300</b>
Erkner	85	110	<b>95</b>	150	190	<b>180</b>	1.500	2.500	<b>1.800</b>
Erlensee	200	280	<b>240</b>	220	280	<b>250</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Feldkirchen-Westerham	340	720	<b>520</b>	400	500	<b>460</b>	3.300	4.200	<b>3.700</b>
Frankenberg/Sachsen	20	55	<b>35</b>	90	170	<b>115</b>	600	1.100	<b>700</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Fredersdorf-Vogelsdorf	60	85	<b>70</b>	-	-	-	-	-	-
Freiberg am Neckar	460	680	<b>550</b>	350	500	<b>400</b>	3.000	4.500	<b>3.600</b>
Freigericht	165	205	<b>180</b>	-	-	-	-	-	-
Freudenberg	60	135	<b>105</b>	110	270	<b>155</b>	1.500	3.600	<b>2.100</b>
Friedland	45	95	<b>50</b>	90	235	<b>125</b>	1.100	1.900	<b>1.400</b>
Fuldata	55	100	<b>70</b>	-	-	-	2.400	2.500	<b>2.400</b>
Gaimersheim	210	420	<b>310</b>	295	460	<b>370</b>	2.500	3.500	<b>2.950</b>
Garching bei München	-	-	-	490	680	<b>560</b>	3.800	5.600	<b>4.900</b>
Gehrden	105	205	<b>155</b>	180	255	<b>205</b>	2.040	3.060	<b>2.345</b>
Geisenheim	300	600	<b>400</b>	280	350	<b>280</b>	1.800	2.200	<b>2.000</b>
Gerlingen	-	-	-	-	-	-	2.860	4.510	<b>3.960</b>
Gladenbach	70	115	<b>95</b>	165	245	<b>210</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Glienicke/Nordbahn	110	200	<b>165</b>	130	250	<b>180</b>	1.000	1.500	<b>1.200</b>
Graben-Neudorf	290	330	<b>310</b>	280	360	<b>330</b>	2.300	2.900	<b>2.600</b>
Gräfelng	780	1.900	<b>1.600</b>	590	830	<b>710</b>	4.750	7.750	<b>6.250</b>
Grafschaft	90	220	<b>150</b>	210	260	<b>240</b>	-	-	-
Groß-Zimmern	200	300	<b>250</b>	250	300	<b>260</b>	2.000	2.625	<b>2.375</b>
Grünwald	1.000	2.150	<b>1.650</b>	-	-	-	6.000	9.750	<b>7.500</b>
Gundelfingen	320	460	<b>400</b>	330	420	<b>370</b>	3.700	4.800	<b>4.300</b>
Haar	750	1.450	<b>1.000</b>	500	770	<b>650</b>	4.950	6.600	<b>5.500</b>
Hagen/Teutoburger Wald	85	130	<b>125</b>	150	210	<b>190</b>	1.900	2.400	<b>2.200</b>
Hasbergen	100	195	<b>135</b>	180	230	<b>195</b>	1.850	2.200	<b>2.100</b>
Haßloch	265	375	<b>320</b>	225	280	<b>255</b>	2.200	2.900	<b>2.600</b>
Hatten	30	140	<b>120</b>	120	170	<b>160</b>	1.550	2.200	<b>1.900</b>
Havixbeck	150	230	<b>200</b>	180	230	<b>215</b>	1.760	3.170	<b>2.525</b>
Heddesheim	250	450	<b>400</b>	320	450	<b>400</b>	2.300	3.900	<b>3.200</b>
Hemmingen	160	320	<b>235</b>	190	290	<b>220</b>	2.060	3.400	<b>2.370</b>
Herzebrock-Clarholz	120	170	<b>160</b>	200	245	<b>230</b>	2.150	2.350	<b>2.300</b>
Hessisch Lichtenau	25	80	<b>60</b>	110	150	<b>120</b>	1.600	2.500	<b>2.000</b>
Heusenstamm	320	500	<b>400</b>	300	380	<b>320</b>	2.200	3.800	<b>2.900</b>
Heusweiler	75	105	<b>100</b>	-	-	-	-	-	-
Hilchenbach	60	120	<b>90</b>	135	270	<b>190</b>	1.800	2.350	<b>2.000</b>
Hille	40	80	<b>60</b>	100	135	<b>110</b>	1.300	2.000	<b>1.400</b>
Hilter/Teutoburger Wald	100	130	<b>125</b>	160	210	<b>200</b>	2.000	2.300	<b>2.200</b>
Hochheim am Main	400	600	<b>500</b>	350	400	<b>380</b>	3.000	4.100	<b>3.700</b>
Hohenstein-Ernstthal	40	55	<b>50</b>	-	-	-	-	-	-
Holzkirchen	470	850	<b>640</b>	510	770	<b>640</b>	3.100	4.700	<b>3.900</b>
Holzwickede	125	220	<b>185</b>	150	250	<b>185</b>	1.600	2.800	<b>2.150</b>
Hoppegarten	95	130	<b>110</b>	-	-	-	2.000	2.700	<b>2.300</b>
Hövelhof	80	220	<b>180</b>	180	260	<b>230</b>	1.950	2.900	<b>2.400</b>
Hude/Oldenburg	40	150	<b>140</b>	110	195	<b>155</b>	1.330	2.150	<b>1.845</b>
Ismaning	520	1.250	<b>775</b>	520	750	<b>590</b>	4.500	5.400	<b>4.700</b>
Karlsbad	270	550	<b>400</b>	300	450	<b>380</b>	2.500	3.500	<b>2.800</b>
Karlsfeld	390	650	<b>490</b>	440	600	<b>500</b>	3.900	5.500	<b>4.500</b>
Karlstadt	80	240	<b>160</b>	230	360	<b>290</b>	2.450	3.000	<b>2.650</b>
Kernen im Remstal	400	650	<b>520</b>	360	500	<b>450</b>	3.200	3.600	<b>3.500</b>
Ketsch	380	440	<b>420</b>	290	380	<b>340</b>	2.800	3.200	<b>3.000</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Kirchhain	85	140	<b>125</b>	190	270	<b>210</b>	1.300	2.600	<b>1.800</b>
Königslutter am Elm	85	120	<b>95</b>	–	–	–	1.500	2.200	<b>2.000</b>
Königstein im Taunus	450	1.000	<b>600</b>	400	800	<b>600</b>	3.300	6.000	<b>4.500</b>
Konz	170	230	<b>195</b>	300	340	<b>310</b>	2.300	2.800	<b>2.500</b>
Korb	500	800	<b>670</b>	400	550	<b>470</b>	3.400	3.800	<b>3.600</b>
Korntal-Münchingen	400	780	<b>620</b>	390	590	<b>510</b>	2.500	4.700	<b>3.900</b>
Kreuzau	100	180	<b>160</b>	180	250	<b>200</b>	1.900	2.500	<b>2.200</b>
Kriftel	400	700	<b>590</b>	380	550	<b>450</b>	3.500	5.000	<b>4.200</b>
Kronberg im Taunus	500	1.100	<b>800</b>	420	900	<b>650</b>	3.500	6.000	<b>4.500</b>
Kürten	130	200	<b>160</b>	180	270	<b>220</b>	–	–	–
Ladenburg	360	600	<b>480</b>	340	480	<b>420</b>	2.400	4.200	<b>3.400</b>
Lahnstein	120	280	<b>180</b>	200	310	<b>250</b>	1.800	2.500	<b>2.100</b>
Langen	30	95	<b>60</b>	–	–	–	1.800	2.000	<b>1.800</b>
Langenau	140	210	<b>190</b>	200	350	<b>290</b>	2.800	3.700	<b>3.400</b>
Langenselbold	200	290	<b>240</b>	250	290	<b>260</b>	2.250	3.500	<b>2.750</b>
Langerwehe	120	180	<b>145</b>	160	245	<b>210</b>	1.900	2.300	<b>2.000</b>
Langwedel	65	140	<b>115</b>	90	160	<b>120</b>	1.000	2.100	<b>1.950</b>
Lauffen/Neckar	250	300	<b>280</b>	–	–	–	2.700	2.900	<b>2.800</b>
Leingarten	250	300	<b>280</b>	–	–	–	2.700	2.900	<b>2.800</b>
Lengede	60	120	<b>80</b>	130	180	<b>170</b>	1.250	2.000	<b>1.500</b>
Leopoldshöhe	75	155	<b>140</b>	135	215	<b>185</b>	1.700	2.650	<b>2.100</b>
Leutenbach	370	450	<b>410</b>	350	450	<b>430</b>	3.100	3.600	<b>3.300</b>
Lichtenau	40	90	<b>60</b>	160	180	<b>175</b>	1.500	1.900	<b>1.800</b>
Lilienthal	60	200	<b>135</b>	180	235	<b>200</b>	1.700	2.550	<b>2.150</b>
Limburgerhof	290	370	<b>340</b>	255	320	<b>285</b>	2.450	3.300	<b>2.800</b>
Linkenheim-Hochstetten	330	400	<b>360</b>	350	400	<b>370</b>	2.700	3.000	<b>2.800</b>
Lotte	65	170	<b>125</b>	120	230	<b>170</b>	1.600	2.300	<b>1.900</b>
Loxstedt	25	60	<b>45</b>	–	–	–	–	–	–
Malsch	250	400	<b>320</b>	220	370	<b>280</b>	2.600	3.300	<b>2.800</b>
Marbach am Neckar	360	600	<b>540</b>	380	600	<b>480</b>	2.800	4.500	<b>3.800</b>
Markgröningen	350	550	<b>500</b>	380	450	<b>420</b>	2.800	3.300	<b>3.200</b>
Markranstädt	60	150	<b>100</b>	170	230	<b>190</b>	1.600	2.200	<b>2.000</b>
Möglingen	350	550	<b>500</b>	400	450	<b>420</b>	2.700	3.200	<b>3.000</b>
Monschau	120	200	<b>120</b>	160	260	<b>200</b>	1.200	1.800	<b>1.600</b>
Moosburg an der Isar	260	440	<b>340</b>	300	420	<b>350</b>	2.600	3.600	<b>3.150</b>
Mössingen	250	300	<b>280</b>	280	320	<b>300</b>	2.800	3.500	<b>3.000</b>
Mühlenbecker Land	60	105	<b>80</b>	120	200	<b>160</b>	800	1.200	<b>950</b>
Mühlthal	300	450	<b>380</b>	280	500	<b>380</b>	3.000	5.000	<b>3.750</b>
Mülheim-Kärlich	150	225	<b>200</b>	–	–	–	2.000	2.800	<b>2.400</b>
Mülten	20	80	<b>50</b>	–	–	–	1.200	2.000	<b>1.800</b>
Mutterstadt	300	320	<b>310</b>	250	300	<b>280</b>	2.500	3.000	<b>2.700</b>
Nauen	45	75	<b>65</b>	180	210	<b>190</b>	–	–	–
Neckargemünd	250	400	<b>300</b>	290	400	<b>340</b>	2.400	3.200	<b>2.800</b>
Neu-Anspach	250	400	<b>330</b>	280	380	<b>350</b>	2.000	2.900	<b>2.400</b>
Neubiberg	950	1.450	<b>1.300</b>	500	750	<b>610</b>	4.500	6.000	<b>5.450</b>
Neuenhagen bei Berlin	85	130	<b>100</b>	–	–	–	–	–	–
Neuhausen/Fildern	400	640	<b>480</b>	350	480	<b>420</b>	2.500	3.600	<b>3.100</b>



# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Nidderau	180	280	<b>230</b>	270	350	<b>320</b>	2.100	2.700	<b>2.600</b>
Nideggen	80	155	<b>130</b>	150	220	<b>190</b>	1.700	2.200	<b>2.000</b>
Niedernhausen	280	350	<b>300</b>	300	400	<b>350</b>	2.500	3.000	<b>2.800</b>
Niederzier	110	160	<b>150</b>	160	220	<b>190</b>	1.700	2.200	<b>1.900</b>
Niefern-Öschelbronn	210	300	<b>270</b>	180	320	<b>260</b>	1.900	2.500	<b>2.200</b>
Nörvenich	90	185	<b>120</b>	170	240	<b>190</b>	1.700	2.000	<b>1.900</b>
Nottuln	150	210	<b>185</b>	180	240	<b>185</b>	1.400	2.500	<b>1.800</b>
Nußloch	400	580	<b>500</b>	320	460	<b>420</b>	2.600	3.400	<b>3.100</b>
Oberhaching	800	1.550	<b>1.200</b>	550	800	<b>640</b>	4.800	6.500	<b>5.500</b>
Oberkrämer	15	100	<b>40</b>	100	180	<b>140</b>	800	1.125	<b>875</b>
Ober-Ramstadt	180	280	<b>230</b>	250	360	<b>300</b>	2.500	3.750	<b>2.750</b>
Oberschleißheim	650	1.100	<b>800</b>	480	750	<b>550</b>	4.000	5.750	<b>4.650</b>
Ochsenfurt	120	400	<b>275</b>	290	380	<b>320</b>	2.400	3.400	<b>2.900</b>
Odenthal	160	360	<b>265</b>	160	400	<b>300</b>	1.800	2.900	<b>2.300</b>
Oerlinghausen	85	220	<b>165</b>	130	195	<b>170</b>	1.800	2.850	<b>2.400</b>
Oftersheim	380	460	<b>420</b>	280	360	<b>330</b>	2.700	3.300	<b>3.000</b>
Ostbevern	120	250	<b>180</b>	180	250	<b>210</b>	1.700	2.500	<b>2.000</b>
Ottersberg	55	115	<b>100</b>	90	150	<b>110</b>	1.400	2.045	<b>1.500</b>
Oyten	80	180	<b>145</b>	90	160	<b>125</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Panketal	90	110	<b>95</b>	–	–	–	2.590	2.735	<b>2.675</b>
Pattensen	100	205	<b>155</b>	180	255	<b>205</b>	2.040	3.160	<b>2.345</b>
Petershagen/Eggersdorf	60	90	<b>70</b>	–	–	–	–	–	–
Pfanztal	250	280	<b>260</b>	320	380	<b>350</b>	2.700	3.200	<b>3.000</b>
Pfullingen	230	450	<b>320</b>	220	290	<b>250</b>	2.500	3.200	<b>2.700</b>
Planegg	850	1.750	<b>1.350</b>	570	900	<b>680</b>	4.900	7.000	<b>5.800</b>
Plochingen	360	570	<b>420</b>	350	460	<b>370</b>	2.800	3.300	<b>3.000</b>
Poing	500	850	<b>640</b>	550	800	<b>610</b>	4.800	6.000	<b>5.700</b>
Radeberg	50	125	<b>100</b>	120	180	<b>150</b>	850	1.300	<b>1.000</b>
Rangsdorf	70	130	<b>80</b>	–	–	–	–	–	–
Regenstauf	175	380	<b>275</b>	320	460	<b>380</b>	2.900	3.800	<b>3.300</b>
Reinheim	200	300	<b>260</b>	260	320	<b>280</b>	2.250	3.750	<b>2.500</b>
Remagen	110	185	<b>145</b>	210	260	<b>240</b>	1.900	2.700	<b>2.300</b>
Remchingen	200	340	<b>260</b>	240	320	<b>280</b>	2.500	3.000	<b>2.800</b>
Remshalden	330	480	<b>430</b>	300	430	<b>400</b>	2.700	3.400	<b>3.100</b>
Renningen	400	600	<b>530</b>	360	480	<b>390</b>	3.000	3.800	<b>3.500</b>
Riegelsberg	75	145	<b>110</b>	–	–	–	–	–	–
Ritterhude	100	140	<b>110</b>	150	180	<b>165</b>	1.800	2.500	<b>2.150</b>
Rodenbach	200	280	<b>240</b>	220	280	<b>250</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Rosbach vor der Höhe	280	380	<b>300</b>	280	350	<b>300</b>	2.800	3.200	<b>3.000</b>
Rosdorf	20	180	<b>50</b>	190	305	<b>275</b>	1.860	2.015	<b>1.995</b>
Roßdorf	280	375	<b>300</b>	280	400	<b>320</b>	2.750	4.250	<b>3.000</b>
Rüdersdorf bei Berlin	55	110	<b>65</b>	–	–	–	–	–	–
Rutesheim	350	560	<b>500</b>	360	470	<b>380</b>	2.900	3.500	<b>3.200</b>
Sandhausen	350	550	<b>420</b>	260	390	<b>340</b>	2.700	3.800	<b>3.000</b>
Sassenburg	60	100	<b>80</b>	200	300	<b>255</b>	1.500	2.600	<b>2.050</b>
Schiffdorf	35	90	<b>60</b>	–	–	–	–	–	–
Schifferstadt	280	350	<b>300</b>	220	300	<b>280</b>	2.300	3.200	<b>2.600</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>

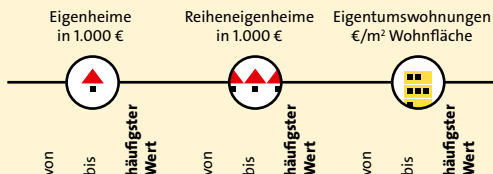
Reiheneigenheime  
in 1.000 €

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Schkeuditz	50	80	<b>60</b>	140	190	<b>160</b>	1.000	1.500	<b>1.100</b>
Schkopau	30	75	<b>50</b>	120	170	<b>140</b>	1.200	2.000	<b>1.400</b>
Schöneck	190	280	<b>240</b>	230	300	<b>275</b>	2.200	3.000	<b>2.800</b>
Schöneiche bei Berlin	75	100	<b>80</b>	160	200	<b>180</b>	1.500	1.800	<b>1.600</b>
Schriesheim	360	600	<b>480</b>	340	480	<b>420</b>	2.400	4.400	<b>3.500</b>
Schwalbach am Taunus	400	800	<b>550</b>	400	700	<b>500</b>	3.500	5.000	<b>3.800</b>
Schwalmatal	110	240	<b>175</b>	135	265	<b>215</b>	1.500	3.000	<b>2.300</b>
Schwanewede	80	110	<b>100</b>	140	180	<b>155</b>	1.400	1.900	<b>1.800</b>
Schwieberdingen	330	600	<b>530</b>	380	480	<b>440</b>	2.000	4.000	<b>3.200</b>
Schwielowsee	70	110	<b>90</b>	130	160	<b>150</b>	-	-	-
Sendenhorst	125	190	<b>155</b>	175	250	<b>200</b>	2.000	2.800	<b>2.450</b>
Simmerath	110	200	<b>130</b>	180	240	<b>190</b>	1.175	2.775	<b>2.135</b>
Spenge	60	120	<b>100</b>	145	190	<b>160</b>	1.400	2.200	<b>1.700</b>
Stahnsdorf	175	290	<b>225</b>	200	260	<b>240</b>	-	-	-
Steinbach/Taunus	450	800	<b>550</b>	360	520	<b>440</b>	3.000	5.000	<b>3.800</b>
Steinhagen	120	180	<b>135</b>	180	250	<b>200</b>	1.650	2.350	<b>2.100</b>
Straubenhardt	170	280	<b>250</b>	230	290	<b>260</b>	2.200	2.900	<b>2.700</b>
Sulzbach/Saar	75	125	<b>110</b>	-	-	-	-	-	-
Swisttal	80	330	<b>220</b>	195	300	<b>230</b>	1.100	2.700	<b>1.900</b>
Tamm	400	600	<b>500</b>	310	470	<b>380</b>	2.600	3.900	<b>3.300</b>
Taucha	100	130	<b>115</b>	150	210	<b>180</b>	1.200	1.900	<b>1.600</b>
Taufkirchen	600	1.200	<b>880</b>	520	880	<b>620</b>	4.000	6.000	<b>5.000</b>
Telgte	160	250	<b>220</b>	180	250	<b>210</b>	1.500	2.350	<b>1.900</b>
Teningen	190	310	<b>290</b>	300	410	<b>330</b>	2.900	3.400	<b>3.200</b>
Uetze	90	170	<b>120</b>	200	270	<b>210</b>	2.000	3.000	<b>2.100</b>
Vechelde	60	140	<b>100</b>	150	240	<b>180</b>	1.300	2.100	<b>1.800</b>
Velten	50	120	<b>80</b>	90	160	<b>130</b>	900	1.400	<b>1.000</b>
Vöhringen	140	280	<b>200</b>	220	410	<b>330</b>	2.500	3.500	<b>2.900</b>
Wachtberg	110	330	<b>230</b>	150	330	<b>235</b>	1.200	2.800	<b>2.050</b>
Wadgassen	50	150	<b>100</b>	180	240	<b>200</b>	1.800	2.200	<b>1.900</b>
Waldbronn	250	500	<b>380</b>	290	430	<b>360</b>	2.400	3.500	<b>2.700</b>
Wardenburg	40	115	<b>110</b>	125	185	<b>155</b>	1.350	2.350	<b>2.100</b>
Weil der Stadt	400	550	<b>500</b>	350	460	<b>380</b>	3.000	3.800	<b>3.400</b>
Weinböhla	90	145	<b>120</b>	180	250	<b>220</b>	1.800	2.500	<b>2.200</b>
Wendeburg	65	120	<b>85</b>	140	180	<b>170</b>	1.250	2.000	<b>1.600</b>
Wendelstein	-	-	-	-	-	-	2.800	3.450	<b>2.900</b>
Wennigsen/Deister	75	155	<b>100</b>	185	255	<b>205</b>	2.040	3.080	<b>2.245</b>
Wernau/Neckar	360	590	<b>490</b>	350	500	<b>430</b>	3.000	3.600	<b>3.300</b>
Werther/Westfalen	130	195	<b>145</b>	180	230	<b>210</b>	1.970	2.600	<b>2.350</b>
Westerkappeln	65	120	<b>105</b>	120	200	<b>170</b>	1.500	2.250	<b>1.950</b>
Wiefelstede	70	150	<b>135</b>	130	190	<b>160</b>	1.400	2.200	<b>2.025</b>
Wilkau-Haßlau	50	90	<b>80</b>	-	-	-	1.000	1.300	<b>1.200</b>
Wilsdruff	80	130	<b>100</b>	170	220	<b>200</b>	2.000	2.500	<b>2.200</b>
Wolfratshausen	400	1.000	<b>700</b>	460	790	<b>610</b>	3.900	4.900	<b>4.450</b>
Wörth am Rhein	280	350	<b>290</b>	275	320	<b>300</b>	2.700	3.000	<b>2.800</b>
Zschopau	40	85	<b>65</b>	-	-	-	-	-	-

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT PREISSPIEGEL 2016



## Großstädte über 500.000 Einwohner

Berlin	200	450	<b>310</b>	160	320	<b>250</b>	1.600	3.800	<b>2.600</b>
Bremen	220	390	<b>320</b>	170	280	<b>220</b>	1.300	2.600	<b>2.000</b>
Dortmund	165	660	<b>310</b>	90	300	<b>180</b>	850	2.145	<b>1.300</b>
Dresden	155	365	<b>290</b>	100	275	<b>200</b>	1.215	2.225	<b>1.615</b>
Düsseldorf	300	1.770	<b>450</b>	230	510	<b>320</b>	1.200	4.800	<b>2.350</b>
Essen	95	1.115	<b>310</b>	105	460	<b>225</b>	895	2.920	<b>1.585</b>
Frankfurt am Main	450	1.000	<b>650</b>	300	600	<b>425</b>	2.450	4.450	<b>3.200</b>
Hamburg	170	1.650	<b>450</b>	165	580	<b>300</b>	1.400	13.000	<b>3.600</b>
Hannover	230	625	<b>280</b>	160	290	<b>235</b>	830	4.680	<b>1.870</b>
Köln	270	1.265	<b>480</b>	240	550	<b>315</b>	1.500	8.250	<b>2.595</b>
Leipzig	180	300	<b>250</b>	130	180	<b>150</b>	1.100	1.700	<b>1.200</b>
München	680	2.000	<b>1.000</b>	500	1.100	<b>790</b>	3.500	9.000	<b>5.500</b>
Stuttgart	480	1.700	<b>780</b>	310	700	<b>410</b>	2.000	5.000	<b>3.100</b>

## Großstädte mit 100.000 bis unter 500.000 Einwohner

Aachen	240	660	<b>330</b>	220	380	<b>270</b>	1.300	3.710	<b>2.335</b>
Augsburg	400	730	<b>550</b>	285	450	<b>370</b>	1.800	3.200	<b>2.450</b>
Bergisch Gladbach	145	865	<b>450</b>	160	390	<b>265</b>	585	2.920	<b>1.630</b>
Bielefeld	180	450	<b>285</b>	130	270	<b>200</b>	800	2.000	<b>1.400</b>
Bochum	260	550	<b>370</b>	180	320	<b>255</b>	700	2.200	<b>1.350</b>
Bonn	185	1.010	<b>425</b>	185	525	<b>315</b>	1.900	5.450	<b>2.615</b>
Bottrop	145	450	<b>240</b>	80	280	<b>220</b>	400	1.900	<b>1.400</b>
Braunschweig	140	690	<b>340</b>	110	350	<b>190</b>	640	2.800	<b>1.450</b>
Bremerhaven	90	250	<b>130</b>	80	160	<b>100</b>	200	2.100	<b>900</b>
Chemnitz	160	250	<b>200</b>	100	200	<b>170</b>	700	1.500	<b>1.200</b>
Darmstadt	380	765	<b>545</b>	275	435	<b>380</b>	1.710	3.105	<b>2.485</b>
Duisburg	110	545	<b>230</b>	110	220	<b>155</b>	570	2.000	<b>1.010</b>
Erfurt	260	730	<b>365</b>	165	235	<b>200</b>	1.225	2.250	<b>1.535</b>
Erlangen	375	910	<b>620</b>	275	690	<b>465</b>	1.850	3.500	<b>2.650</b>
Freiburg/Breisgau	400	930	<b>700</b>	290	530	<b>390</b>	2.000	3.400	<b>2.800</b>
Fürth	340	470	<b>395</b>	250	370	<b>330</b>	1.500	2.600	<b>2.000</b>
Gelsenkirchen	80	350	<b>175</b>	70	200	<b>135</b>	400	1.500	<b>800</b>
Göttingen	215	550	<b>370</b>	130	300	<b>280</b>	1.265	2.750	<b>1.750</b>
Hagen	160	320	<b>240</b>	195	250	<b>220</b>	750	1.500	<b>1.125</b>
Halle/Saale	155	200	<b>175</b>	105	150	<b>140</b>	590	790	<b>690</b>
Hamm	180	420	<b>240</b>	120	225	<b>170</b>	780	1.500	<b>1.150</b>
Heidelberg	420	1.500	<b>670</b>	300	600	<b>390</b>	2.200	5.500	<b>3.200</b>
Heilbronn	250	900	<b>500</b>	200	400	<b>300</b>	1.600	2.500	<b>1.900</b>
Herne	110	300	<b>160</b>	110	215	<b>150</b>	350	1.700	<b>900</b>
Ingolstadt	410	850	<b>640</b>	330	520	<b>450</b>	2.500	3.900	<b>3.000</b>
Jena	185	480	<b>280</b>	105	250	<b>190</b>	1.450	2.700	<b>2.000</b>
Karlsruhe	400	840	<b>550</b>	250	350	<b>310</b>	1.700	3.500	<b>2.000</b>
Kassel	220	395	<b>285</b>	145	225	<b>185</b>	1.100	2.200	<b>1.430</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Kiel	230	420	<b>300</b>	180	300	<b>240</b>	1.800	3.800	<b>2.300</b>
Koblenz	280	600	<b>320</b>	220	420	<b>280</b>	1.410	2.700	<b>2.000</b>
Krefeld	125	590	<b>290</b>	110	320	<b>220</b>	380	2.600	<b>1.250</b>
Leverkusen	260	700	<b>360</b>	220	280	<b>260</b>	800	2.500	<b>1.800</b>
Lübeck	200	480	<b>320</b>	170	280	<b>230</b>	1.100	5.000	<b>2.000</b>
Ludwigshafen am Rhein	280	480	<b>370</b>	150	280	<b>185</b>	1.000	2.100	<b>1.500</b>
Magdeburg	150	300	<b>200</b>	80	175	<b>145</b>	400	1.200	<b>800</b>
Mainz	400	900	<b>520</b>	310	450	<b>360</b>	1.900	2.800	<b>2.400</b>
Mannheim	350	720	<b>450</b>	220	300	<b>260</b>	1.200	2.400	<b>1.800</b>
Moers	190	590	<b>310</b>	100	250	<b>210</b>	550	1.900	<b>1.200</b>
Mönchengladbach	175	750	<b>300</b>	90	280	<b>185</b>	550	1.750	<b>1.200</b>
Mülheim an der Ruhr	210	630	<b>360</b>	160	330	<b>250</b>	850	2.450	<b>1.600</b>
Münster	210	690	<b>450</b>	240	440	<b>280</b>	1.815	5.000	<b>3.500</b>
Neuss	180	580	<b>340</b>	160	375	<b>290</b>	580	2.800	<b>1.500</b>
Nürnberg	300	700	<b>430</b>	275	500	<b>380</b>	1.900	4.200	<b>2.950</b>
Oberhausen	130	545	<b>300</b>	85	250	<b>175</b>	725	2.000	<b>1.100</b>
Offenbach am Main	320	480	<b>400</b>	230	370	<b>320</b>	1.750	2.500	<b>2.125</b>
Oldenburg/Oldenburg	175	325	<b>235</b>	100	185	<b>150</b>	1.090	1.850	<b>1.550</b>
Osnabrück	190	400	<b>290</b>	150	230	<b>180</b>	1.200	2.400	<b>2.150</b>
Paderborn	150	320	<b>220</b>	165	310	<b>200</b>	850	2.400	<b>1.900</b>
Pforzheim	300	650	<b>350</b>	210	280	<b>250</b>	1.300	2.200	<b>1.900</b>
Potsdam	275	475	<b>385</b>	210	295	<b>245</b>	1.900	3.500	<b>2.875</b>
Recklinghausen	140	450	<b>200</b>	110	275	<b>200</b>	840	1.700	<b>1.175</b>
Regensburg	400	1.100	<b>790</b>	350	830	<b>600</b>	2.700	4.000	<b>3.250</b>
Remscheid	120	520	<b>230</b>	100	310	<b>210</b>	450	1.870	<b>1.200</b>
Reutlingen	320	650	<b>420</b>	130	250	<b>170</b>	1.400	2.300	<b>1.900</b>
Rostock	275	385	<b>325</b>	170	250	<b>230</b>	1.400	2.200	<b>1.900</b>
Saarbrücken	200	320	<b>230</b>	160	250	<b>180</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Solingen	160	460	<b>280</b>	130	360	<b>230</b>	700	2.410	<b>1.090</b>
Trier	220	620	<b>330</b>	200	300	<b>260</b>	1.450	2.500	<b>2.050</b>
Ulm	450	600	<b>500</b>	300	480	<b>390</b>	1.900	3.900	<b>2.900</b>
Wiesbaden	600	900	<b>750</b>	300	400	<b>340</b>	2.000	3.300	<b>2.800</b>
Wolfsburg	105	420	<b>280</b>	120	300	<b>230</b>	1.000	3.000	<b>1.430</b>
Wuppertal	190	400	<b>260</b>	160	260	<b>215</b>	800	2.000	<b>1.100</b>
Würzburg	270	650	<b>450</b>	290	390	<b>330</b>	2.200	3.500	<b>2.700</b>

## Klein- und Mittelstädte - Städte mit 20.000 bis unter 100.000 Einwohner

Aalen	190	350	<b>250</b>	130	220	<b>160</b>	800	2.000	<b>1.400</b>
Achern	260	350	<b>300</b>	200	270	<b>240</b>	1.500	2.200	<b>1.800</b>
Achim	145	350	<b>220</b>	120	175	<b>150</b>	1.000	2.065	<b>1.450</b>
Ahaus	120	305	<b>195</b>	120	205	<b>165</b>	1.100	1.700	<b>1.250</b>
Ahlen	110	280	<b>210</b>	90	150	<b>130</b>	735	1.275	<b>1.075</b>
Ahrensburg	250	550	<b>370</b>	185	325	<b>270</b>	1.800	3.800	<b>2.500</b>
Aichach	240	500	<b>365</b>	230	380	<b>300</b>	1.900	3.500	<b>2.650</b>
Albstadt	120	250	<b>160</b>	80	160	<b>120</b>	700	1.200	<b>1.000</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Alfeld/Leine	80	205	<b>135</b>	80	130	<b>110</b>	690	980	<b>735</b>
Alfter	120	800	<b>400</b>	140	350	<b>260</b>	1.400	2.500	<b>1.800</b>
Alsdorf	85	205	<b>145</b>	75	205	<b>145</b>	715	1.760	<b>1.100</b>
Altenburg	120	200	<b>150</b>	80	110	<b>90</b>	600	900	<b>750</b>
Amberg	190	580	<b>380</b>	180	340	<b>245</b>	1.000	2.300	<b>1.750</b>
Andernach	150	250	<b>200</b>	150	225	<b>185</b>	950	1.500	<b>1.200</b>
Annaberg-Buchholz	40	160	<b>60</b>	30	120	<b>65</b>	130	1.055	<b>375</b>
Ansbach	155	420	<b>295</b>	120	250	<b>175</b>	1.100	2.750	<b>1.850</b>
Arnsberg	55	350	<b>150</b>	60	180	<b>120</b>	240	1.440	<b>865</b>
Arnstadt	60	260	<b>175</b>	55	190	<b>145</b>	750	1.650	<b>1.100</b>
Aschaffenburg	220	750	<b>475</b>	220	395	<b>320</b>	1.850	3.000	<b>2.400</b>
Aschersleben	80	160	<b>120</b>	60	140	<b>90</b>	400	1.000	<b>650</b>
Attendorf	110	245	<b>180</b>	120	195	<b>160</b>	945	1.895	<b>1.260</b>
Auerbach/Vogtland	40	220	<b>120</b>	40	120	<b>80</b>	250	1.000	<b>500</b>
Aurich	90	250	<b>160</b>	110	160	<b>130</b>	1.000	1.400	<b>1.200</b>
Backnang	270	460	<b>340</b>	210	330	<b>280</b>	1.000	2.200	<b>1.900</b>
Bad Berleburg	50	290	<b>180</b>	50	120	<b>75</b>	800	1.450	<b>1.100</b>
Bad Hersfeld	40	200	<b>90</b>	50	90	<b>70</b>	600	1.500	<b>900</b>
Bad Homburg v. d. Höhe	450	800	<b>600</b>	320	450	<b>400</b>	2.250	3.750	<b>3.000</b>
Bad Honnef	165	395	<b>295</b>	155	320	<b>235</b>	1.360	2.860	<b>2.095</b>
Bad Kissingen	145	450	<b>295</b>	110	240	<b>170</b>	1.150	2.500	<b>1.800</b>
Bad Kreuznach	220	390	<b>300</b>	130	250	<b>180</b>	900	1.900	<b>1.300</b>
Bad Mergentheim	80	280	<b>150</b>	100	150	<b>130</b>	800	1.600	<b>1.300</b>
Bad Nauheim	350	800	<b>450</b>	320	500	<b>400</b>	2.250	3.125	<b>2.625</b>
Bad Neuenahr-Ahrweiler	250	440	<b>315</b>	190	260	<b>220</b>	1.400	2.200	<b>1.850</b>
Bad Oeynhausen	70	330	<b>180</b>	90	180	<b>140</b>	500	1.500	<b>1.000</b>
Bad Oldesloe	160	390	<b>265</b>	130	280	<b>220</b>	1.300	2.900	<b>1.900</b>
Bad Pyrmont	105	260	<b>165</b>	80	140	<b>125</b>	505	1.310	<b>905</b>
Bad Rappenau	200	450	<b>350</b>	190	300	<b>250</b>	1.400	2.500	<b>1.800</b>
Bad Salzuflen	90	300	<b>180</b>	80	185	<b>140</b>	350	2.000	<b>1.080</b>
Bad Soden am Taunus	400	750	<b>600</b>	320	450	<b>380</b>	2.125	3.500	<b>2.750</b>
Bad Vibel	500	1.000	<b>800</b>	240	600	<b>500</b>	2.250	3.500	<b>3.250</b>
Bad Zwischenahn	165	340	<b>215</b>	100	165	<b>135</b>	1.045	1.695	<b>1.320</b>
Baden-Baden	360	840	<b>610</b>	250	380	<b>340</b>	1.500	3.600	<b>2.800</b>
Baesweiler	110	205	<b>160</b>	95	200	<b>150</b>	770	1.760	<b>1.100</b>
Balingen	220	350	<b>280</b>	100	200	<b>140</b>	1.000	2.000	<b>1.600</b>
Bamberg	220	590	<b>410</b>	170	350	<b>275</b>	1.250	2.650	<b>1.900</b>
Barsinghausen	155	305	<b>215</b>	125	180	<b>145</b>	1.020	1.790	<b>1.275</b>
Bautzen	90	275	<b>165</b>	-	-	-	750	1.055	<b>910</b>
Bayreuth	220	480	<b>360</b>	175	330	<b>250</b>	1.200	2.550	<b>1.750</b>
Beckum	85	540	<b>185</b>	90	140	<b>130</b>	470	1.500	<b>1.075</b>
Bedburg	85	545	<b>280</b>	75	195	<b>150</b>	700	1.785	<b>1.350</b>
Bensheim	300	600	<b>450</b>	240	350	<b>300</b>	700	2.200	<b>1.800</b>
Bergheim	95	480	<b>270</b>	90	270	<b>200</b>	485	2.095	<b>1.025</b>
Bergkamen	120	330	<b>225</b>	85	205	<b>160</b>	510	1.325	<b>790</b>
Bergneustadt	75	260	<b>165</b>	65	170	<b>130</b>	450	1.700	<b>865</b>
Bernau bei Berlin	145	250	<b>235</b>	100	185	<b>175</b>	450	1.510	<b>1.010</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bernburg/Saale	45	145	<b>95</b>	45	100	<b>70</b>	385	985	<b>500</b>
Biberach/Riß	150	640	<b>300</b>	120	300	<b>180</b>	900	2.500	<b>1.800</b>
Bietigheim-Bissingen	250	850	<b>450</b>	200	420	<b>350</b>	1.500	2.800	<b>2.100</b>
Bingen/Rhein	200	500	<b>360</b>	175	240	<b>210</b>	950	2.000	<b>1.650</b>
Bitterfeld-Wolfen	60	200	<b>100</b>	40	90	<b>70</b>	250	1.000	<b>700</b>
Blankenfelde-Mahlow	120	250	<b>150</b>	100	160	<b>130</b>	825	1.235	<b>980</b>
Blieskastel	65	120	<b>70</b>	80	100	<b>90</b>	500	950	<b>750</b>
Böblingen	280	900	<b>530</b>	180	470	<b>330</b>	1.200	3.000	<b>2.400</b>
Bocholt	120	500	<b>270</b>	90	260	<b>200</b>	600	2.500	<b>1.600</b>
Borken	130	260	<b>190</b>	120	185	<b>165</b>	850	1.600	<b>1.300</b>
Borna	90	150	<b>145</b>	85	120	<b>90</b>	400	700	<b>500</b>
Bornheim	120	800	<b>450</b>	110	330	<b>280</b>	1.400	2.900	<b>2.000</b>
Bramsche	100	260	<b>180</b>	100	190	<b>135</b>	550	2.500	<b>1.500</b>
Brandenburg/Havel	110	170	<b>160</b>	75	120	<b>115</b>	750	1.300	<b>1.100</b>
Bretten	300	350	<b>330</b>	200	260	<b>230</b>	1.200	1.700	<b>1.500</b>
Brilon	50	290	<b>150</b>	65	170	<b>120</b>	450	1.300	<b>950</b>
Bruchköbel	290	430	<b>390</b>	210	280	<b>250</b>	1.360	2.300	<b>1.775</b>
Bruchsal	280	400	<b>380</b>	250	300	<b>280</b>	1.300	1.900	<b>1.700</b>
Brühl/Rheinland	100	600	<b>330</b>	130	450	<b>270</b>	1.200	2.900	<b>1.800</b>
Buchholz/Nordheide	250	420	<b>330</b>	185	260	<b>195</b>	1.600	2.290	<b>2.000</b>
Bückerburg	60	165	<b>125</b>	60	140	<b>95</b>	520	1.245	<b>880</b>
Bünde	65	165	<b>135</b>	65	140	<b>120</b>	500	1.250	<b>900</b>
Büren	75	220	<b>160</b>	70	130	<b>100</b>	600	1.400	<b>900</b>
Burg	75	155	<b>115</b>	75	100	<b>85</b>	685	895	<b>735</b>
Burgdorf	160	270	<b>210</b>	140	220	<b>170</b>	1.000	2.000	<b>1.300</b>
Burgwedel	200	400	<b>280</b>	160	280	<b>210</b>	1.100	2.500	<b>1.800</b>
Butzbach	200	500	<b>300</b>	200	300	<b>280</b>	1.625	2.250	<b>1.875</b>
Buxtehude	220	270	<b>255</b>	170	250	<b>235</b>	1.800	2.300	<b>2.100</b>
Calw	135	270	<b>225</b>	-	-	-	1.100	1.980	<b>1.650</b>
Castrop-Rauxel	130	275	<b>195</b>	60	165	<b>115</b>	580	1.450	<b>900</b>
Celle	85	220	<b>165</b>	110	155	<b>130</b>	770	1.980	<b>1.540</b>
Cloppenburg	110	195	<b>170</b>	110	160	<b>135</b>	1.155	1.815	<b>1.515</b>
Coburg	170	425	<b>340</b>	110	290	<b>195</b>	1.300	2.350	<b>1.700</b>
Coesfeld	145	415	<b>255</b>	120	200	<b>165</b>	880	2.200	<b>1.430</b>
Coswig	185	255	<b>225</b>	120	170	<b>140</b>	820	1.440	<b>1.130</b>
Cottbus	120	250	<b>170</b>	75	135	<b>95</b>	500	1.400	<b>1.100</b>
Crailsheim	240	330	<b>280</b>	160	260	<b>190</b>	1.200	1.900	<b>1.500</b>
Crimmitschau	120	180	<b>160</b>	100	160	<b>140</b>	545	730	<b>635</b>
Cuxhaven	85	295	<b>170</b>	95	190	<b>130</b>	825	3.105	<b>1.650</b>
Dachau	570	850	<b>690</b>	450	680	<b>545</b>	3.500	4.900	<b>4.100</b>
Datteln	145	225	<b>165</b>	80	215	<b>110</b>	695	1.320	<b>855</b>
Deggendorf	190	440	<b>300</b>	160	250	<b>200</b>	1.600	2.800	<b>2.150</b>
Delbrück	155	350	<b>270</b>	100	200	<b>170</b>	955	1.910	<b>1.325</b>
Delitzsch	125	215	<b>160</b>	90	130	<b>120</b>	600	1.000	<b>800</b>
Delmenhorst	80	215	<b>135</b>	75	165	<b>115</b>	690	1.490	<b>1.115</b>
Dessau-Roßlau	100	200	<b>130</b>	70	120	<b>95</b>	550	900	<b>650</b>
Detmold	105	380	<b>250</b>	65	185	<b>145</b>	445	2.170	<b>1.430</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Dietzenbach	260	380	<b>320</b>	240	360	<b>300</b>	1.100	2.500	<b>1.900</b>
Dillenburg	150	300	<b>180</b>	–	–	–	1.000	1.500	<b>1.250</b>
Dillingen/Saar	100	260	<b>180</b>	100	170	<b>130</b>	700	1.080	<b>810</b>
Dinslaken	170	435	<b>280</b>	125	290	<b>195</b>	550	3.580	<b>1.400</b>
Ditzingen	300	700	<b>420</b>	220	440	<b>380</b>	1.300	2.500	<b>2.300</b>
Döbeln	100	260	<b>160</b>	70	180	<b>150</b>	715	1.200	<b>935</b>
Donaueschingen	200	400	<b>280</b>	180	230	<b>210</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Dormagen	180	460	<b>280</b>	170	280	<b>230</b>	850	2.400	<b>1.600</b>
Dorsten	125	350	<b>225</b>	115	240	<b>170</b>	770	1.750	<b>1.350</b>
Dreieich	500	750	<b>625</b>	330	450	<b>390</b>	2.200	2.800	<b>2.500</b>
Duderstadt	75	140	<b>115</b>	70	100	<b>85</b>	400	700	<b>550</b>
Dülmen	150	425	<b>260</b>	120	190	<b>175</b>	845	1.900	<b>1.270</b>
Düren	150	320	<b>220</b>	100	190	<b>170</b>	800	1.600	<b>1.100</b>
Eberswalde	100	260	<b>115</b>	65	140	<b>80</b>	590	950	<b>820</b>
Eckernförde	200	500	<b>375</b>	125	350	<b>225</b>	800	4.850	<b>2.800</b>
Edeweicht	130	265	<b>185</b>	100	150	<b>125</b>	900	2.000	<b>1.225</b>
Einbeck	80	140	<b>115</b>	70	100	<b>85</b>	425	850	<b>650</b>
Eisenach	50	300	<b>200</b>	90	170	<b>100</b>	500	1.500	<b>1.000</b>
Eisenhüttenstadt	90	145	<b>115</b>	90	130	<b>115</b>	750	1.250	<b>1.000</b>
Eisleben	30	160	<b>55</b>	10	65	<b>25</b>	250	700	<b>400</b>
Eisingen/Fils	180	450	<b>290</b>	140	260	<b>190</b>	1.000	1.900	<b>1.500</b>
Ellwangen/Jagst	140	290	<b>240</b>	130	220	<b>170</b>	800	1.800	<b>1.300</b>
Elmshorn	180	280	<b>250</b>	160	210	<b>180</b>	900	1.800	<b>1.650</b>
Elsdorf	75	365	<b>210</b>	70	275	<b>165</b>	510	1.575	<b>1.065</b>
Emden	90	250	<b>170</b>	70	180	<b>140</b>	670	1.800	<b>1.100</b>
Emmendingen	280	790	<b>570</b>	220	390	<b>290</b>	1.600	2.300	<b>1.900</b>
Emmerich am Rhein	100	255	<b>175</b>	90	185	<b>150</b>	575	1.430	<b>835</b>
Emsdetten	90	330	<b>190</b>	80	180	<b>140</b>	670	1.900	<b>1.300</b>
Engelskirchen	105	370	<b>215</b>	60	260	<b>170</b>	800	2.000	<b>1.370</b>
Enger	80	170	<b>130</b>	75	150	<b>105</b>	450	900	<b>690</b>
Ennepetal	190	280	<b>250</b>	150	220	<b>210</b>	900	1.800	<b>1.400</b>
Ennigerloh	100	310	<b>200</b>	80	140	<b>130</b>	475	1.500	<b>1.080</b>
Eppingen	150	350	<b>280</b>	100	250	<b>200</b>	1.400	1.900	<b>1.700</b>
Erding	440	900	<b>660</b>	300	680	<b>510</b>	2.800	4.500	<b>3.750</b>
Erfstadt	90	500	<b>240</b>	95	370	<b>205</b>	600	2.500	<b>1.400</b>
Erkelenz	130	295	<b>190</b>	110	180	<b>160</b>	750	1.400	<b>1.000</b>
Erkrath	235	500	<b>335</b>	180	325	<b>280</b>	890	1.900	<b>1.450</b>
Eschborn	500	1.100	<b>700</b>	380	500	<b>410</b>	2.520	3.150	<b>2.730</b>
Eschwege	70	270	<b>120</b>	40	125	<b>75</b>	400	1.350	<b>850</b>
Eschweiler	135	365	<b>220</b>	90	240	<b>190</b>	785	1.670	<b>1.180</b>
Espelkamp	55	225	<b>140</b>	50	150	<b>110</b>	500	1.300	<b>950</b>
Esslingen/Neckar	350	1.050	<b>480</b>	200	410	<b>310</b>	1.400	3.200	<b>2.500</b>
Ettlingen	380	750	<b>470</b>	310	450	<b>390</b>	1.600	2.600	<b>2.200</b>
Euskirchen	140	220	<b>180</b>	130	190	<b>170</b>	750	1.700	<b>1.200</b>
Falkensee	200	480	<b>325</b>	190	270	<b>230</b>	1.500	2.750	<b>2.000</b>
Fellbach	380	480	<b>430</b>	230	420	<b>360</b>	2.000	3.200	<b>2.600</b>
Filderstadt	300	680	<b>400</b>	240	400	<b>300</b>	1.400	3.000	<b>2.300</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Flensburg	150	600	<b>240</b>	145	260	<b>195</b>	800	1.600	<b>1.300</b>
Flörsheim am Main	350	600	<b>450</b>	350	450	<b>380</b>	2.000	3.200	<b>2.500</b>
Forchheim	250	480	<b>365</b>	220	290	<b>250</b>	1.900	2.600	<b>2.300</b>
Forst/Lausitz	70	150	<b>110</b>	50	100	<b>70</b>	300	1.000	<b>700</b>
Frankenthal/Pfalz	260	400	<b>300</b>	190	290	<b>260</b>	1.000	1.500	<b>1.400</b>
Frankfurt/Oder	120	200	<b>155</b>	105	140	<b>125</b>	745	1.365	<b>1.045</b>
Frechen	140	740	<b>290</b>	125	425	<b>235</b>	780	3.110	<b>1.600</b>
Freiberg	150	400	<b>230</b>	40	150	<b>120</b>	800	1.300	<b>1.100</b>
Freising	480	900	<b>680</b>	360	640	<b>495</b>	2.800	4.700	<b>3.800</b>
Freital	180	300	<b>230</b>	150	250	<b>200</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Freudenstadt	120	420	<b>210</b>	100	210	<b>160</b>	1.000	1.600	<b>1.300</b>
Friedberg	260	600	<b>420</b>	210	400	<b>300</b>	1.500	2.700	<b>1.950</b>
Friedberg/Hessen	300	600	<b>480</b>	220	330	<b>280</b>	1.750	2.500	<b>2.000</b>
Friedrichsdorf	600	1.000	<b>680</b>	380	600	<b>550</b>	2.250	3.500	<b>3.375</b>
Friedrichshafen	380	590	<b>420</b>	240	300	<b>270</b>	1.800	2.500	<b>2.100</b>
Friesoythe	115	200	<b>165</b>	100	150	<b>125</b>	950	1.700	<b>1.200</b>
Fröndenberg/Ruhr	115	400	<b>185</b>	100	175	<b>145</b>	850	1.380	<b>1.060</b>
Fulda	290	460	<b>320</b>	160	230	<b>195</b>	1.200	2.100	<b>1.850</b>
Fürstenfeldbruck	460	800	<b>620</b>	380	550	<b>470</b>	2.500	4.000	<b>3.200</b>
Fürstenwalde/Spree	100	175	<b>135</b>	90	130	<b>115</b>	600	1.000	<b>800</b>
Gaggenau	275	450	<b>360</b>	-	-	-	1.180	2.355	<b>2.035</b>
Ganderkesee	120	235	<b>195</b>	90	150	<b>130</b>	880	1.760	<b>1.210</b>
Garbsen	170	290	<b>210</b>	140	220	<b>160</b>	1.000	1.900	<b>1.400</b>
Gardelegen	40	250	<b>150</b>	30	120	<b>95</b>	400	1.000	<b>800</b>
Garmisch-Partenkirchen	500	1.400	<b>950</b>	310	800	<b>570</b>	2.100	4.300	<b>3.500</b>
Gauting	620	1.200	<b>850</b>	500	820	<b>675</b>	3.500	5.500	<b>4.350</b>
Geesthacht	180	350	<b>270</b>	145	240	<b>200</b>	1.100	3.500	<b>2.200</b>
Geilenkirchen	90	220	<b>150</b>	100	180	<b>140</b>	750	1.350	<b>900</b>
Geislingen/Steige	130	320	<b>200</b>	100	210	<b>150</b>	800	1.500	<b>1.200</b>
Geldern	120	500	<b>250</b>	80	235	<b>180</b>	600	2.200	<b>1.400</b>
Gelnhausen	250	350	<b>290</b>	220	300	<b>260</b>	1.250	2.000	<b>1.750</b>
Georgsmarienhütte	125	275	<b>185</b>	80	190	<b>150</b>	770	1.650	<b>1.265</b>
Gera	130	255	<b>185</b>	-	-	-	305	815	<b>660</b>
Geretsried	480	850	<b>660</b>	360	580	<b>480</b>	2.500	3.950	<b>3.300</b>
Germering	470	850	<b>650</b>	385	560	<b>475</b>	2.500	4.000	<b>3.350</b>
Germersheim	200	400	<b>280</b>	190	280	<b>250</b>	1.100	1.800	<b>1.500</b>
Gersthofen	240	550	<b>395</b>	220	400	<b>300</b>	1.350	2.600	<b>2.000</b>
Geseke	85	210	<b>160</b>	80	180	<b>130</b>	660	1.430	<b>1.050</b>
Gevelsberg	200	280	<b>255</b>	150	230	<b>210</b>	900	1.900	<b>1.500</b>
Gießen	250	370	<b>280</b>	190	260	<b>220</b>	1.400	2.000	<b>1.600</b>
Gifhorn	185	350	<b>290</b>	150	230	<b>195</b>	1.000	2.090	<b>1.650</b>
Gladbeck	130	385	<b>280</b>	85	215	<b>165</b>	535	1.665	<b>1.100</b>
Glauchau	125	240	<b>170</b>	40	100	<b>70</b>	400	700	<b>550</b>
Goch	160	320	<b>250</b>	70	210	<b>155</b>	630	2.100	<b>1.400</b>
Göppingen	210	510	<b>310</b>	190	290	<b>210</b>	1.000	2.100	<b>1.600</b>
Görlitz	90	180	<b>130</b>	80	160	<b>110</b>	150	800	<b>500</b>
Goslar	100	240	<b>130</b>	65	145	<b>90</b>	415	825	<b>620</b>



# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m² Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m² Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Gotha	100	250	<b>180</b>	90	180	<b>150</b>	650	1.200	<b>900</b>
Greifswald	150	275	<b>220</b>	145	180	<b>150</b>	1.075	1.930	<b>1.500</b>
Greven	140	380	<b>250</b>	100	200	<b>160</b>	1.000	1.800	<b>1.400</b>
Grevenbroich	120	450	<b>290</b>	150	290	<b>220</b>	495	2.200	<b>1.400</b>
Griesheim	280	350	<b>290</b>	260	350	<b>280</b>	1.750	2.370	<b>2.010</b>
Grimma	30	130	<b>60</b>	90	120	<b>100</b>	750	1.000	<b>900</b>
Gronau/Westfalen	110	320	<b>190</b>	85	200	<b>160</b>	800	1.800	<b>1.100</b>
Groß-Umstadt	250	380	<b>300</b>	220	320	<b>260</b>	1.500	2.750	<b>2.125</b>
Guben	70	150	<b>110</b>	50	100	<b>70</b>	300	1.000	<b>700</b>
Gummersbach	85	280	<b>175</b>	65	190	<b>140</b>	495	2.000	<b>1.345</b>
Güstrow	150	210	<b>180</b>	130	160	<b>140</b>	700	1.100	<b>850</b>
Gütersloh	165	395	<b>240</b>	145	255	<b>205</b>	970	1.190	<b>1.080</b>
Haan	265	540	<b>385</b>	180	380	<b>250</b>	855	2.385	<b>1.790</b>
Halberstadt	80	155	<b>100</b>	75	110	<b>95</b>	440	1.100	<b>770</b>
Halle/Westfalen	145	370	<b>220</b>	110	220	<b>160</b>	950	1.950	<b>1.500</b>
Haltern am See	210	400	<b>310</b>	150	280	<b>200</b>	855	2.245	<b>1.925</b>
Hameln	120	225	<b>175</b>	70	165	<b>115</b>	500	1.300	<b>1.000</b>
Hamminkeln	150	260	<b>210</b>	140	195	<b>175</b>	700	1.400	<b>1.100</b>
Hanau	280	390	<b>300</b>	220	290	<b>240</b>	1.400	3.650	<b>2.650</b>
Hannoversch Münden	125	260	<b>175</b>	85	210	<b>180</b>	540	1.055	<b>720</b>
Haren/Ems	80	280	<b>165</b>	80	160	<b>110</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Harsewinkel	170	240	<b>195</b>	130	185	<b>175</b>	745	1.060	<b>1.060</b>
Hattersheim am Main	380	750	<b>600</b>	350	550	<b>410</b>	2.400	4.000	<b>2.900</b>
Hattingen	210	350	<b>265</b>	150	240	<b>215</b>	680	1.700	<b>1.100</b>
Heidenheim/Brenz	160	280	<b>220</b>	120	220	<b>150</b>	1.000	1.500	<b>1.200</b>
Heiligenhaus	230	400	<b>315</b>	170	310	<b>240</b>	730	1.800	<b>1.265</b>
Heinsberg	120	280	<b>180</b>	125	220	<b>150</b>	650	1.900	<b>1.000</b>
Helmstedt	90	195	<b>150</b>	55	100	<b>75</b>	400	900	<b>600</b>
Hemer	90	310	<b>165</b>	75	170	<b>115</b>	500	1.150	<b>850</b>
Hennef/Sieg	120	650	<b>280</b>	150	290	<b>240</b>	1.000	2.600	<b>1.900</b>
Hennigsdorf	130	200	<b>170</b>	100	170	<b>140</b>	880	1.210	<b>1.100</b>
Henstedt-Ulzburg	220	470	<b>295</b>	160	260	<b>220</b>	1.400	2.850	<b>1.800</b>
Heppenheim/Bergstraße	250	380	<b>320</b>	220	300	<b>290</b>	1.000	1.800	<b>1.400</b>
Herborn	180	350	<b>220</b>	-	-	-	1.200	1.800	<b>1.500</b>
Herdecke	225	935	<b>355</b>	220	350	<b>275</b>	1.070	3.620	<b>2.035</b>
Herford	80	320	<b>170</b>	85	170	<b>140</b>	450	1.800	<b>1.000</b>
Herrenberg	260	850	<b>510</b>	190	400	<b>310</b>	1.200	2.700	<b>2.000</b>
Herten	145	440	<b>255</b>	100	240	<b>200</b>	740	1.500	<b>1.000</b>
Herzogenaurach	240	560	<b>350</b>	210	400	<b>300</b>	1.500	2.850	<b>2.000</b>
Herzogenrath	125	230	<b>175</b>	95	195	<b>160</b>	625	1.635	<b>960</b>
Hiddenhausen	80	235	<b>165</b>	85	160	<b>130</b>	400	1.250	<b>800</b>
Hilden	165	715	<b>385</b>	165	340	<b>230</b>	845	2.325	<b>1.690</b>
Hildesheim	165	825	<b>240</b>	80	185	<b>145</b>	825	2.575	<b>1.545</b>
Hockenheim	280	500	<b>370</b>	230	300	<b>270</b>	1.300	2.100	<b>1.600</b>
Hof	100	275	<b>180</b>	80	200	<b>140</b>	600	1.400	<b>1.000</b>
Hofheim am Taunus	450	2.000	<b>800</b>	450	590	<b>480</b>	3.000	5.000	<b>3.600</b>
Hohen Neuendorf	200	275	<b>240</b>	130	180	<b>150</b>	910	1.300	<b>1.170</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Holzminen	85	220	<b>125</b>	70	155	<b>135</b>	380	1.700	<b>880</b>
Homburg	75	150	<b>120</b>	70	130	<b>100</b>	600	1.200	<b>950</b>
Höxter	70	230	<b>170</b>	75	185	<b>115</b>	600	1.800	<b>1.000</b>
Hoyerswerda	130	190	<b>160</b>	70	110	<b>90</b>	590	980	<b>785</b>
Hückelhoven	100	260	<b>160</b>	90	160	<b>100</b>	650	1.700	<b>1.000</b>
Hürth	100	770	<b>340</b>	150	460	<b>275</b>	1.100	3.300	<b>2.000</b>
Husum	115	365	<b>190</b>	85	170	<b>120</b>	1.025	1.955	<b>1.350</b>
Ibbenbüren	80	440	<b>200</b>	65	220	<b>140</b>	540	1.800	<b>1.250</b>
Idstein	330	450	<b>380</b>	280	360	<b>320</b>	2.200	3.200	<b>2.700</b>
Ilmenau	60	330	<b>180</b>	55	190	<b>140</b>	700	1.900	<b>1.300</b>
Ingelheim/Rhein	295	575	<b>460</b>	220	330	<b>295</b>	1.900	2.700	<b>2.200</b>
Iserlohn	150	350	<b>200</b>	80	200	<b>130</b>	550	1.300	<b>1.050</b>
Isernhagen	300	1.000	<b>500</b>	200	350	<b>270</b>	1.300	3.500	<b>2.000</b>
Itzehoe	95	290	<b>175</b>	80	200	<b>130</b>	670	1.725	<b>955</b>
Jüchen	120	300	<b>230</b>	120	280	<b>190</b>	540	1.800	<b>1.000</b>
Jülich	90	310	<b>200</b>	90	200	<b>170</b>	720	1.320	<b>1.200</b>
Kaarst	230	500	<b>345</b>	180	300	<b>250</b>	750	3.200	<b>1.960</b>
Kaiserslautern	240	330	<b>260</b>	190	260	<b>220</b>	1.100	2.400	<b>1.500</b>
Kaltenkirchen	200	430	<b>275</b>	170	260	<b>210</b>	1.100	2.500	<b>1.700</b>
Kamen	80	270	<b>185</b>	95	210	<b>170</b>	495	1.380	<b>940</b>
Kamp-Lintfort	160	270	<b>230</b>	110	220	<b>165</b>	635	1.230	<b>910</b>
Kaufbeuren	320	490	<b>395</b>	240	360	<b>300</b>	1.000	2.600	<b>1.800</b>
Kehl	240	430	<b>300</b>	190	270	<b>240</b>	1.700	2.600	<b>2.200</b>
Kelkheim/Taunus	380	1.000	<b>800</b>	400	500	<b>410</b>	2.415	3.360	<b>2.835</b>
Kempen	180	820	<b>360</b>	155	330	<b>240</b>	720	3.000	<b>1.800</b>
Kempten/Allgäu	360	480	<b>420</b>	280	380	<b>320</b>	1.800	2.800	<b>2.300</b>
Kerpen	115	485	<b>250</b>	85	325	<b>185</b>	255	2.450	<b>1.200</b>
Kevelaer	180	330	<b>260</b>	95	210	<b>110</b>	870	2.300	<b>1.500</b>
Kirchheim/Teck	320	820	<b>400</b>	190	380	<b>300</b>	1.300	2.800	<b>2.200</b>
Kitzingen	240	400	<b>330</b>	160	260	<b>210</b>	1.600	2.500	<b>2.000</b>
Kleinmachnow	310	715	<b>435</b>	220	360	<b>340</b>	1.925	3.440	<b>2.750</b>
Kleve	110	400	<b>220</b>	80	200	<b>150</b>	900	1.900	<b>1.400</b>
Königs Wusterhausen	80	180	<b>145</b>	-	-	-	805	1.205	<b>905</b>
Königsbrunn	230	500	<b>365</b>	210	400	<b>300</b>	1.500	2.900	<b>2.100</b>
Königswinter	110	930	<b>350</b>	125	350	<b>215</b>	740	2.500	<b>1.485</b>
Konstanz	600	1.000	<b>800</b>	430	620	<b>510</b>	2.800	4.500	<b>3.600</b>
Korbach	140	300	<b>180</b>	80	160	<b>130</b>	900	1.150	<b>1.050</b>
Kornwestheim	330	710	<b>500</b>	250	430	<b>340</b>	1.500	3.400	<b>2.300</b>
Korschenbroich	220	360	<b>280</b>	155	270	<b>210</b>	950	1.800	<b>1.350</b>
Köthen/Anhalt	125	180	<b>140</b>	80	150	<b>100</b>	350	700	<b>500</b>
Kreuztal	65	260	<b>150</b>	55	175	<b>125</b>	825	1.870	<b>1.320</b>
Kulmbach	100	330	<b>200</b>	90	180	<b>135</b>	850	1.700	<b>1.250</b>
Laatzen	185	305	<b>240</b>	130	210	<b>195</b>	1.030	2.060	<b>1.390</b>
Lage	55	265	<b>195</b>	75	140	<b>110</b>	455	1.220	<b>915</b>
Lahr/Schwarzwald	240	420	<b>310</b>	210	300	<b>260</b>	1.100	1.800	<b>1.500</b>
Landau/Pfalz	220	550	<b>310</b>	170	270	<b>230</b>	1.300	2.150	<b>1.900</b>
Landsberg am Lech	450	850	<b>680</b>	330	585	<b>465</b>	2.000	3.850	<b>3.000</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Landshut	275	500	<b>390</b>	240	400	<b>350</b>	1.800	3.100	<b>2.650</b>
Langen/Hessen	400	500	<b>450</b>	240	350	<b>295</b>	1.800	2.200	<b>2.000</b>
Langenfeld/Rheinland	270	710	<b>370</b>	250	350	<b>300</b>	1.800	3.000	<b>2.180</b>
Langenhagen	220	400	<b>250</b>	180	300	<b>250</b>	900	2.200	<b>1.400</b>
Lauf an der Pregnitz	250	500	<b>385</b>	200	330	<b>265</b>	1.500	2.650	<b>1.950</b>
Lebach	125	200	<b>150</b>	80	140	<b>120</b>	800	1.400	<b>1.100</b>
Leer/Ostfriesland	105	250	<b>160</b>	90	160	<b>130</b>	900	1.700	<b>1.300</b>
Lehrte	160	300	<b>220</b>	140	210	<b>160</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Leichlingen/Rheinland	145	655	<b>325</b>	150	400	<b>260</b>	890	2.280	<b>1.670</b>
Leimen	340	650	<b>390</b>	230	340	<b>310</b>	1.700	2.500	<b>2.000</b>
Leinfelden-Echterdingen	300	800	<b>450</b>	250	450	<b>320</b>	1.400	3.000	<b>2.200</b>
Lemgo	60	300	<b>165</b>	80	160	<b>130</b>	605	1.610	<b>955</b>
Lengerich	50	360	<b>180</b>	85	200	<b>145</b>	700	1.650	<b>1.200</b>
Lennestadt	60	180	<b>110</b>	70	150	<b>110</b>	845	1.270	<b>1.060</b>
Leonberg	290	810	<b>510</b>	220	470	<b>350</b>	1.300	3.100	<b>2.300</b>
Leutkirch im Allgäu	200	440	<b>320</b>	180	280	<b>220</b>	1.000	2.100	<b>1.600</b>
Lichtenfels/Oberfranken	140	380	<b>260</b>	100	240	<b>165</b>	900	2.000	<b>1.450</b>
Limbach-Oberfrohna	130	175	<b>145</b>	70	120	<b>90</b>	400	700	<b>600</b>
Limburg an der Lahn	220	450	<b>320</b>	180	300	<b>240</b>	1.400	2.500	<b>1.700</b>
Lindau/Bodensee	470	880	<b>670</b>	300	500	<b>420</b>	2.000	3.750	<b>2.850</b>
Lindlar	105	430	<b>260</b>	125	260	<b>195</b>	900	1.900	<b>1.310</b>
Lingen/Ems	120	375	<b>230</b>	80	175	<b>125</b>	1.100	1.900	<b>1.500</b>
Lippstadt	170	330	<b>240</b>	120	190	<b>160</b>	1.000	1.900	<b>1.500</b>
Lohmar	130	665	<b>295</b>	100	320	<b>205</b>	825	2.475	<b>1.620</b>
Löhne	50	235	<b>125</b>	70	150	<b>110</b>	500	1.750	<b>1.000</b>
Lohne/Oldenburg	160	400	<b>240</b>	130	170	<b>150</b>	1.200	1.700	<b>1.400</b>
Lörrach	400	800	<b>550</b>	300	400	<b>370</b>	2.200	3.000	<b>2.500</b>
Lübbecke	75	275	<b>165</b>	70	140	<b>120</b>	760	1.335	<b>1.120</b>
Luckenwalde	85	165	<b>125</b>	80	150	<b>120</b>	600	1.200	<b>900</b>
Lüdenscheid	115	245	<b>175</b>	115	210	<b>160</b>	745	1.690	<b>995</b>
Lüdinghausen	165	330	<b>225</b>	110	220	<b>180</b>	815	1.800	<b>1.360</b>
Ludwigsburg	450	900	<b>580</b>	270	490	<b>410</b>	1.400	3.600	<b>2.400</b>
Ludwigsfelde	150	280	<b>190</b>	100	180	<b>150</b>	875	1.080	<b>1.030</b>
Lüneburg	230	430	<b>320</b>	200	295	<b>250</b>	1.400	3.200	<b>2.300</b>
Lünen	100	350	<b>225</b>	100	230	<b>160</b>	700	1.350	<b>1.000</b>
Maintal	250	400	<b>360</b>	200	290	<b>270</b>	1.000	2.350	<b>1.700</b>
Marburg	290	520	<b>325</b>	190	280	<b>235</b>	1.200	2.590	<b>1.750</b>
Markkleeberg	280	500	<b>380</b>	200	300	<b>280</b>	1.200	1.800	<b>1.700</b>
Marl	145	345	<b>245</b>	70	270	<b>200</b>	870	1.800	<b>1.320</b>
Marsberg	45	195	<b>140</b>	50	180	<b>100</b>	315	900	<b>565</b>
Mayen	165	250	<b>210</b>	125	190	<b>150</b>	850	1.700	<b>1.250</b>
Meckenheim	155	540	<b>275</b>	140	350	<b>215</b>	385	1.980	<b>1.375</b>
Meerbusch	215	3.200	<b>725</b>	170	700	<b>375</b>	1.055	4.500	<b>2.300</b>
Meinerzhagen	135	255	<b>165</b>	115	155	<b>135</b>	440	1.100	<b>660</b>
Meiningen	90	180	<b>130</b>	50	120	<b>70</b>	760	1.045	<b>855</b>
Meißen	145	205	<b>180</b>	120	170	<b>140</b>	805	1.410	<b>1.110</b>
Melle	140	245	<b>150</b>	80	130	<b>115</b>	800	1.400	<b>1.000</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Memmingen	260	500	<b>410</b>	180	350	<b>260</b>	1.500	2.950	<b>2.400</b>
Menden/Sauerland	75	360	<b>145</b>	70	180	<b>135</b>	350	1.395	<b>995</b>
Meppen/Ems	80	340	<b>185</b>	60	170	<b>120</b>	1.000	1.600	<b>1.200</b>
Merseburg	80	280	<b>150</b>	55	160	<b>95</b>	400	1.300	<b>750</b>
Merzig	125	260	<b>165</b>	100	160	<b>130</b>	700	1.900	<b>1.400</b>
Meschede	50	350	<b>160</b>	40	180	<b>125</b>	300	2.000	<b>1.000</b>
Mettmann	210	600	<b>420</b>	175	385	<b>310</b>	900	2.200	<b>1.500</b>
Metzingen	300	600	<b>390</b>	150	280	<b>180</b>	1.200	2.300	<b>1.800</b>
Minden	80	250	<b>120</b>	60	125	<b>90</b>	600	1.500	<b>750</b>
Monheim/Rhein	220	400	<b>320</b>	210	320	<b>255</b>	990	1.980	<b>1.430</b>
Moormerland	55	190	<b>140</b>	60	140	<b>110</b>	620	1.300	<b>1.000</b>
Mosbach	150	350	<b>220</b>	140	250	<b>180</b>	800	1.800	<b>1.400</b>
Mühlacker	200	340	<b>270</b>	160	280	<b>230</b>	1.100	2.400	<b>1.900</b>
Mühlhausen/Thüringen	110	190	<b>160</b>	90	120	<b>115</b>	700	1.200	<b>900</b>
Mühlheim am Main	325	420	<b>380</b>	210	335	<b>285</b>	1.250	2.310	<b>1.890</b>
Nagold	250	480	<b>370</b>	180	280	<b>260</b>	1.400	2.100	<b>1.600</b>
Naumburg/Saale	120	165	<b>140</b>	110	145	<b>125</b>	800	1.000	<b>900</b>
Neckarsulm	200	610	<b>380</b>	190	340	<b>280</b>	1.500	2.000	<b>1.800</b>
Netphen	95	315	<b>170</b>	70	170	<b>120</b>	500	1.700	<b>1.250</b>
Nettetal	160	390	<b>250</b>	90	220	<b>170</b>	450	1.850	<b>1.100</b>
Neubrandenburg	165	225	<b>195</b>	120	175	<b>150</b>	900	1.460	<b>1.100</b>
Neuburg an der Donau	250	380	<b>300</b>	235	330	<b>275</b>	1.500	2.850	<b>2.200</b>
Neu-Isenburg	450	800	<b>550</b>	380	500	<b>480</b>	1.400	3.800	<b>2.200</b>
Neukirchen-Vluyn	140	400	<b>200</b>	95	200	<b>170</b>	550	2.000	<b>1.350</b>
Neumarkt i. d. Oberpfalz	200	375	<b>290</b>	180	290	<b>240</b>	1.350	2.750	<b>1.950</b>
Neumünster	125	350	<b>190</b>	85	180	<b>145</b>	800	1.700	<b>1.200</b>
Neunkirchen/Saar	50	275	<b>125</b>	25	150	<b>90</b>	450	1.100	<b>850</b>
Neunkirchen-Seelscheid	75	450	<b>215</b>	60	200	<b>150</b>	770	2.140	<b>1.435</b>
Neuruppin	150	265	<b>180</b>	100	150	<b>130</b>	700	1.290	<b>1.100</b>
Neusäß	260	580	<b>400</b>	220	400	<b>310</b>	1.500	3.000	<b>2.200</b>
Neustadt am Rübenberge	160	320	<b>240</b>	110	200	<b>170</b>	700	1.800	<b>1.300</b>
Neustadt/Weinstraße	200	550	<b>330</b>	190	270	<b>225</b>	1.200	2.400	<b>2.000</b>
Neustrelitz	160	240	<b>190</b>	120	150	<b>140</b>	650	1.100	<b>1.000</b>
Neu-Ulm	420	900	<b>660</b>	320	470	<b>395</b>	1.500	3.650	<b>2.600</b>
Neuwied	140	280	<b>200</b>	80	200	<b>140</b>	850	1.500	<b>1.200</b>
Niederkassel	170	770	<b>345</b>	145	345	<b>240</b>	800	2.200	<b>1.800</b>
Nienburg/Weser	90	195	<b>165</b>	70	130	<b>100</b>	570	1.045	<b>760</b>
Norden	100	300	<b>170</b>	120	170	<b>130</b>	900	2.500	<b>2.000</b>
Nordenham	95	210	<b>125</b>	70	120	<b>90</b>	695	1.280	<b>985</b>
Norderstedt	260	600	<b>380</b>	215	380	<b>275</b>	1.500	2.900	<b>2.400</b>
Nordhorn	155	320	<b>225</b>	85	140	<b>115</b>	1.100	2.050	<b>1.500</b>
Northeim	120	210	<b>170</b>	80	120	<b>100</b>	580	890	<b>690</b>
Nürtingen	270	600	<b>400</b>	220	380	<b>270</b>	1.300	2.800	<b>2.000</b>
Oberkirch	260	500	<b>350</b>	210	340	<b>280</b>	1.500	2.300	<b>1.800</b>
Obertshausen	335	525	<b>420</b>	230	410	<b>335</b>	1.250	2.200	<b>2.000</b>
Oberursel/Taunus	420	850	<b>600</b>	320	480	<b>390</b>	2.250	3.750	<b>3.000</b>
Oelde	100	505	<b>200</b>	120	170	<b>140</b>	605	1.650	<b>1.375</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m² Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m² Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Oer-Erkenschwick	145	285	<b>220</b>	100	220	<b>170</b>	475	1.050	<b>755</b>
Offenburg	280	500	<b>300</b>	170	280	<b>210</b>	1.700	2.800	<b>2.000</b>
Öhringen	200	500	<b>320</b>	130	260	<b>180</b>	1.000	2.200	<b>1.700</b>
Olchingen	490	850	<b>580</b>	460	600	<b>500</b>	3.300	4.750	<b>3.850</b>
Olpe	90	270	<b>180</b>	90	220	<b>150</b>	870	1.940	<b>1.290</b>
Oranienburg	155	265	<b>210</b>	100	120	<b>110</b>	810	1.015	<b>885</b>
Oschersleben/Bode	75	145	<b>95</b>	60	100	<b>70</b>	400	700	<b>600</b>
Osterholz-Scharmbeck	80	210	<b>135</b>	70	140	<b>115</b>	450	1.200	<b>750</b>
Osterode am Harz	75	145	<b>110</b>	70	100	<b>80</b>	360	630	<b>450</b>
Ostfildern	270	800	<b>420</b>	200	440	<b>320</b>	1.400	3.000	<b>2.200</b>
Ottobrunn	570	1.300	<b>790</b>	450	750	<b>620</b>	3.500	5.200	<b>4.550</b>
Overath	140	660	<b>300</b>	130	350	<b>205</b>	570	2.300	<b>1.565</b>
Papenburg/Ems	120	230	<b>175</b>	130	150	<b>140</b>	880	1.760	<b>1.265</b>
Passau	220	420	<b>310</b>	160	285	<b>235</b>	1.350	2.350	<b>1.850</b>
Peine	70	265	<b>170</b>	55	165	<b>100</b>	495	1.485	<b>1.045</b>
Petershagen	50	175	<b>125</b>	50	130	<b>80</b>	500	1.300	<b>675</b>
Pfaffenhofen an der Ilm	375	680	<b>500</b>	320	440	<b>365</b>	2.750	3.650	<b>3.200</b>
Pfungstadt	280	380	<b>320</b>	230	320	<b>280</b>	1.315	2.520	<b>1.575</b>
Pinneberg	250	550	<b>380</b>	200	300	<b>270</b>	1.500	2.800	<b>2.250</b>
Pirmasens	75	230	<b>125</b>	65	180	<b>120</b>	320	780	<b>510</b>
Pirna	100	275	<b>185</b>	50	110	<b>90</b>	600	1.200	<b>800</b>
Plauen	140	200	<b>170</b>	80	150	<b>110</b>	625	875	<b>750</b>
Plettenberg	140	250	<b>180</b>	100	150	<b>130</b>	820	1.120	<b>940</b>
Porta Westfalica	70	220	<b>105</b>	60	115	<b>85</b>	500	1.300	<b>650</b>
Prenzlau	90	175	<b>145</b>	60	130	<b>90</b>	900	1.200	<b>1.100</b>
Pulheim	115	675	<b>340</b>	160	485	<b>285</b>	1.000	2.800	<b>1.950</b>
Quedlinburg	100	140	<b>120</b>	90	110	<b>100</b>	700	900	<b>800</b>
Quickborn	250	500	<b>340</b>	200	300	<b>270</b>	1.450	2.750	<b>2.200</b>
Radebeul	265	370	<b>315</b>	150	275	<b>220</b>	970	2.425	<b>1.745</b>
Radevormwald	180	350	<b>250</b>	160	230	<b>195</b>	900	1.700	<b>1.450</b>
Radolfzell/Bodensee	500	800	<b>600</b>	340	400	<b>370</b>	2.000	2.900	<b>2.300</b>
Rastatt	280	410	<b>330</b>	180	340	<b>270</b>	1.600	2.300	<b>1.900</b>
Rastede	130	240	<b>175</b>	90	170	<b>140</b>	900	2.050	<b>1.475</b>
Rathenow	80	160	<b>100</b>	65	130	<b>110</b>	600	1.200	<b>800</b>
Ratingen	330	700	<b>480</b>	265	405	<b>340</b>	1.050	3.000	<b>2.100</b>
Ravensburg	400	650	<b>550</b>	210	300	<b>280</b>	1.600	2.800	<b>2.000</b>
Rees	95	300	<b>225</b>	90	180	<b>140</b>	770	1.210	<b>990</b>
Reichenbach/Vogtland	120	140	<b>130</b>	60	80	<b>70</b>	600	900	<b>700</b>
Reichshof	65	385	<b>160</b>	65	170	<b>135</b>	650	1.250	<b>975</b>
Reinbek	220	465	<b>370</b>	180	340	<b>265</b>	1.700	3.600	<b>2.600</b>
Remseck/Neckar	300	600	<b>420</b>	220	400	<b>340</b>	1.200	2.800	<b>2.000</b>
Rendsburg	150	300	<b>180</b>	80	150	<b>110</b>	700	1.400	<b>950</b>
Rheda-Wiedenbrück	175	275	<b>230</b>	155	230	<b>185</b>	1.090	1.715	<b>1.500</b>
Rheinbach	130	670	<b>365</b>	140	310	<b>250</b>	940	2.425	<b>1.795</b>
Rheinberg	150	380	<b>230</b>	110	210	<b>170</b>	510	1.995	<b>1.305</b>
Rheine	85	210	<b>145</b>	75	165	<b>125</b>	795	1.500	<b>1.150</b>
Rheinfelden/Baden	350	550	<b>400</b>	260	350	<b>320</b>	2.000	2.500	<b>2.200</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Rheinstetten	250	500	<b>380</b>	220	360	<b>280</b>	1.400	2.200	<b>1.800</b>
Riesa	90	155	<b>120</b>	60	110	<b>80</b>	510	820	<b>615</b>
Rietberg	145	325	<b>235</b>	130	230	<b>180</b>	810	1.920	<b>1.365</b>
Rinteln	120	175	<b>145</b>	60	95	<b>75</b>	595	1.085	<b>675</b>
Rödermark	270	350	<b>310</b>	190	300	<b>280</b>	1.000	2.500	<b>1.875</b>
Rodgau	325	505	<b>420</b>	200	295	<b>245</b>	1.050	2.200	<b>1.790</b>
Ronnenberg	180	295	<b>235</b>	135	205	<b>165</b>	1.020	2.040	<b>1.325</b>
Rosenheim	385	700	<b>545</b>	330	480	<b>395</b>	2.200	3.500	<b>2.850</b>
Rösrath	150	790	<b>395</b>	140	370	<b>250</b>	1.015	2.700	<b>1.665</b>
Rotenburg/Wümme	90	275	<b>150</b>	70	150	<b>110</b>	900	1.430	<b>1.200</b>
Roth	285	445	<b>330</b>	230	310	<b>250</b>	1.650	2.550	<b>2.000</b>
Rottenburg/Neckar	250	380	<b>300</b>	150	250	<b>210</b>	1.600	2.400	<b>2.000</b>
Rottweil	200	400	<b>240</b>	140	220	<b>180</b>	1.100	2.000	<b>1.500</b>
Rudolstadt	140	250	<b>200</b>	90	150	<b>90</b>	700	1.200	<b>780</b>
Rüsselsheim	170	335	<b>245</b>	260	300	<b>280</b>	1.265	1.870	<b>1.520</b>
Saalfeld/Saale	150	250	<b>200</b>	70	110	<b>90</b>	590	985	<b>790</b>
Saarlouis	180	375	<b>280</b>	160	250	<b>180</b>	1.350	1.700	<b>1.500</b>
Salzgitter	75	260	<b>130</b>	55	180	<b>120</b>	400	1.000	<b>500</b>
Salzkotten	140	295	<b>235</b>	100	210	<b>170</b>	800	1.500	<b>1.300</b>
Salzwedel	60	200	<b>140</b>	40	140	<b>90</b>	500	1.000	<b>800</b>
Sangerhausen	75	130	<b>95</b>	40	110	<b>65</b>	340	720	<b>540</b>
Sankt Augustin	180	920	<b>380</b>	150	455	<b>270</b>	700	2.915	<b>1.500</b>
Schleswig	125	300	<b>180</b>	100	180	<b>140</b>	1.000	2.200	<b>1.250</b>
Schloß Holte-Stukenbrock	195	275	<b>235</b>	165	230	<b>200</b>	1.070	1.780	<b>1.425</b>
Schmalkalden	40	300	<b>150</b>	25	120	<b>100</b>	400	1.100	<b>800</b>
Schmallenberg	85	250	<b>140</b>	80	160	<b>125</b>	615	1.130	<b>925</b>
Schönebeck/Elbe	40	120	<b>85</b>	60	95	<b>75</b>	400	805	<b>620</b>
Schorndorf	210	500	<b>380</b>	200	340	<b>260</b>	1.400	2.600	<b>2.000</b>
Schortens	120	180	<b>150</b>	80	170	<b>140</b>	500	1.400	<b>980</b>
Schramberg	80	220	<b>130</b>	-	-	-	800	1.200	<b>1.000</b>
Schwabach	275	495	<b>390</b>	250	365	<b>300</b>	1.400	2.700	<b>1.900</b>
Schwäbisch Gmünd	180	270	<b>230</b>	140	190	<b>160</b>	800	1.700	<b>1.400</b>
Schwäbisch Hall	240	360	<b>300</b>	170	290	<b>240</b>	1.400	2.000	<b>1.700</b>
Schwandorf	230	350	<b>275</b>	180	260	<b>210</b>	1.200	1.750	<b>1.450</b>
Schwedt/Oder	150	240	<b>195</b>	100	160	<b>150</b>	1.000	1.800	<b>1.500</b>
Schweinfurt	230	500	<b>380</b>	150	300	<b>235</b>	1.000	1.900	<b>1.350</b>
Schwelm	200	290	<b>265</b>	150	235	<b>210</b>	900	1.900	<b>1.550</b>
Schwerin	240	370	<b>265</b>	130	160	<b>145</b>	1.455	1.650	<b>1.505</b>
Schwerte	160	430	<b>255</b>	140	260	<b>185</b>	500	1.810	<b>1.245</b>
Schwetzingen	350	600	<b>480</b>	250	400	<b>340</b>	1.500	2.500	<b>1.900</b>
Seelze	180	295	<b>205</b>	135	195	<b>170</b>	1.020	1.835	<b>1.225</b>
Seesen	75	145	<b>110</b>	70	100	<b>80</b>	360	630	<b>450</b>
Seevetal	265	495	<b>365</b>	200	255	<b>230</b>	1.400	1.985	<b>1.650</b>
Sehnde	140	210	<b>170</b>	120	230	<b>155</b>	750	1.600	<b>1.000</b>
Seligenstadt	360	480	<b>420</b>	280	395	<b>320</b>	2.200	2.800	<b>2.650</b>
Selm	100	250	<b>190</b>	90	180	<b>130</b>	500	1.200	<b>900</b>
Senden	155	385	<b>240</b>	110	220	<b>180</b>	855	1.980	<b>1.420</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m² Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m² Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Senftenberg	50	250	<b>110</b>	40	120	<b>60</b>	500	1.500	<b>1.000</b>
Siegburg	140	745	<b>350</b>	140	425	<b>235</b>	935	3.795	<b>2.145</b>
Siegen	85	295	<b>185</b>	65	205	<b>125</b>	830	1.975	<b>1.350</b>
Sindelfingen	260	820	<b>510</b>	230	460	<b>350</b>	1.200	3.000	<b>2.400</b>
Singen/Hohentwiel	260	420	<b>340</b>	240	340	<b>290</b>	1.300	2.400	<b>1.800</b>
Sinsheim	180	400	<b>300</b>	160	280	<b>240</b>	1.100	2.200	<b>1.600</b>
Soest	120	450	<b>310</b>	110	210	<b>190</b>	1.100	1.700	<b>1.400</b>
Soltau	130	225	<b>175</b>	75	125	<b>110</b>	765	1.205	<b>1.095</b>
Sondershausen	65	165	<b>100</b>	50	90	<b>65</b>	400	850	<b>650</b>
Sonthofen	450	800	<b>600</b>	250	400	<b>330</b>	2.000	3.300	<b>2.800</b>
Speyer	240	550	<b>390</b>	200	330	<b>300</b>	1.250	2.600	<b>1.700</b>
Spremberg	70	170	<b>120</b>	50	100	<b>70</b>	300	1.000	<b>700</b>
Springe	155	285	<b>205</b>	110	180	<b>140</b>	815	1.630	<b>1.225</b>
Sprockhövel	220	315	<b>265</b>	170	240	<b>210</b>	1.005	1.910	<b>1.510</b>
St. Ingbert	110	240	<b>135</b>	85	120	<b>105</b>	600	1.300	<b>1.000</b>
St. Wendel	110	275	<b>185</b>	105	225	<b>155</b>	1.130	1.900	<b>1.570</b>
Stade	170	250	<b>205</b>	140	180	<b>160</b>	1.200	2.000	<b>1.675</b>
Stadtallendorf	145	325	<b>215</b>	115	200	<b>165</b>	500	1.400	<b>950</b>
Stadthagen	85	195	<b>140</b>	40	105	<b>80</b>	765	1.145	<b>905</b>
Stadtlohn	100	260	<b>180</b>	90	185	<b>160</b>	650	1.300	<b>1.200</b>
Starnberg	700	1.500	<b>1.200</b>	530	800	<b>640</b>	3.500	5.500	<b>4.750</b>
Staßfurt	50	130	<b>80</b>	40	90	<b>60</b>	250	700	<b>500</b>
Steinfurt	75	260	<b>165</b>	70	150	<b>130</b>	660	1.760	<b>1.350</b>
Stendal	150	180	<b>165</b>	80	120	<b>100</b>	980	1.175	<b>1.080</b>
Stolberg/Rheinland	80	280	<b>190</b>	65	160	<b>135</b>	400	1.500	<b>800</b>
Stralsund	150	280	<b>200</b>	135	160	<b>145</b>	900	2.000	<b>1.550</b>
Straubing	230	420	<b>320</b>	150	285	<b>210</b>	1.350	2.200	<b>1.750</b>
Strausberg	130	215	<b>175</b>	100	130	<b>120</b>	825	1.320	<b>1.100</b>
Stuhr	145	365	<b>250</b>	90	170	<b>140</b>	800	1.755	<b>1.305</b>
Stutensee	310	450	<b>350</b>	190	290	<b>250</b>	1.300	2.400	<b>1.900</b>
Suhl	70	300	<b>150</b>	60	150	<b>100</b>	800	1.300	<b>1.000</b>
Sulzbach-Rosenberg	200	400	<b>320</b>	170	320	<b>240</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Sundern/Sauerland	45	270	<b>120</b>	50	170	<b>100</b>	245	1.460	<b>680</b>
Syke	120	365	<b>185</b>	90	150	<b>130</b>	820	1.435	<b>1.285</b>
Taunusstein	300	420	<b>350</b>	250	330	<b>290</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Teltow	240	430	<b>315</b>	180	280	<b>240</b>	1.375	1.925	<b>1.650</b>
Tönisvorst	135	455	<b>270</b>	120	290	<b>220</b>	500	2.000	<b>1.240</b>
Torgau	70	250	<b>130</b>	60	125	<b>80</b>	300	650	<b>400</b>
Traunreut	240	550	<b>390</b>	210	420	<b>300</b>	1.400	3.300	<b>2.500</b>
Troisdorf	150	660	<b>300</b>	170	460	<b>300</b>	820	2.700	<b>1.900</b>
Tübingen	450	700	<b>550</b>	280	480	<b>400</b>	1.800	3.000	<b>2.600</b>
Tuttlingen	200	360	<b>280</b>	140	230	<b>180</b>	1.000	2.000	<b>1.400</b>
Übach-Palenberg	120	310	<b>180</b>	90	195	<b>120</b>	600	1.500	<b>1.000</b>
Überlingen	350	790	<b>540</b>	320	480	<b>380</b>	2.000	4.500	<b>3.300</b>
Uelzen	125	235	<b>175</b>	90	170	<b>120</b>	895	1.550	<b>1.055</b>
Unna	145	285	<b>225</b>	140	210	<b>180</b>	745	1.990	<b>1.220</b>
Unterhaching	600	1.175	<b>750</b>	460	750	<b>650</b>	3.400	5.400	<b>4.500</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Unterschleißheim	500	980	<b>680</b>	420	650	<b>500</b>	2.750	5.250	<b>3.900</b>
Vaihingen an der Enz	250	600	<b>450</b>	240	380	<b>320</b>	1.100	2.600	<b>2.000</b>
Varel	55	225	<b>155</b>	70	120	<b>105</b>	935	1.210	<b>1.020</b>
Vaterstetten	650	1.200	<b>850</b>	430	690	<b>550</b>	2.850	4.900	<b>4.000</b>
Vechta	180	420	<b>260</b>	150	190	<b>170</b>	1.300	1.800	<b>1.500</b>
Velbert	180	345	<b>270</b>	125	235	<b>195</b>	570	2.100	<b>1.250</b>
Verden/Aller	105	215	<b>150</b>	90	150	<b>110</b>	900	1.470	<b>1.200</b>
Verl	165	275	<b>220</b>	180	270	<b>225</b>	1.350	2.150	<b>1.750</b>
Versmold	140	350	<b>240</b>	150	240	<b>200</b>	850	2.200	<b>1.600</b>
Viersen	160	360	<b>230</b>	120	250	<b>185</b>	620	1.900	<b>1.300</b>
Villingen-Schwenningen	250	450	<b>310</b>	190	280	<b>230</b>	1.000	2.300	<b>1.700</b>
Vlotho	60	235	<b>115</b>	55	110	<b>90</b>	250	1.100	<b>700</b>
Voerde	140	260	<b>215</b>	140	260	<b>200</b>	700	2.000	<b>1.300</b>
Völklingen	140	200	<b>170</b>	90	130	<b>110</b>	800	1.000	<b>900</b>
Vreden	100	260	<b>180</b>	90	185	<b>160</b>	700	1.300	<b>1.200</b>
Waghäusel	320	460	<b>390</b>	220	300	<b>250</b>	1.100	1.700	<b>1.500</b>
Waiblingen	480	700	<b>570</b>	350	500	<b>430</b>	1.800	3.500	<b>2.500</b>
Waldkirch	440	700	<b>570</b>	280	350	<b>310</b>	1.800	2.500	<b>2.300</b>
Waldkraiburg	260	390	<b>300</b>	200	300	<b>250</b>	1.350	2.200	<b>1.750</b>
Waldshut-Tiengen	220	380	<b>290</b>	200	320	<b>280</b>	1.300	1.800	<b>1.500</b>
Wallenhorst	175	300	<b>270</b>	130	250	<b>220</b>	1.200	2.520	<b>2.150</b>
Walsrode	20	370	<b>145</b>	50	130	<b>100</b>	220	1.815	<b>925</b>
Waltrop	185	400	<b>270</b>	65	210	<b>140</b>	705	1.450	<b>1.095</b>
Wandlitz	150	315	<b>245</b>	-	-	-	750	1.760	<b>1.115</b>
Wangen im Allgäu	200	480	<b>300</b>	220	350	<b>300</b>	1.500	3.000	<b>2.200</b>
Warburg	125	225	<b>205</b>	65	165	<b>120</b>	500	1.650	<b>900</b>
Waren/Müritz	120	280	<b>195</b>	75	150	<b>115</b>	650	2.100	<b>1.500</b>
Warendorf	150	450	<b>260</b>	150	220	<b>185</b>	650	1.850	<b>1.450</b>
Warstein	60	160	<b>115</b>	50	120	<b>90</b>	500	900	<b>700</b>
Wedel	240	620	<b>350</b>	200	330	<b>280</b>	1.700	3.200	<b>2.400</b>
Wedemark	165	390	<b>275</b>	130	280	<b>250</b>	1.000	3.000	<b>1.800</b>
Wegberg	130	295	<b>190</b>	90	160	<b>120</b>	650	1.500	<b>1.000</b>
Weiden i. d. Oberpfalz	220	320	<b>275</b>	175	250	<b>210</b>	1.150	2.000	<b>1.400</b>
Weil/Rhein	350	500	<b>450</b>	180	300	<b>250</b>	2.000	3.000	<b>2.500</b>
Weilheim/Oberbayern	450	900	<b>700</b>	365	620	<b>485</b>	2.000	3.350	<b>2.750</b>
Weimar	220	495	<b>310</b>	-	-	-	1.175	1.990	<b>1.360</b>
Weingarten	240	360	<b>280</b>	130	250	<b>180</b>	1.300	2.500	<b>1.900</b>
Weinheim	330	750	<b>490</b>	230	400	<b>330</b>	1.400	2.400	<b>2.000</b>
Weinstadt	350	560	<b>450</b>	220	330	<b>270</b>	1.600	2.000	<b>1.700</b>
Weißenfels	70	165	<b>105</b>	90	120	<b>100</b>	275	770	<b>550</b>
Weißwasser/Oberlausitz	80	200	<b>150</b>	70	110	<b>90</b>	375	625	<b>500</b>
Weiterstadt	250	330	<b>290</b>	240	320	<b>280</b>	1.500	2.250	<b>2.000</b>
Wenden	80	260	<b>160</b>	70	140	<b>110</b>	700	1.700	<b>1.190</b>
Werdau	100	180	<b>150</b>	60	140	<b>110</b>	450	720	<b>585</b>
Werder/Havel	205	410	<b>280</b>	140	250	<b>200</b>	990	1.580	<b>1.285</b>
Werl	80	310	<b>185</b>	75	185	<b>150</b>	800	1.520	<b>960</b>
Wermelskirchen	150	395	<b>250</b>	140	200	<b>175</b>	750	1.750	<b>1.350</b>



# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Werne	220	350	<b>270</b>	185	250	<b>225</b>	1.050	1.850	<b>1.450</b>
Wernigerode	120	150	<b>135</b>	80	100	<b>90</b>	900	1.100	<b>1.000</b>
Wertheim	100	280	<b>160</b>	100	190	<b>150</b>	900	1.900	<b>1.200</b>
Wesel	140	280	<b>215</b>	100	210	<b>195</b>	630	1.500	<b>1.100</b>
Wesseling	105	570	<b>270</b>	95	400	<b>210</b>	800	1.970	<b>1.300</b>
Westerstede	125	215	<b>170</b>	90	145	<b>125</b>	910	1.815	<b>1.200</b>
Wetter/Ruhr	130	450	<b>220</b>	125	260	<b>210</b>	655	1.460	<b>1.055</b>
Wetzlar	130	400	<b>230</b>	140	200	<b>170</b>	1.200	2.200	<b>1.800</b>
Weyhe	130	330	<b>200</b>	100	165	<b>140</b>	1.045	1.775	<b>1.360</b>
Wiehl	85	265	<b>160</b>	60	180	<b>130</b>	705	1.805	<b>1.405</b>
Wiesloch	320	650	<b>400</b>	260	380	<b>320</b>	1.800	2.800	<b>2.400</b>
Wilhelmshaven	110	210	<b>170</b>	80	150	<b>120</b>	700	1.700	<b>1.300</b>
Willich	135	395	<b>255</b>	130	305	<b>220</b>	340	2.350	<b>1.500</b>
Wilnsdorf	70	260	<b>175</b>	50	170	<b>120</b>	800	1.600	<b>1.250</b>
Windeck	65	400	<b>150</b>	55	205	<b>130</b>	500	1.200	<b>800</b>
Winnenden	330	500	<b>400</b>	270	410	<b>330</b>	2.100	2.800	<b>2.600</b>
Winsen/Luhe	230	390	<b>310</b>	155	230	<b>170</b>	1.210	2.000	<b>1.500</b>
Wipperfürth	85	400	<b>215</b>	70	260	<b>165</b>	770	2.000	<b>1.390</b>
Wismar	120	250	<b>150</b>	110	135	<b>120</b>	1.045	1.615	<b>1.195</b>
Witten	220	400	<b>300</b>	190	260	<b>230</b>	800	1.700	<b>1.300</b>
Wittenberg	130	175	<b>155</b>	80	120	<b>100</b>	720	900	<b>810</b>
Wittmund	65	195	<b>150</b>	75	140	<b>120</b>	330	2.000	<b>1.350</b>
Wolfenbüttel	120	295	<b>175</b>	75	180	<b>120</b>	440	1.650	<b>935</b>
Worms	180	365	<b>255</b>	140	240	<b>210</b>	1.100	1.800	<b>1.350</b>
Wülfrath	240	365	<b>285</b>	170	290	<b>250</b>	765	1.600	<b>1.265</b>
Wunstorf	140	280	<b>190</b>	140	250	<b>170</b>	780	1.800	<b>1.250</b>
Würselen	160	380	<b>245</b>	130	295	<b>195</b>	700	1.950	<b>1.230</b>
Xanten	170	370	<b>265</b>	90	240	<b>160</b>	525	2.000	<b>1.340</b>
Zeitz	65	160	<b>115</b>	50	100	<b>85</b>	240	400	<b>380</b>
Zerbst/Anhalt	110	140	<b>120</b>	75	130	<b>110</b>	400	800	<b>560</b>
Zirndorf	320	650	<b>390</b>	290	360	<b>320</b>	2.000	2.850	<b>2.350</b>
Zittau	80	120	<b>90</b>	50	70	<b>55</b>	500	900	<b>800</b>
Zweibrücken	150	305	<b>195</b>	100	140	<b>130</b>	800	1.450	<b>1.000</b>
Zwickau	125	335	<b>170</b>	90	135	<b>125</b>	700	1.505	<b>1.005</b>

## Gemeinden und Landkreise im Umland der Großstädte

Altdorf bei Nürnberg	180	390	<b>320</b>	150	350	<b>275</b>	1.600	2.100	<b>1.800</b>
Altenberge	100	280	<b>200</b>	100	220	<b>160</b>	800	1.800	<b>1.200</b>
Altstadt	150	280	<b>250</b>	150	210	<b>190</b>	800	1.400	<b>1.200</b>
Alzey	210	260	<b>240</b>	180	230	<b>220</b>	900	1.600	<b>1.250</b>
Ammerbuch	200	400	<b>320</b>	190	340	<b>240</b>	1.600	2.200	<b>1.900</b>
Ascheberg	160	260	<b>195</b>	140	200	<b>165</b>	985	1.700	<b>1.230</b>
Asperg	310	700	<b>430</b>	250	450	<b>360</b>	1.100	3.000	<b>2.000</b>
Bad Abbach	180	400	<b>290</b>	150	320	<b>220</b>	1.400	2.500	<b>1.850</b>
Bad Camberg	260	350	<b>320</b>	230	300	<b>260</b>	1.800	2.700	<b>2.300</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bad Doberan	170	220	<b>190</b>	135	155	<b>145</b>	1.650	1.850	<b>1.750</b>
Bad Dürkheim	190	430	<b>350</b>	160	250	<b>210</b>	1.500	1.900	<b>1.600</b>
Bad Dürkheim	250	340	<b>300</b>	190	230	<b>210</b>	1.000	2.000	<b>1.500</b>
Bad Lippspringe	100	265	<b>190</b>	90	210	<b>175</b>	850	1.860	<b>1.600</b>
Bad Nenndorf	110	315	<b>160</b>	90	200	<b>150</b>	605	1.540	<b>1.100</b>
Bad Schwalbach	290	390	<b>340</b>	210	280	<b>250</b>	1.900	3.000	<b>2.500</b>
Bad Schwartau	180	320	<b>260</b>	140	200	<b>175</b>	1.200	2.200	<b>2.000</b>
Bad Wünnenberg	45	215	<b>125</b>	45	150	<b>100</b>	350	1.200	<b>725</b>
Bannewitz	155	275	<b>220</b>	100	160	<b>120</b>	755	1.405	<b>1.080</b>
Bassum	120	285	<b>195</b>	85	150	<b>125</b>	800	1.500	<b>1.200</b>
Belm	130	260	<b>175</b>	100	200	<b>140</b>	900	2.100	<b>1.400</b>
Bendorf	170	300	<b>190</b>	110	250	<b>185</b>	1.000	1.550	<b>1.340</b>
Billerbeck	155	350	<b>240</b>	110	190	<b>150</b>	800	1.500	<b>1.200</b>
Birkenfeld	180	400	<b>280</b>	120	240	<b>180</b>	1.300	2.000	<b>1.600</b>
Bissendorf	90	240	<b>155</b>	80	155	<b>110</b>	700	1.200	<b>900</b>
Blaubeuren	120	420	<b>230</b>	90	240	<b>180</b>	1.400	2.500	<b>2.100</b>
Blaustein	180	500	<b>370</b>	140	350	<b>290</b>	1.200	2.600	<b>2.300</b>
Böhl-Iggelheim	225	305	<b>245</b>	200	260	<b>220</b>	1.250	2.250	<b>1.450</b>
Bohmte	85	240	<b>135</b>	90	145	<b>115</b>	750	1.200	<b>950</b>
Borchen	90	210	<b>160</b>	80	180	<b>120</b>	600	1.200	<b>900</b>
Bovenden	45	675	<b>230</b>	75	810	<b>165</b>	230	2.410	<b>900</b>
Brieselang	200	330	<b>255</b>	140	210	<b>170</b>	800	1.200	<b>950</b>
Brühl	250	450	<b>380</b>	240	340	<b>290</b>	1.300	2.100	<b>1.800</b>
Burgstädt	120	200	<b>160</b>	80	150	<b>110</b>	400	1.100	<b>700</b>
Burscheid	100	450	<b>280</b>	100	310	<b>240</b>	525	2.260	<b>1.340</b>
Denkendorf	270	620	<b>450</b>	200	380	<b>310</b>	1.300	2.800	<b>2.000</b>
Denzlingen	330	450	<b>400</b>	320	400	<b>340</b>	1.400	2.600	<b>2.100</b>
Dieburg	240	370	<b>300</b>	200	300	<b>280</b>	1.500	2.500	<b>2.000</b>
Dippoldiswalde	160	300	<b>220</b>	120	200	<b>180</b>	800	1.300	<b>1.000</b>
Dossenheim	450	750	<b>600</b>	290	430	<b>380</b>	2.000	3.100	<b>2.400</b>
Drensteinfurt	180	280	<b>245</b>	145	200	<b>175</b>	1.100	1.700	<b>1.450</b>
Ebersberg	650	1.100	<b>830</b>	420	680	<b>550</b>	2.800	4.000	<b>3.500</b>
Eckental	360	650	<b>450</b>	250	350	<b>300</b>	1.650	2.800	<b>2.450</b>
Edingen-Neckarhausen	310	690	<b>420</b>	220	380	<b>310</b>	1.400	2.300	<b>1.900</b>
Egelsbach	270	360	<b>330</b>	230	300	<b>290</b>	1.700	2.300	<b>2.000</b>
Eggenstein-Leopoldshafen	350	440	<b>390</b>	260	320	<b>280</b>	1.700	2.200	<b>1.900</b>
Eilenburg	110	185	<b>150</b>	95	145	<b>120</b>	500	850	<b>700</b>
Eltville am Rhein	500	900	<b>650</b>	300	350	<b>300</b>	2.500	3.200	<b>2.600</b>
Eningen unter Achalm	190	600	<b>370</b>	130	260	<b>170</b>	1.100	2.400	<b>1.700</b>
Eppelborn	40	290	<b>100</b>	45	130	<b>85</b>	400	1.150	<b>850</b>
Eppelheim	300	500	<b>400</b>	270	360	<b>320</b>	1.800	2.400	<b>1.900</b>
Eppstein	380	1.100	<b>600</b>	350	550	<b>410</b>	2.400	4.000	<b>2.900</b>
Erbach	180	500	<b>370</b>	140	350	<b>290</b>	1.200	2.600	<b>2.300</b>
Erkner	180	250	<b>200</b>	130	180	<b>150</b>	900	1.500	<b>1.000</b>
Erlensee	240	340	<b>280</b>	190	290	<b>220</b>	1.250	2.600	<b>1.750</b>
Feldkirchen-Westerham	390	750	<b>575</b>	330	460	<b>400</b>	2.000	3.200	<b>2.500</b>
Frankenberg/Sachsen	130	220	<b>175</b>	75	140	<b>110</b>	500	1.000	<b>600</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Fredersdorf-Vogelsdorf	125	210	<b>180</b>	100	130	<b>115</b>	800	950	<b>900</b>
Freiberg am Neckar	310	650	<b>440</b>	260	440	<b>360</b>	1.500	3.600	<b>2.400</b>
Freigericht	180	300	<b>240</b>	200	220	<b>200</b>	1.000	1.750	<b>1.375</b>
Freudenberg	100	330	<b>200</b>	80	250	<b>140</b>	720	1.350	<b>1.000</b>
Friedland	25	465	<b>135</b>	90	230	<b>110</b>	135	1.100	<b>450</b>
Fuldata	100	295	<b>210</b>	–	–	–	910	2.400	<b>1.155</b>
Gaimersheim	290	450	<b>390</b>	220	340	<b>260</b>	1.600	2.500	<b>2.000</b>
Garching bei München	500	900	<b>690</b>	400	650	<b>550</b>	3.100	5.400	<b>4.400</b>
Gehrden	205	510	<b>305</b>	135	255	<b>205</b>	1.020	2.550	<b>1.530</b>
Geisenheim	450	850	<b>500</b>	250	320	<b>270</b>	1.200	1.800	<b>1.400</b>
Gerlingen	320	850	<b>520</b>	260	480	<b>370</b>	1.500	3.100	<b>2.400</b>
Gladenbach	140	325	<b>265</b>	105	195	<b>135</b>	550	1.300	<b>1.000</b>
Glienicke/Nordbahn	150	250	<b>200</b>	130	220	<b>170</b>	900	1.400	<b>1.100</b>
Graben-Neudorf	320	400	<b>360</b>	240	320	<b>280</b>	1.500	1.900	<b>1.800</b>
Gräfelnging	650	1.650	<b>1.250</b>	530	950	<b>790</b>	3.900	7.000	<b>5.200</b>
Grafschaft	220	310	<b>265</b>	160	210	<b>190</b>	–	–	–
Groß-Zimmern	200	300	<b>260</b>	180	280	<b>250</b>	1.155	1.535	<b>1.280</b>
Grünwald	1.000	2.100	<b>1.550</b>	720	1.250	<b>900</b>	4.400	7.100	<b>5.500</b>
Gundelfingen	400	510	<b>450</b>	310	410	<b>350</b>	1.800	3.000	<b>2.700</b>
Haar	600	1.200	<b>800</b>	450	750	<b>575</b>	3.200	5.450	<b>4.250</b>
Hagen/Teutoburger Wald	90	230	<b>150</b>	95	160	<b>125</b>	700	1.100	<b>900</b>
Hasbergen	75	225	<b>135</b>	80	170	<b>140</b>	800	1.200	<b>1.000</b>
Haßloch	210	450	<b>310</b>	225	265	<b>235</b>	1.400	2.400	<b>2.000</b>
Hatten	160	250	<b>200</b>	90	160	<b>120</b>	800	1.300	<b>1.000</b>
Havixbeck	145	370	<b>225</b>	120	190	<b>175</b>	800	1.700	<b>1.150</b>
Heddesheim	330	700	<b>450</b>	220	380	<b>300</b>	1.300	2.300	<b>1.800</b>
Hemmingen	210	520	<b>365</b>	160	260	<b>210</b>	1.030	2.575	<b>1.595</b>
Herzebrock-Clarholz	170	240	<b>200</b>	150	210	<b>180</b>	1.140	1.700	<b>1.400</b>
Hessisch Lichtenau	60	180	<b>155</b>	–	–	–	–	–	–
Heusenstamm	320	450	<b>360</b>	300	460	<b>380</b>	1.100	2.900	<b>2.000</b>
Heusweiler	120	220	<b>180</b>	90	160	<b>130</b>	800	1.100	<b>900</b>
Hilchenbach	65	190	<b>125</b>	65	140	<b>105</b>	700	1.800	<b>1.050</b>
Hille	60	200	<b>100</b>	60	115	<b>80</b>	500	1.000	<b>600</b>
Hilter/Teutoburger Wald	80	245	<b>145</b>	80	160	<b>110</b>	800	1.250	<b>950</b>
Hochheim am Main	380	1.100	<b>600</b>	350	550	<b>410</b>	2.400	4.000	<b>2.900</b>
Hohenstein-Ernstthal	140	180	<b>160</b>	70	120	<b>90</b>	400	700	<b>600</b>
Holzkirchen	500	990	<b>750</b>	400	600	<b>500</b>	2.950	4.250	<b>3.500</b>
Holzwickede	160	275	<b>225</b>	110	190	<b>160</b>	550	1.980	<b>1.265</b>
Hoppegarten	155	260	<b>205</b>	120	140	<b>130</b>	1.100	1.430	<b>1.210</b>
Hövelhof	75	280	<b>180</b>	70	220	<b>160</b>	700	2.200	<b>1.400</b>
Hude/Oldenburg	110	235	<b>180</b>	90	175	<b>135</b>	925	1.905	<b>1.355</b>
Ismaning	500	1.100	<b>750</b>	400	650	<b>540</b>	3.000	5.200	<b>4.300</b>
Karlsbad	320	600	<b>430</b>	260	420	<b>350</b>	1.500	2.100	<b>1.800</b>
Karlsfeld	490	850	<b>650</b>	390	520	<b>480</b>	3.000	5.000	<b>3.950</b>
Karlstadt	200	380	<b>280</b>	160	300	<b>230</b>	1.300	2.400	<b>1.750</b>
Kernen im Remstal	420	620	<b>510</b>	300	470	<b>410</b>	1.800	2.800	<b>2.300</b>
Ketsch	270	500	<b>380</b>	240	340	<b>290</b>	1.400	2.100	<b>1.700</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m² Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m² Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Kirchhain	160	330	<b>250</b>	120	225	<b>185</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Königslutter am Elm	120	250	<b>190</b>	80	130	<b>100</b>	700	1.000	<b>800</b>
Königstein im Taunus	340	700	<b>580</b>	300	460	<b>360</b>	2.100	4.725	<b>3.360</b>
Konz	200	390	<b>320</b>	180	270	<b>230</b>	1.500	1.975	<b>1.700</b>
Korb	470	620	<b>560</b>	330	470	<b>420</b>	1.900	3.000	<b>2.400</b>
Korntal-Münchingen	310	750	<b>480</b>	240	440	<b>380</b>	1.400	3.200	<b>2.200</b>
Kreuzau	150	300	<b>200</b>	100	190	<b>150</b>	900	1.300	<b>1.200</b>
Kriftel	400	1.100	<b>700</b>	400	600	<b>440</b>	2.600	4.500	<b>3.000</b>
Kronberg im Taunus	350	750	<b>600</b>	320	500	<b>380</b>	2.125	3.750	<b>2.875</b>
Kürten	115	495	<b>305</b>	90	330	<b>200</b>	940	1.730	<b>1.285</b>
Ladenburg	370	750	<b>520</b>	240	420	<b>340</b>	1.660	2.400	<b>2.000</b>
Lahnstein	150	350	<b>250</b>	140	300	<b>200</b>	1.000	1.800	<b>1.300</b>
Langen	75	185	<b>130</b>	80	130	<b>105</b>	880	1.650	<b>1.300</b>
Langenau	250	400	<b>320</b>	140	300	<b>250</b>	1.900	2.500	<b>2.100</b>
Langenselbold	240	350	<b>280</b>	190	290	<b>230</b>	1.250	2.750	<b>1.900</b>
Langerwehe	140	270	<b>170</b>	100	200	<b>150</b>	900	1.200	<b>1.000</b>
Langwedel	110	240	<b>165</b>	80	150	<b>110</b>	750	1.500	<b>1.150</b>
Lauffen/Neckar	220	400	<b>300</b>	180	300	<b>230</b>	1.500	2.100	<b>1.800</b>
Leingarten	220	500	<b>350</b>	180	350	<b>260</b>	1.500	2.200	<b>1.800</b>
Lengede	80	255	<b>170</b>	55	140	<b>80</b>	495	1.320	<b>1.045</b>
Leopoldshöhe	95	275	<b>165</b>	90	150	<b>140</b>	325	1.280	<b>950</b>
Leutenbach	350	520	<b>450</b>	280	340	<b>300</b>	2.000	2.400	<b>2.300</b>
Lichtenau	50	145	<b>110</b>	50	130	<b>95</b>	300	950	<b>565</b>
Lilienthal	120	350	<b>200</b>	90	210	<b>135</b>	1.150	1.800	<b>1.450</b>
Limburgerhof	250	400	<b>290</b>	240	300	<b>260</b>	1.400	2.850	<b>1.700</b>
Linkenheim-Hochstetten	330	410	<b>370</b>	250	310	<b>270</b>	1.700	1.900	<b>1.800</b>
Lotte	85	360	<b>180</b>	65	165	<b>110</b>	550	1.700	<b>950</b>
Loxstedt	55	160	<b>105</b>	80	100	<b>90</b>	300	995	<b>800</b>
Malsch	220	500	<b>350</b>	200	340	<b>270</b>	1.400	2.000	<b>1.700</b>
Marbach am Neckar	240	660	<b>430</b>	220	410	<b>350</b>	1.300	3.000	<b>2.200</b>
Markgröningen	260	580	<b>410</b>	210	410	<b>330</b>	1.200	2.800	<b>2.000</b>
Markranstädt	100	300	<b>200</b>	90	170	<b>150</b>	600	1.300	<b>900</b>
Möglingen	260	580	<b>410</b>	210	410	<b>330</b>	1.200	2.800	<b>2.000</b>
Monschau	80	245	<b>185</b>	70	200	<b>150</b>	400	1.200	<b>950</b>
Moosburg an der Isar	290	520	<b>400</b>	250	390	<b>345</b>	2.250	3.350	<b>2.850</b>
Mössingen	200	400	<b>330</b>	180	270	<b>240</b>	1.400	2.000	<b>1.800</b>
Mühlenbecker Land	135	220	<b>170</b>	100	150	<b>120</b>	550	1.100	<b>900</b>
Mühlthal	240	385	<b>350</b>	200	290	<b>225</b>	1.060	2.275	<b>1.430</b>
Mülheim-Kärlich	250	400	<b>265</b>	200	300	<b>230</b>	1.350	2.400	<b>1.550</b>
Mülten	110	250	<b>145</b>	100	160	<b>140</b>	415	550	<b>520</b>
Mutterstadt	260	360	<b>280</b>	220	280	<b>260</b>	1.210	2.860	<b>1.595</b>
Nauen	145	265	<b>210</b>	100	180	<b>150</b>	700	900	<b>850</b>
Neckargemünd	290	480	<b>380</b>	230	320	<b>270</b>	1.100	1.900	<b>1.500</b>
Neu-Anspach	230	390	<b>340</b>	-	-	-	1.645	2.070	<b>1.785</b>
Neubiberg	530	1.200	<b>760</b>	450	740	<b>620</b>	3.150	5.000	<b>4.450</b>
Neuenhagen bei Berlin	155	230	<b>185</b>	110	140	<b>125</b>	990	1.100	<b>1.045</b>
Neuhausen/Fieldern	270	640	<b>420</b>	200	400	<b>320</b>	1.300	2.800	<b>2.200</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT

PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Nidderau	220	350	<b>290</b>	200	275	<b>220</b>	1.200	1.800	<b>1.570</b>
Nideggen	140	260	<b>160</b>	100	190	<b>140</b>	920	1.300	<b>1.100</b>
Niedernhausen	380	1.100	<b>600</b>	350	550	<b>410</b>	2.100	2.835	<b>2.520</b>
Niederzier	130	250	<b>170</b>	100	180	<b>160</b>	800	1.200	<b>950</b>
Niefern-Öschelbronn	220	410	<b>300</b>	160	260	<b>220</b>	1.400	2.100	<b>1.800</b>
Nörvenich	150	300	<b>200</b>	90	180	<b>130</b>	700	1.100	<b>900</b>
Nottuln	150	375	<b>260</b>	110	220	<b>165</b>	880	1.980	<b>1.430</b>
Nußloch	360	690	<b>420</b>	280	370	<b>340</b>	1.400	2.700	<b>2.000</b>
Oberhaching	660	1.250	<b>950</b>	500	850	<b>690</b>	3.400	5.500	<b>4.800</b>
Oberkrämer	135	220	<b>170</b>	80	150	<b>120</b>	600	1.000	<b>800</b>
Ober-Ramstadt	240	300	<b>260</b>	200	280	<b>240</b>	1.500	2.500	<b>1.875</b>
Oberschleißheim	550	980	<b>800</b>	440	690	<b>520</b>	3.000	4.900	<b>3.850</b>
Ochsenfurt	250	420	<b>330</b>	210	360	<b>270</b>	1.400	2.500	<b>1.950</b>
Odenthal	180	690	<b>390</b>	140	320	<b>260</b>	880	3.190	<b>1.845</b>
Oerlinghausen	75	275	<b>190</b>	55	155	<b>120</b>	405	1.750	<b>1.200</b>
Oftersheim	300	500	<b>400</b>	260	350	<b>300</b>	1.300	2.200	<b>1.900</b>
Ostbevern	140	300	<b>220</b>	120	200	<b>190</b>	950	1.600	<b>1.400</b>
Ottersberg	95	230	<b>160</b>	70	140	<b>100</b>	750	1.200	<b>1.100</b>
Oyten	100	240	<b>165</b>	80	150	<b>110</b>	800	1.400	<b>1.150</b>
Panketal	225	360	<b>290</b>	–	–	–	1.215	1.500	<b>1.335</b>
Pattensen	180	295	<b>235</b>	145	205	<b>185</b>	1.020	2.040	<b>1.325</b>
Petershagen/Eggersdorf	165	220	<b>200</b>	90	130	<b>115</b>	900	1.300	<b>1.100</b>
Pfanztal	200	370	<b>260</b>	220	330	<b>240</b>	1.500	1.800	<b>1.700</b>
Pfullingen	190	600	<b>370</b>	130	260	<b>170</b>	1.100	2.300	<b>1.700</b>
Planegg	700	1.450	<b>1.200</b>	–	–	–	3.450	6.400	<b>4.800</b>
Plochingen	300	650	<b>430</b>	220	360	<b>260</b>	1.300	2.800	<b>2.000</b>
Poing	–	–	–	–	–	–	3.200	5.400	<b>4.500</b>
Radeberg	155	320	<b>200</b>	100	160	<b>140</b>	750	1.200	<b>900</b>
Rangsdorf	120	490	<b>230</b>	120	290	<b>160</b>	1.480	1.970	<b>1.845</b>
Regenstauf	270	520	<b>400</b>	220	400	<b>295</b>	1.600	3.200	<b>2.450</b>
Reinheim	240	300	<b>270</b>	220	280	<b>250</b>	1.150	1.550	<b>1.400</b>
Remagen	190	290	<b>260</b>	170	220	<b>200</b>	1.200	1.800	<b>1.600</b>
Remchingen	240	350	<b>300</b>	200	300	<b>260</b>	1.300	1.800	<b>1.600</b>
Remshalden	360	470	<b>420</b>	290	410	<b>360</b>	1.500	2.800	<b>2.300</b>
Renningen	200	800	<b>480</b>	200	410	<b>310</b>	1.100	2.500	<b>1.900</b>
Riegelsberg	140	240	<b>200</b>	120	180	<b>150</b>	900	1.200	<b>1.000</b>
Ritterhude	150	220	<b>180</b>	125	170	<b>155</b>	1.000	1.700	<b>1.175</b>
Rodenbach	240	320	<b>270</b>	190	290	<b>220</b>	1.250	2.600	<b>1.750</b>
Rosbach vor der Höhe	250	420	<b>380</b>	220	340	<b>300</b>	1.800	2.800	<b>2.200</b>
Rosdorf	30	750	<b>205</b>	90	325	<b>165</b>	275	2.650	<b>1.255</b>
Roßdorf	205	455	<b>365</b>	250	300	<b>260</b>	1.235	2.165	<b>1.650</b>
Rüdersdorf bei Berlin	140	235	<b>170</b>	90	130	<b>115</b>	750	1.200	<b>1.000</b>
Rutesheim	180	800	<b>470</b>	200	380	<b>310</b>	1.200	2.600	<b>2.000</b>
Sandhausen	300	580	<b>340</b>	220	360	<b>310</b>	1.600	2.800	<b>2.100</b>
Sassenburg	140	270	<b>195</b>	130	210	<b>165</b>	900	1.900	<b>1.300</b>
Schiffdorf	50	195	<b>120</b>	130	150	<b>140</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Schifferstadt	250	450	<b>275</b>	170	270	<b>210</b>	1.000	1.950	<b>1.600</b>

# GEBRAUCHT- WOHNUNGS- MARKT PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €

Reiheneigenheime  
in 1.000 €

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



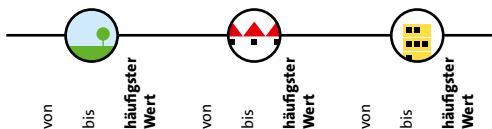
	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Schkeuditz	120	300	<b>200</b>	95	150	<b>130</b>	600	1.100	<b>800</b>
Schkopau	70	240	<b>150</b>	50	140	<b>80</b>	380	1.200	<b>700</b>
Schöneck	210	300	<b>260</b>	200	275	<b>220</b>	1.500	2.200	<b>1.900</b>
Schöneiche bei Berlin	180	320	<b>195</b>	150	190	<b>170</b>	900	1.500	<b>1.000</b>
Schriesheim	350	750	<b>480</b>	230	400	<b>330</b>	1.600	2.400	<b>2.000</b>
Schwalbach am Taunus	380	1.500	<b>700</b>	350	700	<b>480</b>	2.600	4.000	<b>3.200</b>
Schwalmtal	150	390	<b>250</b>	100	200	<b>180</b>	550	1.900	<b>1.300</b>
Schwanevede	110	210	<b>170</b>	80	145	<b>130</b>	675	1.350	<b>1.050</b>
Schwieberdingen	330	590	<b>460</b>	260	410	<b>340</b>	1.100	2.500	<b>2.000</b>
Schwielowsee	165	210	<b>185</b>	120	150	<b>135</b>	-	-	-
Sendenhorst	165	250	<b>205</b>	155	185	<b>175</b>	1.200	1.850	<b>1.650</b>
Simmerath	85	300	<b>195</b>	80	220	<b>180</b>	410	1.375	<b>915</b>
Spenge	100	190	<b>170</b>	80	140	<b>120</b>	600	1.200	<b>900</b>
Stahnsdorf	175	440	<b>330</b>	-	-	-	1.660	2.370	<b>2.045</b>
Steinbach/Taunus	320	650	<b>500</b>	320	450	<b>380</b>	1.750	3.500	<b>2.500</b>
Steinhagen	120	360	<b>175</b>	115	190	<b>150</b>	700	1.500	<b>1.350</b>
Straubenhardt	180	360	<b>260</b>	130	250	<b>220</b>	1.000	2.100	<b>1.800</b>
Sulzbach/Saar	130	200	<b>170</b>	90	150	<b>120</b>	915	1.485	<b>1.070</b>
Swisttal	120	490	<b>275</b>	125	250	<b>220</b>	600	2.000	<b>1.300</b>
Tamm	250	550	<b>410</b>	230	400	<b>330</b>	1.400	3.000	<b>2.400</b>
Taucha	190	300	<b>235</b>	140	195	<b>175</b>	1.000	1.400	<b>1.250</b>
Taufkirchen	660	1.150	<b>860</b>	490	750	<b>560</b>	3.200	5.200	<b>4.350</b>
Telgte	150	450	<b>250</b>	160	220	<b>210</b>	1.200	2.100	<b>1.700</b>
Teningen	330	400	<b>370</b>	270	370	<b>320</b>	1.200	2.200	<b>1.900</b>
Uetze	140	350	<b>180</b>	120	200	<b>150</b>	900	1.700	<b>1.000</b>
Vechede	70	310	<b>185</b>	50	200	<b>155</b>	550	1.700	<b>1.250</b>
Velten	110	220	<b>165</b>	80	150	<b>120</b>	850	1.275	<b>955</b>
Vöhringen	200	400	<b>310</b>	160	310	<b>240</b>	1.000	2.200	<b>1.600</b>
Wachtberg	140	745	<b>330</b>	100	350	<b>225</b>	1.020	2.045	<b>1.635</b>
Wadgassen	120	250	<b>180</b>	90	150	<b>125</b>	750	1.400	<b>1.100</b>
Waldbronn	310	550	<b>420</b>	260	400	<b>350</b>	1.500	2.100	<b>1.700</b>
Wardenburg	130	260	<b>175</b>	100	175	<b>145</b>	880	1.760	<b>1.185</b>
Weil der Stadt	180	810	<b>470</b>	200	380	<b>310</b>	1.100	2.600	<b>2.000</b>
Weinböhla	195	285	<b>245</b>	140	190	<b>170</b>	1.090	1.740	<b>1.305</b>
Wendeburg	100	275	<b>200</b>	55	140	<b>85</b>	605	1.375	<b>990</b>
Wendelstein	310	560	<b>385</b>	260	340	<b>285</b>	1.900	2.500	<b>2.150</b>
Wennigsen/Deister	180	280	<b>230</b>	155	255	<b>205</b>	920	2.040	<b>1.425</b>
Wernau/Neckar	280	600	<b>380</b>	200	390	<b>320</b>	1.300	2.800	<b>2.000</b>
Werther/Westfalen	160	360	<b>230</b>	125	180	<b>150</b>	670	1.400	<b>1.350</b>
Westerkappeln	75	330	<b>180</b>	50	185	<b>140</b>	550	1.650	<b>1.100</b>
Wiefelstede	145	310	<b>200</b>	110	180	<b>155</b>	900	1.700	<b>1.175</b>
Wilkau-Haßlau	145	200	<b>160</b>	145	160	<b>150</b>	600	800	<b>750</b>
Wilsdruff	200	300	<b>250</b>	150	200	<b>180</b>	900	1.500	<b>1.200</b>
Wolfratshausen	500	850	<b>660</b>	390	600	<b>480</b>	2.400	3.800	<b>3.000</b>
Wörth am Rhein	220	450	<b>300</b>	200	270	<b>250</b>	1.400	2.200	<b>1.800</b>
Zschopau	40	320	<b>145</b>	80	150	<b>125</b>	300	1.000	<b>500</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>

Reiheneigenheime  
in 1.000 €

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



## Berlin

Charlottenburg-Wilmersdorf	30	1.200	<b>200</b>	200	1.000	<b>600</b>	2.490	8.090	<b>4.000</b>
Friedrichshain-Kreuzberg	50	1.600	<b>800</b>	190	450	<b>360</b>	2.450	12.470	<b>4.000</b>
Lichtenberg	45	1.340	<b>260</b>	220	300	<b>250</b>	1.490	4.730	<b>2.700</b>
Marzahn-Hellersdorf	65	920	<b>170</b>	180	240	<b>220</b>	2.000	2.900	<b>2.600</b>
Mitte	70	2.000	<b>1.500</b>	100	200	<b>150</b>	2.190	10.250	<b>4.500</b>
Neukölln	250	500	<b>300</b>	350	400	<b>380</b>	2.160	4.000	<b>3.200</b>
Pankow	180	420	<b>250</b>	350	450	<b>450</b>	2.290	7.010	<b>3.200</b>
Reinickendorf	200	410	<b>290</b>	200	250	<b>240</b>	2.430	4.900	<b>3.000</b>
Spandau	160	300	<b>190</b>	300	350	<b>330</b>	2.500	4.500	<b>2.800</b>
Steglitz-Zehlendorf	370	830	<b>490</b>	330	410	<b>380</b>	2.980	6.280	<b>3.700</b>
Tempelhof-Schöneberg	190	460	<b>250</b>	320	360	<b>350</b>	1.860	4.540	<b>3.300</b>
Treptow-Köpenick	100	310	<b>160</b>	220	290	<b>250</b>	1.900	5.040	<b>2.950</b>

## Bremen

Mitte	-	-	-	-	-	-	4.000	4.300	<b>4.200</b>
Nord	150	260	<b>190</b>	-	-	-	2.900	3.200	<b>3.100</b>
Ost	300	560	<b>480</b>	-	-	-	2.800	4.100	<b>3.800</b>
Süd	-	-	-	-	-	-	2.700	4.000	<b>3.500</b>
West	-	-	-	-	-	-	2.600	3.600	<b>2.700</b>

## Dortmund

Aplerbeck	200	335	<b>280</b>	235	270	<b>240</b>	2.100	3.460	<b>3.210</b>
Brackel	240	300	<b>260</b>	210	260	<b>235</b>	2.400	3.200	<b>2.900</b>
Eving	180	240	<b>210</b>	190	220	<b>210</b>	3.360	4.100	<b>3.650</b>
Hombruch	265	470	<b>370</b>	310	390	<b>345</b>	2.120	2.460	<b>2.270</b>
Hörde	210	390	<b>310</b>	230	270	<b>265</b>	2.910	3.610	<b>3.240</b>
Huckarde	230	360	<b>250</b>	240	270	<b>260</b>	-	-	-
Innenstadt-Nord	240	410	<b>270</b>	250	360	<b>315</b>	2.660	3.500	<b>3.010</b>
Innenstadt-Ost	325	425	<b>360</b>	190	320	<b>250</b>	2.400	2.800	<b>2.560</b>
Innenstadt-West	230	320	<b>290</b>	185	310	<b>235</b>	2.970	3.870	<b>3.210</b>
Lütgendortmund	200	290	<b>220</b>	180	320	<b>255</b>	-	-	-
Mengede	265	695	<b>300</b>	200	315	<b>270</b>	-	-	-
Scharnhorst	-	-	-	190	230	<b>210</b>	2.200	2.900	<b>2.600</b>

## Dresden

Altstadt	-	-	-	-	-	-	3.000	4.500	<b>3.500</b>
Blasewitz	-	-	-	-	-	-	2.850	4.500	<b>3.200</b>
Cotta	110	205	<b>150</b>	-	-	-	2.350	2.900	<b>2.600</b>
Gompitz / Cossebaude / Mobschatz	120	200	<b>160</b>	-	-	-	-	-	-
Klotzsche	180	300	<b>220</b>	250	330	<b>260</b>	2.800	3.500	<b>2.800</b>
Langebrück / Schönborn / Weixdorf	100	180	<b>140</b>	160	240	<b>200</b>	-	-	-
Leuben	-	-	-	-	-	-	2.600	3.500	<b>2.900</b>
Loschwitz	-	-	-	-	-	-	2.700	3.200	<b>2.900</b>

# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



Reiheneigenheime  
in 1.000 €



Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Neustadt	-	-	-	300	600	<b>450</b>	2.800	3.500	<b>2.800</b>
Pieschen	160	250	<b>180</b>	240	350	<b>270</b>	2.700	3.300	<b>2.900</b>
Plauen	-	-	-	-	-	-	2.600	3.500	<b>3.000</b>
Prohlis	-	-	-	-	-	-	2.200	2.800	<b>2.400</b>
Schönfeld-Weißig	50	170	<b>130</b>	280	390	<b>350</b>	2.600	3.100	<b>2.750</b>

## Düsseldorf

Stadtbezirk 1	700	1.200	<b>800</b>	450	750	<b>600</b>	4.000	5.000	<b>4.500</b>
Stadtbezirk 2	500	1.200	<b>700</b>	400	650	<b>450</b>	3.500	4.300	<b>4.000</b>
Stadtbezirk 3	400	1.200	<b>600</b>	350	600	<b>450</b>	3.200	4.000	<b>3.500</b>
Stadtbezirk 4	600	1.200	<b>700</b>	500	750	<b>600</b>	4.500	6.200	<b>5.200</b>
Stadtbezirk 5	500	1.200	<b>800</b>	380	680	<b>420</b>	3.300	4.500	<b>4.000</b>
Stadtbezirk 6	300	500	<b>350</b>	350	500	<b>420</b>	2.600	3.500	<b>2.900</b>
Stadtbezirk 7	400	500	<b>420</b>	350	500	<b>420</b>	2.500	3.800	<b>3.000</b>
Stadtbezirk 8	350	500	<b>440</b>	300	400	<b>380</b>	2.800	3.300	<b>3.000</b>
Stadtbezirk 9	250	900	<b>400</b>	300	450	<b>390</b>	2.500	3.800	<b>3.000</b>
Stadtbezirk 10	250	300	<b>250</b>	280	320	<b>300</b>	2.600	3.000	<b>2.800</b>

## Essen

Stadtbezirk 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 2	470	1.175	<b>710</b>	-	-	-	3.120	3.420	<b>3.190</b>
Stadtbezirk 3	80	440	<b>420</b>	-	-	-	2.680	2.900	<b>2.760</b>
Stadtbezirk 4	-	-	-	-	-	-	2.320	2.780	<b>2.550</b>
Stadtbezirk 5	-	-	-	195	235	<b>225</b>	-	-	-
Stadtbezirk 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 7	225	385	<b>265</b>	-	-	-	2.480	2.600	<b>2.500</b>
Stadtbezirk 8	335	755	<b>460</b>	-	-	-	2.970	3.300	<b>3.080</b>
Stadtbezirk 9	425	655	<b>530</b>	-	-	-	2.970	3.740	<b>3.400</b>

## Frankfurt am Main

Innenstadt	-	-	-	-	-	-	4.080	5.950	<b>4.920</b>
Innenstadtrand Süd	-	-	-	-	-	-	3.980	5.870	<b>5.000</b>
Stadtrand Nord	-	-	-	420	720	<b>565</b>	3.640	4.430	<b>4.100</b>
Stadtrand Ost	-	-	-	-	-	-	3.000	4.000	<b>3.400</b>
Stadtrand West	-	-	-	-	-	-	3.340	4.150	<b>3.680</b>

## Hamburg

Elbvororte	-	-	-	-	-	-	3.290	8.930	<b>4.780</b>
Innerstädtische Wohngebiete	-	-	-	-	-	-	2.040	16.750	<b>5.710</b>
Östliche Wohngebiete	-	-	-	-	-	-	1.990	5.110	<b>3.510</b>
Süderelbe	-	-	-	-	-	-	2.580	5.110	<b>3.140</b>
Vier- und Marschlande	-	-	-	-	-	-	2.220	4.480	<b>3.200</b>
Walddörfer	-	-	-	-	-	-	2.630	7.070	<b>4.400</b>
Westliche Wohngebiete	-	-	-	-	-	-	2.380	5.850	<b>3.720</b>

## Hannover

Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	190	250	<b>230</b>	285	400	<b>295</b>	2.300	4.000	<b>3.500</b>
-----------------------------	-----	-----	------------	-----	-----	------------	-------	-------	--------------



# NEUBAUMARKT PREISSPIEGEL 2016

Baugrundstücke  
€/m<sup>2</sup>



häufigster  
Wert

Reiheneigenheime  
in 1.000 €



häufigster  
Wert

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



häufigster  
Wert

	Baugrundstücke €/m <sup>2</sup>			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bothfeld-Vahrenheide	190	260	<b>230</b>	275	375	<b>300</b>	2.500	4.000	<b>2.800</b>
Buchholz-Kleefeld	215	380	<b>300</b>	285	400	<b>320</b>	2.700	4.000	<b>2.900</b>
Döhren-Wülfel	155	300	<b>250</b>	275	375	<b>300</b>	2.000	3.500	<b>2.700</b>
Herrnhausen-Stöcken	125	350	<b>230</b>	295	500	<b>350</b>	2.800	3.800	<b>3.200</b>
Kirchrode-Bremerode- Wülferode	230	820	<b>400</b>	375	475	<b>400</b>	3.000	4.000	<b>3.200</b>
Linden-Limmer	155	330	<b>250</b>	280	350	<b>320</b>	2.600	3.400	<b>2.800</b>
Misburg-Anderten	180	250	<b>220</b>	255	375	<b>310</b>	2.200	3.300	<b>2.400</b>
Mitte	-	-	-	-	-	-	2.900	4.000	<b>3.600</b>
Nord	200	280	<b>230</b>	300	450	<b>350</b>	2.500	3.500	<b>2.900</b>
Ricklingen	180	260	<b>230</b>	300	400	<b>330</b>	2.500	3.800	<b>2.700</b>
Südstadt-Bult	350	500	<b>425</b>	385	485	<b>400</b>	2.400	4.200	<b>2.800</b>
Vahrenwald-List	200	450	<b>350</b>	265	450	<b>300</b>	2.300	4.000	<b>2.900</b>

## Köln

Chorweiler	200	700	<b>450</b>	280	360	<b>320</b>	2.800	3.600	<b>3.300</b>
Ehrenfeld	400	700	<b>600</b>	250	550	<b>350</b>	3.000	4.200	<b>3.450</b>
Innenstadt	-	-	-	-	-	-	4.000	5.000	<b>4.250</b>
Kalk	-	-	-	290	400	<b>290</b>	2.500	3.000	<b>2.580</b>
Lindenthal	-	-	-	-	-	-	3.310	4.100	<b>3.680</b>
Mülheim	-	-	-	290	400	<b>300</b>	2.700	3.500	<b>3.000</b>
Nippes	-	-	-	-	-	-	3.020	3.980	<b>3.420</b>
Porz	290	390	<b>360</b>	250	700	<b>400</b>	2.800	3.250	<b>2.950</b>
Rodenkirchen	500	2.000	<b>900</b>	450	600	<b>500</b>	3.000	4.000	<b>3.800</b>

## Leipzig

Alt-West	80	140	<b>100</b>	-	-	-	2.400	3.700	<b>2.800</b>
Mitte	-	-	-	-	-	-	2.500	4.000	<b>2.800</b>
Nord	80	120	<b>95</b>	-	-	-	2.700	3.900	<b>3.200</b>
Nordost	80	140	<b>140</b>	-	-	-	-	-	-
Nordwest	90	150	<b>130</b>	-	-	-	2.600	3.500	<b>2.800</b>
Ost	80	155	<b>125</b>	-	-	-	-	-	-
Süd	150	200	<b>160</b>	-	-	-	2.600	3.900	<b>3.000</b>
Südost	115	160	<b>130</b>	-	-	-	-	-	-
Südwest	100	130	<b>110</b>	-	-	-	2.600	3.400	<b>3.200</b>
West	80	140	<b>100</b>	-	-	-	2.200	3.600	<b>3.200</b>

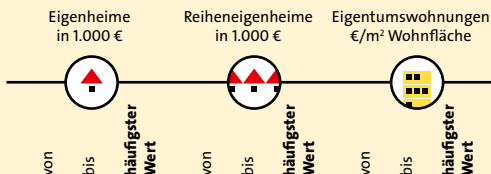
## München

Nordost	-	-	-	-	-	-	6.300	8.050	<b>6.950</b>
Nordwest	1.050	1.400	<b>1.200</b>	500	600	<b>600</b>	5.050	5.950	<b>5.600</b>
Südost	1.150	1.800	<b>1.450</b>	550	700	<b>600</b>	5.400	6.300	<b>5.850</b>
Südwest	1.650	2.150	<b>1.850</b>	-	-	-	5.800	7.300	<b>6.450</b>
Zentrum	-	-	-	-	-	-	6.950	10.400	<b>8.650</b>

## Stuttgart

Innere Stadtbezirke	-	-	-	-	-	-	3.500	7.960	<b>5.450</b>
Nordost	-	-	-	-	-	-	3.480	6.400	<b>4.170</b>
Nordwest	-	-	-	-	-	-	1.680	5.400	<b>4.160</b>
Süd	-	-	-	-	-	-	3.940	6.620	<b>5.060</b>

**GEBRAUCHT-  
WOHNUNGS-  
MARKT**  
PREISSPIEGEL 2016



**Berlin**

Charlottenburg-Wilmersdorf	450	2.200	<b>1.250</b>	400	600	<b>500</b>	1.800	4.830	<b>2.250</b>
Friedrichshain-Kreuzberg	470	2.500	<b>500</b>	400	500	<b>450</b>	2.020	4.450	<b>3.500</b>
Lichtenberg	180	400	<b>230</b>	300	400	<b>350</b>	1.260	3.390	<b>1.760</b>
Marzahn-Hellersdorf	180	290	<b>240</b>	280	320	<b>300</b>	830	2.660	<b>1.500</b>
Mitte	800	1.500	<b>1.200</b>	900	1.300	<b>1.000</b>	1.690	5.510	<b>3.500</b>
Neukölln	200	360	<b>270</b>	190	280	<b>230</b>	1.240	3.100	<b>2.120</b>
Pankow	170	380	<b>250</b>	190	320	<b>220</b>	1.700	4.200	<b>2.800</b>
Reinickendorf	200	460	<b>315</b>	150	420	<b>230</b>	1.000	3.080	<b>1.990</b>
Spandau	190	450	<b>300</b>	170	270	<b>210</b>	1.030	2.530	<b>1.400</b>
Steglitz-Zehlendorf	430	1.500	<b>800</b>	300	420	<b>330</b>	1.420	4.220	<b>2.530</b>
Tempelhof-Schöneberg	250	460	<b>320</b>	300	350	<b>320</b>	1.340	3.620	<b>1.820</b>
Treptow-Köpenick	160	360	<b>240</b>	170	250	<b>230</b>	1.360	3.390	<b>1.900</b>

**Bremen**

Mitte	-	-	-	-	-	-	2.000	3.500	<b>2.500</b>
Nord	150	280	<b>190</b>	130	200	<b>170</b>	1.200	2.000	<b>1.500</b>
Ost	320	720	<b>440</b>	210	400	<b>290</b>	1.700	3.100	<b>2.700</b>
Süd	200	440	<b>300</b>	180	280	<b>230</b>	1.500	2.600	<b>2.000</b>
West	-	-	-	150	280	<b>200</b>	1.500	2.300	<b>1.800</b>

**Dortmund**

Aplerbeck	200	390	<b>250</b>	155	155	<b>155</b>	1.200	1.820	<b>1.450</b>
Brackel	190	320	<b>240</b>	160	240	<b>205</b>	1.100	1.500	<b>1.250</b>
Eving	170	240	<b>190</b>	150	210	<b>170</b>	950	1.700	<b>1.200</b>
Hombruch	310	555	<b>410</b>	-	-	-	1.240	2.150	<b>1.640</b>
Hörde	280	470	<b>380</b>	-	-	-	1.250	2.140	<b>1.600</b>
Huckarde	210	390	<b>310</b>	-	-	-	1.100	1.600	<b>1.300</b>
Innenstadt-Nord	230	360	<b>250</b>	-	-	-	850	1.200	<b>1.050</b>
Innenstadt-Ost	240	410	<b>270</b>	-	-	-	1.240	1.910	<b>1.410</b>
Innenstadt-West	325	425	<b>360</b>	-	-	-	1.070	1.690	<b>1.370</b>
Lütgendortmund	230	320	<b>290</b>	-	-	-	980	1.390	<b>1.190</b>
Mengede	200	290	<b>220</b>	-	-	-	970	1.460	<b>1.120</b>
Scharnhorst	200	260	<b>230</b>	140	190	<b>160</b>	900	1.400	<b>1.050</b>

**Dresden**

Altstadt	-	-	-	-	-	-	1.350	2.500	<b>1.700</b>
Blasewitz	-	-	-	-	-	-	1.800	2.200	<b>1.950</b>
Cotta	115	250	<b>140</b>	-	-	-	1.200	1.900	<b>1.500</b>
Gompitz / Cossebaude / Mobschatz	120	280	<b>200</b>	-	-	-	1.200	2.000	<b>1.600</b>
Klotzsche	180	300	<b>250</b>	180	250	<b>220</b>	1.200	2.000	<b>1.500</b>
Langebrück / Schönborn / Weixdorf	150	250	<b>230</b>	160	240	<b>220</b>	-	-	-
Leuben	140	320	<b>190</b>	-	-	-	1.300	1.900	<b>1.500</b>
Loschwitz	-	-	-	-	-	-	1.500	2.200	<b>1.950</b>

**GEBRAUCHT-  
WOHNUNGS-  
MARKT**  
PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €

Reiheneigenheime  
in 1.000 €

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Neustadt	-	-	-	-	-	-	1.300	2.500	<b>1.700</b>
Pieschen	160	260	<b>200</b>	160	250	<b>200</b>	1.300	2.000	<b>1.800</b>
Plauen	-	-	-	-	-	-	1.250	2.600	<b>1.800</b>
Prohlis	-	-	-	-	-	-	1.050	1.800	<b>1.200</b>
Schönfeld-Weißig	150	450	<b>270</b>	170	250	<b>190</b>	1.000	1.800	<b>1.500</b>

**Düsseldorf**

Stadtbezirk 1	500	1.000	<b>650</b>	350	490	<b>400</b>	2.200	3.500	<b>2.600</b>
Stadtbezirk 2	400	800	<b>500</b>	350	490	<b>380</b>	2.000	3.000	<b>2.600</b>
Stadtbezirk 3	400	700	<b>450</b>	350	600	<b>450</b>	1.900	3.000	<b>2.200</b>
Stadtbezirk 4	500	2.000	<b>800</b>	450	700	<b>550</b>	2.500	4.800	<b>3.300</b>
Stadtbezirk 5	420	1.770	<b>600</b>	350	650	<b>500</b>	2.200	3.500	<b>2.800</b>
Stadtbezirk 6	350	600	<b>400</b>	300	500	<b>380</b>	1.900	2.500	<b>2.000</b>
Stadtbezirk 7	350	1.000	<b>600</b>	300	500	<b>400</b>	1.900	3.000	<b>2.400</b>
Stadtbezirk 8	350	600	<b>420</b>	300	450	<b>380</b>	1.600	2.200	<b>2.000</b>
Stadtbezirk 9	300	800	<b>380</b>	240	400	<b>300</b>	1.800	2.500	<b>2.100</b>
Stadtbezirk 10	300	350	<b>310</b>	220	300	<b>280</b>	1.200	2.000	<b>1.500</b>

**Essen**

Stadtbezirk 1	185	475	<b>365</b>	-	-	-	1.090	1.750	<b>1.380</b>
Stadtbezirk 2	220	415	<b>310</b>	-	-	-	1.580	2.780	<b>1.970</b>
Stadtbezirk 3	220	415	<b>310</b>	205	310	<b>270</b>	1.050	1.780	<b>1.330</b>
Stadtbezirk 4	150	325	<b>245</b>	150	235	<b>215</b>	1.210	1.800	<b>1.450</b>
Stadtbezirk 5	-	-	-	185	235	<b>210</b>	900	1.470	<b>1.180</b>
Stadtbezirk 6	95	195	<b>160</b>	140	235	<b>185</b>	1.060	1.660	<b>1.450</b>
Stadtbezirk 7	125	255	<b>180</b>	185	265	<b>205</b>	1.020	1.520	<b>1.310</b>
Stadtbezirk 8	195	490	<b>320</b>	200	285	<b>265</b>	1.500	2.500	<b>1.990</b>
Stadtbezirk 9	305	735	<b>475</b>	225	325	<b>285</b>	1.620	2.920	<b>2.220</b>

**Frankfurt am Main**

Innenstadt	270	2.040	<b>735</b>	-	-	-	3.830	6.000	<b>4.870</b>
Innenstadtrand Süd	780	2.900	<b>1.700</b>	-	-	-	2.430	4.100	<b>3.220</b>
Stadtrand Nord	380	850	<b>515</b>	305	600	<b>410</b>	2.200	3.260	<b>2.650</b>
Stadtrand Ost	440	1.350	<b>800</b>	-	-	-	2.350	3.480	<b>3.000</b>
Stadtrand West	370	600	<b>445</b>	285	485	<b>360</b>	2.000	2.930	<b>2.440</b>

**Hamburg**

Elbvororte	180	1.750	<b>600</b>	-	-	-	1.360	18.250	<b>4.390</b>
Innerstädtische Wohngebiete	40	1.165	<b>840</b>	-	-	-	1.310	13.640	<b>4.720</b>
Östliche Wohngebiete	95	655	<b>340</b>	-	-	-	580	4.430	<b>2.540</b>
Süderelbe	35	645	<b>280</b>	-	-	-	1.260	3.530	<b>2.050</b>
Vier- und Marschlande	110	600	<b>300</b>	-	-	-	880	3.880	<b>2.560</b>
Walddörfer	185	2.475	<b>420</b>	-	-	-	1.080	6.250	<b>3.150</b>
Westliche Wohngebiete	125	880	<b>380</b>	-	-	-	1.200	6.830	<b>2.890</b>

**Hannover**

Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	250	425	<b>300</b>	245	350	<b>255</b>	1.300	3.000	<b>2.500</b>
---------------------------------	-----	-----	------------	-----	-----	------------	-------	-------	--------------

**GEBRAUCHT-  
WOHNUNGS-  
MARKT**  
PREISSPIEGEL 2016

Eigenheime  
in 1.000 €

Reiheneigenheime  
in 1.000 €

Eigentumswohnungen  
€/m<sup>2</sup> Wohnfläche



	Eigenheime in 1.000 €			Reiheneigenheime in 1.000 €			Eigentumswohnungen €/m <sup>2</sup> Wohnfläche		
	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert	von	bis	häufigster Wert
Bothfeld-Vahrenheide	260	450	<b>295</b>	225	325	<b>250</b>	1.500	3.000	<b>1.800</b>
Buchholz-Kleefeld	260	600	<b>495</b>	235	350	<b>270</b>	1.700	3.000	<b>1.900</b>
Döhren-Wülfel	275	400	<b>360</b>	225	325	<b>250</b>	1.000	2.500	<b>1.700</b>
Herrenhausen-Stöcken	230	500	<b>300</b>	245	450	<b>300</b>	1.800	2.800	<b>2.200</b>
Kirchrode-Bremerode- Wülferode	325	1.000	<b>575</b>	325	445	<b>350</b>	2.000	3.000	<b>2.200</b>
Linden-Limmer	260	400	<b>310</b>	230	300	<b>270</b>	1.600	2.400	<b>1.800</b>
Misburg-Anderten Mitte	230	400	<b>295</b>	215	325	<b>260</b>	1.200	2.300	<b>1.400</b>
Nord	–	–	–	–	–	–	1.900	3.000	<b>2.600</b>
Nord	300	450	<b>320</b>	250	400	<b>300</b>	1.500	2.500	<b>1.900</b>
Ricklingen	275	500	<b>335</b>	250	350	<b>280</b>	1.500	2.800	<b>1.700</b>
Südstadt-Bult	350	700	<b>475</b>	335	435	<b>350</b>	1.400	3.200	<b>1.800</b>
Vahrenwald-List	255	400	<b>300</b>	215	400	<b>250</b>	1.300	3.000	<b>1.900</b>

**Köln**

Chorweiler	320	550	<b>420</b>	275	360	<b>320</b>	1.500	2.600	<b>2.000</b>
Ehrenfeld	270	550	<b>400</b>	240	550	<b>380</b>	2.500	3.600	<b>3.050</b>
Innenstadt	–	–	–	–	–	–	3.000	4.500	<b>3.900</b>
Kalk	380	710	<b>545</b>	270	360	<b>310</b>	1.500	2.300	<b>1.800</b>
Lindenthal	395	1.265	<b>785</b>	330	465	<b>420</b>	2.040	3.680	<b>2.970</b>
Mülheim	330	650	<b>415</b>	245	315	<b>280</b>	2.000	2.500	<b>2.200</b>
Nippes	–	–	–	–	–	–	2.200	2.960	<b>2.510</b>
Porz	290	500	<b>390</b>	260	340	<b>300</b>	1.600	2.400	<b>1.950</b>
Rodenkirchen	350	1.000	<b>400</b>	300	450	<b>380</b>	2.500	4.000	<b>3.000</b>

**Leipzig**

Alt-West	100	400	<b>230</b>	110	180	<b>160</b>	500	1.200	<b>800</b>
Mitte	–	–	–	–	–	–	1.700	2.200	<b>1.900</b>
Nord	100	340	<b>200</b>	140	140	<b>140</b>	1.100	2.000	<b>1.500</b>
Nordost	120	265	<b>220</b>	120	180	<b>170</b>	800	1.500	<b>1.000</b>
Nordwest	120	350	<b>250</b>	100	180	<b>170</b>	1.000	2.200	<b>1.800</b>
Ost	110	290	<b>195</b>	110	190	<b>180</b>	600	1.300	<b>900</b>
Süd	100	300	<b>220</b>	130	220	<b>200</b>	800	1.600	<b>1.200</b>
Südost	245	430	<b>300</b>	110	180	<b>140</b>	700	1.500	<b>1.000</b>
Südwest	50	450	<b>250</b>	120	190	<b>170</b>	650	1.300	<b>1.000</b>
West	60	350	<b>250</b>	130	190	<b>170</b>	700	1.600	<b>1.100</b>

**München**

Nordost	700	2.500	<b>1.350</b>	600	950	<b>750</b>	4.800	7.150	<b>5.750</b>
Nordwest	600	1.000	<b>800</b>	650	850	<b>750</b>	3.950	5.250	<b>4.600</b>
Südost	750	1.400	<b>1.100</b>	650	800	<b>750</b>	4.200	5.650	<b>4.950</b>
Südwest	900	1.900	<b>1.200</b>	650	950	<b>800</b>	4.350	5.900	<b>5.050</b>
Zentrum	450	1.100	<b>750</b>	–	–	–	5.200	7.900	<b>6.550</b>

**Stuttgart**

Innere Stadtbezirke	400	1.600	<b>650</b>	–	–	–	2.000	5.470	<b>3.460</b>
Nordost	315	1.590	<b>700</b>	–	–	–	1.780	3.850	<b>2.740</b>
Nordwest	–	–	–	–	–	–	1.900	3.550	<b>2.810</b>
Süd	530	1.450	<b>630</b>	–	–	–	2.200	4.410	<b>3.210</b>

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Bundesgeschäftsstelle  
Landesbausparkassen  
Friedrichstraße 83  
10117 Berlin  
Tel.: 030 2 02 25 53-81  
Fax: 030 2 02 25 53-85  
Internet: [www.lbs.de](http://www.lbs.de)  
E-Mail: [lbs-info@dsgv.de](mailto:lbs-info@dsgv.de)

### **Bearbeitung**

Dr. Ivonn Kappel  
Tel.: 030 2 02 25 53-98  
Fax: 030 2 02 25 53-95  
E-Mail: [ivonn.kappel@dsgv.de](mailto:ivonn.kappel@dsgv.de)

### **Vertrieb**

Deutscher Sparkassen Verlag GmbH  
Am Wallgraben 125  
70565 Stuttgart  
Artikel-Nr. 228 834 011

